



Statistischer Jahresbericht der Stadt Eschweiler 2016







INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS.....	3
TEIL I STADTGEBIET, GRUND UND BODEN, EINWOHNERWESEN.....	7
ALLGEMEINE GEOGRAPHISCHE ANGABEN	8
BODENNUTZUNG NACH DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER	8
BODENRICHTWERTE.....	9
WOHNUNGEN NACH ZAHL UND RÄUMEN.....	11
STRAßENNETZ, VERKEHRSLAGE UND VERBINDUNGEN	11
EINWOHNERWESEN	12
Statistische und tatsächliche Einwohnerzahl.....	12
Einwohnerzahlen nach Stadtteilen - Gesamtzahl.....	13
Einwohnerzahlen nach Stadtteilen - Aufteilung Deutsche/Ausländer sowie männlich/weiblich.....	14
Staatsangehörigkeit Ausländer	16
Altersstruktur.....	17
Gesamtes Stadtgebiet	17
Stadtzentrum	18
Innenstadt.....	18
Röthgen.....	19
Röhe	19
St. Jöris	20
Kinzweiler	20
Hehlath.....	21
Dürwiß	21
Neu-Lohn	22
Weisweiler.....	22
Nothberg	23
Bergrath	23
Hastenrath	24
Stich	24
Pumpe-Aue.....	25
Ausstellung von Pässen und Ausweisen	25
An-, Ab- und Ummeldungen	26
Geburten und Sterbefälle	26
Beantragte Führungszeugnisse	27
Einbürgerungsanträge	27
PERSONENSTANDSWESEN.....	28
Auswertung aus dem Geburtenbuch	28
Sonstige Beurkundungen	28
Auswertungen aus dem Sterbebuch.....	29
Auswertungen aus dem Lebenspartnerschaftsbuch	29

Auswertungen aus dem Heiratsbuch	29
--	----

TEIL II WAHLEN UND STADTRAT..... 31

ZUSAMMENSETZUNG DES RATES UND SEINER AUSSCHÜSSE	32
Der Rat der Stadt Eschweiler Wahlperiode 2009 - 2014	32
Der Rat der Stadt Eschweiler Wahlperiode 2014 - 2020	33
ANZAHL DER SITZUNGEN DES RATES UND SEINER AUSSCHÜSSE	34
KOMMUNALWAHL STADTRAT	35
Wahlgegenüberstellung Kommunalwahl Stadtrat 2009/2014	35
BÜRGERMEISTERWAHL 25.05.2014	37
KOMMUNALWAHL STÄDTEREGIONSTAG 25.05.2014	38
Wahlgegenüberstellung Stadtgebiet Eschweiler	38
KOMMUNALWAHL STÄDTEREGIONS-RAT 25.05.2014	39
Wahlgegenüberstellung (bezogen auf das Stadtgebiet Eschweiler).....	39
WAHLGEGENÜBERSTELLUNG WAHL ZUM INTEGRATIONS-RAT.....	40
WAHLGEGENÜBERSTELLUNG LANDTAGSWAHL 2010 UND 2012	41
WAHLGEGENÜBERSTELLUNG BUNDESTAGSWAHL 2009 UND 2013	42
Erststimmen.....	42
Zweitstimmen.....	43
WAHLGEGENÜBERSTELLUNG EUROPAWAHL 2009 UND 2014	44

TEIL III SCHULEN, SPORT, KULTUR..... 45

SCHULFORM, SCHÜLERJAHRESKARTEN, SCHÜLERBEFÖRDERUNGSKOSTEN	46
Schulformen und Schülerzahlen	46
Schülerjahreskarten und Schülerbeförderungskosten.....	46
KULTURELLE EINRICHTUNGEN UND VERANSTALTUNGEN.....	47
Kulturelle Einrichtungen	47
Kulturelle Veranstaltungen	47
Kulturtreibende Vereine	47
VOLKSHOCHSCHULE ESCHWEILER.....	48
Erträge.....	48
Aufwand	48
Teilnehmerstruktur	48
Altersstruktur	49
Unterrichtsstunden und Teilnehmer nach Kursen im Bereich	49
Gewährte Ermäßigungen	49
Finanzierungsanteile	50
Deckungsgrad Dozenten honorare/Teilnehmerentgelte	50

STADTBÜCHEREI ESCHWEILER	51
Medienbestand	51
Ausleihstatistik	51
Leser- und Besucherstatistik	52
Zusammensetzung der Leserinnen und Leser nach Altersstrukturen in %	52
SPORTANLAGEN	53
Bäder	53
Hallenbad Eschweiler, Jahnstraße	53
Freibad Eschweiler-Dürwiß, Zum Blaustein-See	53
Sport- und Turnhallen, Sportplätze, pp.	54
Anzahl/Mitgliederstärke der im Stadtgebiet ansässigen Vereine	54
<u>TEIL IV SOZIALE ANGELEGENHEITEN</u>	55
Obdachlose - Zugewiesener Wohnraum	56
Wohnberechtigungsscheine	56
Zuzüge nach FlüAG	57
Gesamtfälle SGB XII	57
Rentanträge	58
Kontenklärungen	58
<u>TEIL V WIRTSCHAFT, UMWELT, SICHERHEIT UND ORDNUNG.....</u>	59
GEWERBLICHE ANGELEGENHEITEN	60
Anzahl Gewerbebetriebe	60
Gewerbebetriebe nach Fachgruppen	60
Gewerbemeldungen	60
Wochenmarkt	60
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	60
ARBEITSLOSENQUOTE	61
HOCHZEITSBAUMPFLANZUNGEN UND WALDFÜHRUNGEN	61
FISCHEREIWESEN	61
EINSÄTZE DER FEUERWEHR	62
STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE	63
FAHRZEUGBESTAND IM STADTGEBIET	64
BEHERBERGUNG IM REISEVERKEHR IN ESCHWEILER JANUAR - DEZEMBER 2016 ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN NACH HERKUNFTSLÄNDERN	65
ABFALLMENGENSTATISTIK	66
<u>TEIL VI FINANZEN, PERSONAL</u>	67
HAUSHALT DER STADT ESCHWEILER: ERGEBNISRECHNUNG	68
GEMEINDESTEUERN	69
Grund- und Gewerbesteuersätze	69



Einnahmen aus Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer	69
PRO-KOPF-VERSCHULDUNG.....	70
GEBÜHREN FÜR DIE ABFALLBESEITIGUNG.....	71
Zusätzliche Biotonne und 60-Liter-Gefäße	71
120-Liter-Gefäße	71
240-Liter-Gefäße	71
1,1 cbm-Gefäße.....	72
ABWASSERGEBÜHREN	72
Schmutzwassergebühr 1	72
Schmutzwassergebühr 2	72
Niederschlagswassergebühr	72
PERSONAL DER STADT ESCHWEILER	73
Personal gesamt 31.12.2015	73
Personal gesamt 31.12.2016	73
<u>IMPRESSUM.....</u>	<u>74</u>

TEIL I

STADTGEBIET, GRUND UND BODEN, EINWOHNERWESEN



ALLGEMEINE GEOGRAPHISCHE ANGABEN

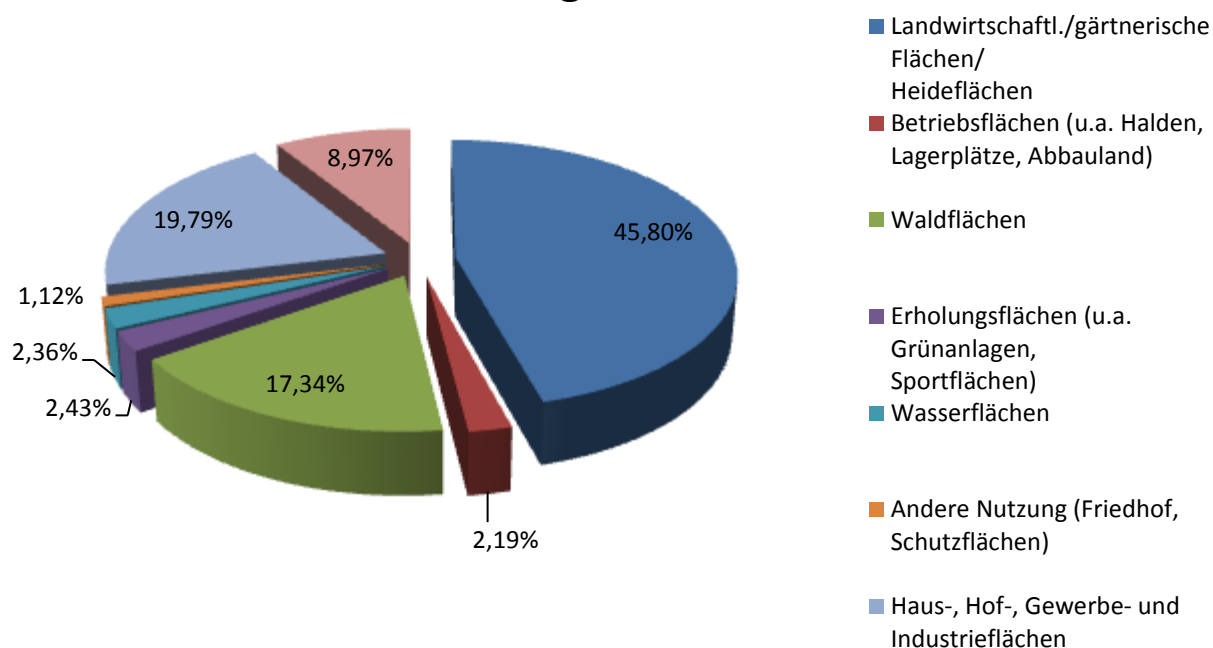
Fläche des Stadtgebietes	75,75 km ²
Weiteste Ost-West Ausdehnung	10,5 km
Weiteste Nord-Süd Ausdehnung	11,6 km
Tiefster Punkt (an der Inde; Grenze gegen die Gemeinde Aldenhoven)	94 m (NHN)
Höchster Punkt (Grenze gegen die Stadt Stolberg - Straße Duffenter)	266 m (NHN)
Mittlere Höhenlage (Stadtmitte - Markt)	140 m (NHN)

BODENNUTZUNG NACH DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER

	31.12.2015		31.12.2016	
Landwirtschaftl./gärtnerische Flächen/ Heideflächen	3.361,6686 ha	44,31 %	3.469,0721 ha	45,80 %
Betriebsflächen (u.a. Halden, Lagerplätze, Abbauland)	324,3910 ha	4,28 %	166,0218 ha	2,19 %
Waldflächen	1.306,1192 ha	17,22 %	1.313,4493 ha	17,34 %
Erholungsflächen (u.a. Grünanlagen, Sportflächen)	172,2054 ha	2,27 %	184,1382 ha	2,43 %
Wasserflächen	178,3494 ha	2,35 %	179,0404 ha	2,36 %
Andere Nutzung (Friedhof, Schutzflächen)	75,4562 ha	0,99 %	84,6353 ha	1,12 %
Haus-, Hof-, Gewerbe- und Industrieflächen	1.507,1685 ha	19,87 %	1.499,3004 ha	19,79 %
Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Bahngelände)	661,5086 ha	8,72 %	679,5492 ha	8,97 %

Die Änderung und Anpassung der Flächen und ihrer Nutzung gegenüber dem Vorjahr liegt in der Übernahme der Flurbereinigung Kirchberg in das Amtliche Liegenschaftskataster sowie den Arbeiten zur ALKIS-Nachmigration im Bereich der Nutzungsarten bei der StädteRegion Aachen begründet.

Bodennutzung am 31.12.2016



Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung für Vermessung und Bodenwirtschaft

BODENRICHTWERTE

Stadtteil	Stadt Eschweiler Definition des Richtwertgrundstücks für den Bereich	Bodenrichtwert [€ / m ²]
Gemischte Bauflächen bzw. Kerngebiete bei einer mittleren Grundstückstiefe von 35 m Keine Umrechnung über die Grundstückstiefe oder Grundstücksfläche		
Eschweiler Innenstadt	Grabenstraße / Englerthstraße / nördliche Neustraße (Fußgängerzone) [MI/MK]	450,-
	Neustraße südlich Englerthstraße (Fußgängerzone) [MI/MK]	400,-
	Markt [MI/MK]	350,-
	Gebiet nördlich der Lage Markt zwischen Kochsgasse / Peter-Paul-Str. / Preyerstr. [MI/MK]	220,-
	Gebiet westlich vom Rathaus zwischen Indestr. / Dürener Str. / Drieschstr. [MI/MK]	210,-
	Dechant-Deckers-Str./ südlich Brauhausstr. / südlich Mauerweg / westliche Englerthstraße bis Fußgängerzone / nördlich Hospitalgasse [MI/MK]	220,-
	nördlich Kaiserstraße zwischen Franzstraße und Moltkestraße / südlich Hospitalgasse [MI/MK]	280,-
	Langwahn, Röhgener Str., Bergrather Str., Kaiserstr., - ohne Geschäftsla- gen Marienstr. / Moltkestr. [MI/MK]	200,-
Wohnbauflächen		
Begrath	[W I-II 35]	165,-
Dürwiß	[W I-II 35]	200,-
Eschweiler	Gebiet westlich Jülicher Straße und nördlich Grüner Weg / Brauhausstraße [W I-II 35]	210,-
	Gebiet zwischen Jülicher Straße und „An Wardenslinde“ / nördlich Peter- Paul-Straße und Dürener Straße / südlich Gartenstraße [W I-II 35]	200,-
	Gebiet zwischen Jülicher Straße und „An Wardenslinde“ / nördlich Garten- straße [W I-II 35]	215,-
	Ost (östlich „An Wardenslinde“ / Saarstraße / Nelkenweg / Tulpenweg) [W I-II 35]	135,-
	Gebiet südlich der Inde und nördlich der Eschweiler Talbahn zwischen Bergrather Straße und Merkurstraße [W I-II 35]	170,-
	westliche Indestraße / Steinstraße / August-Thyssen-Straße / Gutenberg- straße [W I-II 35]	170,-
	Siedlung Jägerspfad / Im Hag [W I-II 35]	180,-
	Baugebiet Ringofen [W I-II 35]	160,-
	Odilienstraße / Johanna-Neuman-Straße / Eisenbahnstraße / Hüttenstraße [W I-II 35]	165,-
Fronhoven Neu-Lohn	[W I-II 35]	130,-
Hastenrath Scherpenseel Volkenrath	[W I-II 35]	165,-
Hehlrath	[W I-II 35]	150,-
Hücheln	[W I-II 35]	120,-
Kinzweiler	[W I-II 35]	170,-
Nothberg	[W I-II 35]	140,-
Pumpe / Stich	[W I-II 35]	140,-

Stadtteil	Stadt Eschweiler Definition des Richtwertgrundstücks für den Bereich	Bodenrichtwert [€ / m²]
Aue	[W I-II 35]	120,-
Röhe	[W I-II 35]	140,-
Röthgen	mit Ausnahme von: Am Burgfeld / Von-Harff-Straße / Von-der-Horst-Straße [W I-II 35]	140,-
	Am Burgfeld / Von-Harff-Straße / Von-der-Horst-Straße [W I-II 35]	180,-
Siedlung Waldschule	[W I-II 35]	160,-
St. Jöris	[W I-II 35]	135,-
Weisweiler	nördlich der Inde [W I-II 35]	125,-
	Wilhelmshöhe / Heidesiedlung [W I-II 35]	125,-
Gewerblich genutzte Bauflächen		
Eschweiler	Aue / Pumpe [GI]	25,-
	Auerbachstraße / Rue de Wattlelos [GE]	100,-
	Einzelhandelsflächen Langwahn [SO]	95,-
	Königsbenden / Dürener Straße [GE]	35,-
	Phönixstraße [GI]	25,-
	Siedlung Waldschule: Gewerbeflächen Stolberger Straße / Kiefernweg [GE]	30,-
	Siedlung Waldschule: Gewerbeflächen Stolberger Straße [GE]	30,-
	Stich: Gewerbeflächen zwischen Hoeschweg und Hauptbahnhof [GE]	30,-
	Stich: Gewerbeflächen zwischen Pümpchen und Konkordiastraße [GE]	40,-
	Talstraße [GE]	30,-
Weisweiler	Industriegebiet In der Krause / Am Elektrowerk [GI]	35,-
	Wilhelmshöhe [GE]	25,-
	Gewerbegebiet Max-Planck-Straße / Auf dem Pesch [GE]	35,-
	Industrie- und Gewerbepark Eschweiler [GE / GI]	30,-

	Stadt Eschweiler Definition des Richtwertgrundstücks für den Bereich	Bonität und Nutzungsart		Bodenrichtwert [€ / m²]
Landwirtschaftlich genutzte Flächen				
Stadtgebiet Eschweiler	Bergrath - Hastenrath - südlich der Inde	40 - 75	A	4,20
	Dürwiß - Lohn - östlich Wardener Straße - nördlich der Inde	45 - 80	A	6,00
	Kinzweiler - St. Jöris - westlich Wardener Straße - nördlich der Inde	55 - 80	A	5,70
Forstwirtschaftlich genutzte Flächen				
Stadt Eschweiler	Gesamtes Stadtgebiet	mA	F	1,00

MI: Mischgebiet, geschlossene Bauweise
 MK: Kerngebiet, geschlossene Bauweise
 W: allgemeines oder reines Wohngebiet, offene Bauweise
 GI: Industriegebiet
 GE: Gewerbegebiet
 SO: Sondergebiet
 A: Ackerland

I-II: 1- bis 2-geschossige Bebauung
 35: 35 m Grundstückstiefe

* zugehörige Bandbreite der Ackerzahl oder Grünlandzahl
 mA: mit Aufwuchs
 F: Forstwirtschaft

Quelle: Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der StädteRegion Aachen

WOHNUNGEN NACH ZAHL UND RÄUMEN

Insgesamt		1 Raum		2 Räume		3 Räume		4 Räume		5 Räume		6 Räume		7 + Räume	
Jahr	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
2016	27.279	1,8%	486	7,3%	2003	23,5%	6404	28,1%	7654	17,8%	4852	11,2%	3051	10,4%	2829
2015	27.161	1,7%	471	7,3%	1995	23,5%	6385	28,1%	7635	17,8%	4836	11,1%	3032	10,3%	2807
2014	27.043	1,7%	465	7,3%	1978	23,5%	6364	28,1%	7607	17,8%	4822	11,1%	3011	10,3%	2796
2013	26.893	1,7%	465	7,3%	1974	23,5%	6317	28,2%	7581	17,8%	4796	11,1%	2991	10,3%	2769
2012*	27.366	1,8%	482	7,6%	2069	24,0%	6566	28,2%	7728	17,7%	4846	10,9%	2971	9,9%	2704
2011	25.046	1,4%	342	5,0%	1246	22,3%	5577	31,8%	7962	20,5%	5123	10,5%	2621	8,7%	2175
2010	24.899	1,4%	338	5,0%	1239	22,4%	5571	31,7%	7895	20,5%	5097	10,4%	2600	8,7%	2159
2009	24.798	1,4%	337	5,0%	1232	22,5%	5569	31,8%	7875	20,5%	5079	10,4%	2573	8,6%	2133
2008	24.699	1,4%	337	5,0%	1233	22,5%	5567	31,8%	7856	20,5%	5062	10,3%	2537	8,5%	2107
2007	24.559	1,3%	324	5,1%	1242	22,7%	5566	31,9%	7826	20,4%	5013	10,2%	2513	8,4%	2075
2006	24.440	1,3%	324	5,1%	1240	22,7%	5554	32,0%	7818	20,3%	4966	10,2%	2489	8,4%	2049
2005	24.324	1,3%	324	5,1%	1241	22,9%	5560	32,1%	7808	20,2%	4905	10,1%	2456	8,3%	2030
2004	24.222	1,4%	331	5,1%	1228	22,9%	5553	32,2%	7793	20,2%	4885	10,0%	2422	8,3%	2010
2003	24.170	1,3%	326	5,1%	1231	23,1%	5580	32,2%	7778	20,1%	4865	10,0%	2406	8,2%	1984
2002	24.086	1,4%	326	5,1%	1232	23,2%	5584	32,2%	7763	20,1%	4839	9,9%	2377	8,2%	1965
2001	24.015	1,4%	326	5,1%	1230	23,3%	5586	32,3%	7749	20,0%	4807	9,8%	2363	8,1%	1954
2000	23.883	1,4%	325	4,8%	1154	23,4%	5578	32,4%	7745	20,0%	4781	9,9%	2354	8,1%	1946
1999	23.766	1,4%	324	4,8%	1150	23,4%	5558	32,5%	7730	20,0%	4743	9,8%	2336	8,1%	1925
1998	23.726	1,4%	324	4,8%	1149	23,4%	5553	32,5%	7713	19,9%	4731	9,8%	2333	8,1%	1923
1997	23.502	1,3%	317	4,9%	1142	23,3%	5472	32,7%	7676	20,0%	4697	9,8%	2298	8,1%	1900
1996	23.418	1,4%	317	4,9%	1140	23,3%	5458	32,7%	7652	20,0%	4674	9,8%	2288	8,1%	1889
1995	23.237	1,4%	316	4,8%	1104	23,2%	5395	32,8%	7619	20,0%	4649	9,8%	2274	8,1%	1880
1994	22.919	1,1%	261	4,6%	1048	23,4%	5360	33,0%	7559	20,0%	4588	9,7%	2233	8,2%	1870

* Abweichende Daten im Vergleich zu den Vorjahren ergeben sich aufgrund des Zensus 2011.

Quelle: Landesdatenbank NRW

STRAßENNETZ, VERKEHRSLAGE UND VERBINDUNGEN

Länge des Straßennetzes, ohne Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen	179,3km
Bundesautobahn im Stadtgebiet ohne Auf- und Abfahrten	11,3km
Bundesstraßen	4,1km
Landesstraßen Ortsdurchfahrten	7,9km
Kreisstraßen Ortsdurchfahrten	8,1km
Radwege bzw. Rad-/Gehwege	57,9km
davon beidseitig	13,3km
Wirtschaftswege	230,5km

Autobahnen:

A 4 (Köln-Aachen-Niederlande-Belgien) an der AS Eschweiler und der AS Weisweiler

A 44 (Ruhrgebiet-Düsseldorf-Niederlande-Belgien) über die L 240, AS Alsdorf-Hoengen

Bundesstraßen: B 264

Landesstraßen: L 11, L 223, L 228, L 238, L 240 und L 241

Kreisstraßen: K 6, K 10, K 17, K 18, K 23, K 33

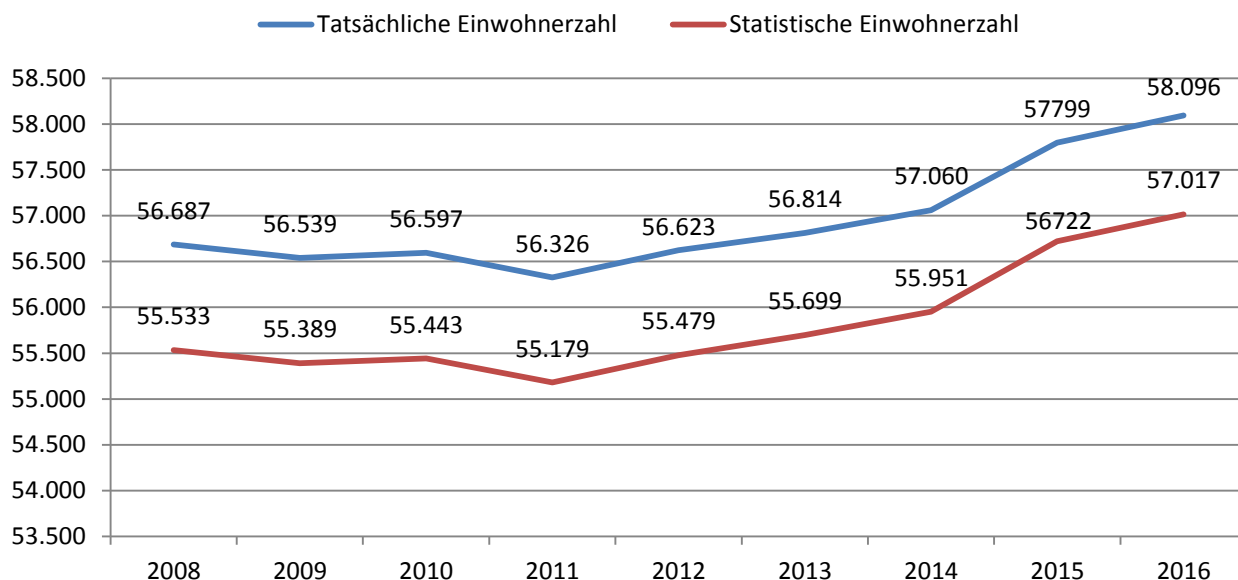
Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung für Straßenraum und Verkehr

EINWOHNERWESEN

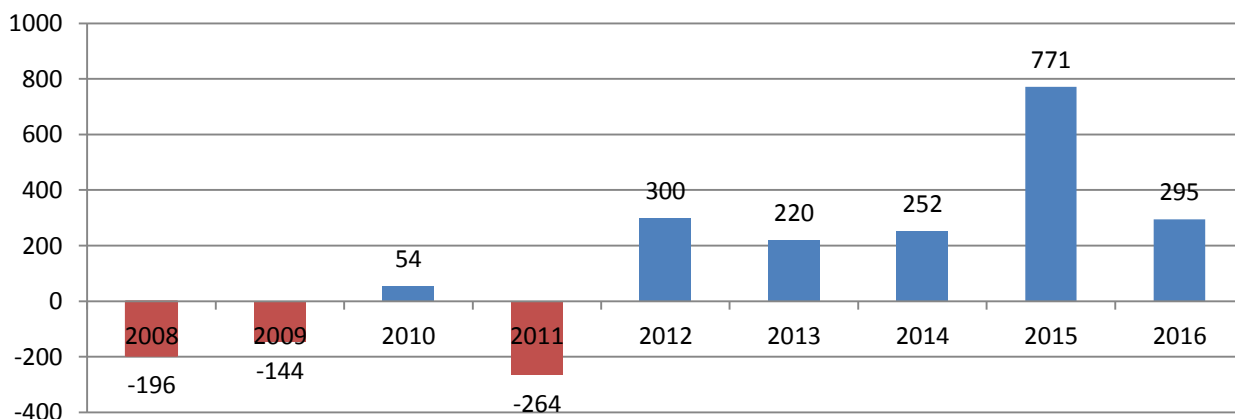
Statistische und tatsächliche Einwohnerzahl

Jahr	Statistische Einwohnerzahl *) (nur Hauptwohnsitz)	Tatsächliche Einwohnerzahl *) (Haupt- und Nebenwohnsitz)
2008	55.533	56.687
2009	55.389	56.539
2010	55.443	56.597
2011	55.179	56.326
2012	55.479	56.623
2013	55.699	56.814
2014	55.951	57.060
2015	56.722	57.799
2016	57.017	58.096

*) Bei der stat. Einwohnerzahl werden alle Personen gezählt, die in Eschweiler ihren Hauptwohnsitz haben. Im Gegensatz dazu wird bei der tatsächlichen Einwohnerzahl von allen Personen ausgegangen, die mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Eschweiler gemeldet sind.



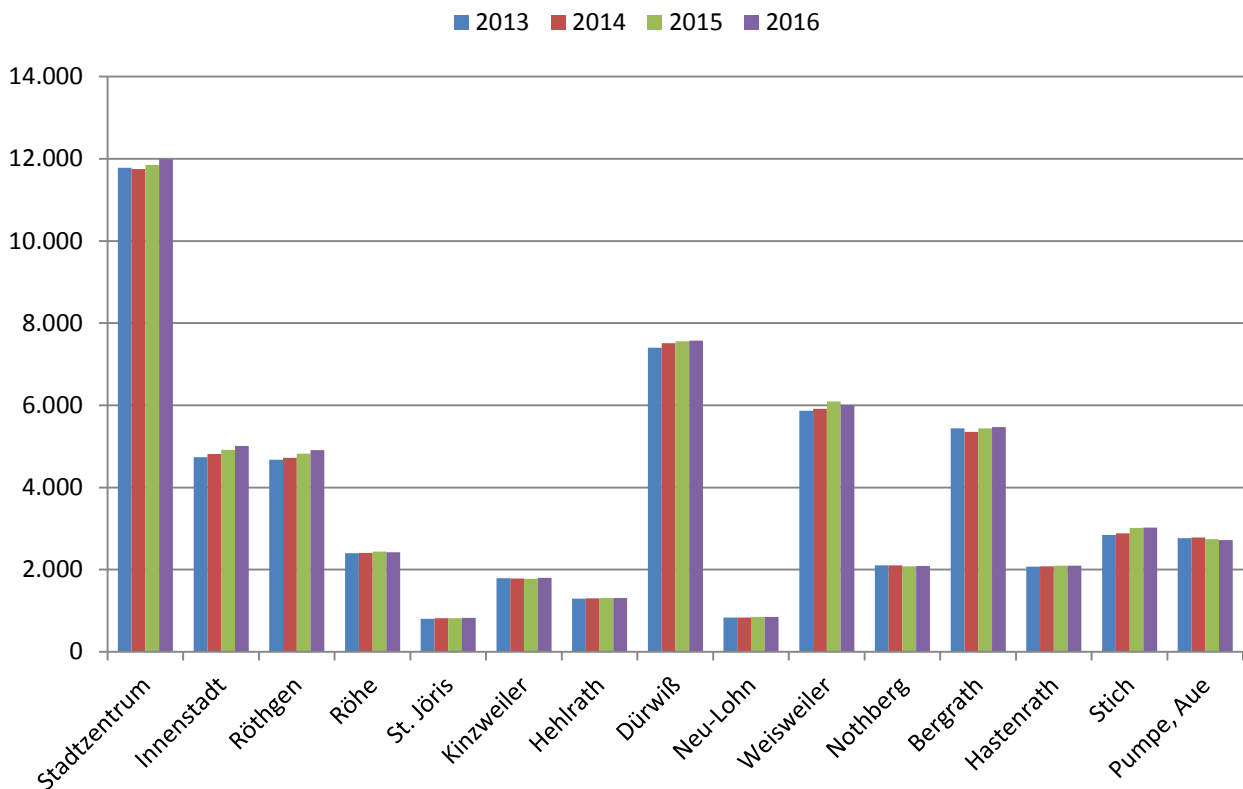
Einwohnergewinn/-verlust (Stat. Einwohnerzahl)



Einwohnerzahlen nach Stadtteilen - Gesamtzahl

(Haupt- und Nebenwohnsitze; Stand: 31.12.2016)

Stat. Bezirk	Bezeichnung	2013	2014	2015	2016
01	Stadtzentrum	11.781	11.748	11.848	11.994
02	Innenstadt	4.740	4.814	4.917	5.008
03	Röthgen	4.674	4.720	4.820	4.906
04	Röhe	2.401	2.409	2.436	2.427
05	St. Jöris	802	818	819	824
06	Kinzweiler	1.793	1.787	1.777	1.802
07	Hehrlath	1.294	1.303	1.311	1.312
08	Dürwiß	7.401	7.515	7.561	7.570
09	Neu-Lohn	833	833	850	851
10	Weisweiler	5.866	5.917	6.093	6.009
11	Nothberg	2.101	2.102	2.078	2.087
12	Bergrath	5.441	5.355	5.436	5.468
13	Hastenrath	2.076	2.077	2.096	2.099
14	Stich	2.848	2.883	3.014	3.021
15	Pumpe, Aue	2.763	2.779	2.743	2.718
	Insgesamt	56.814	57.060	57.799	58.096



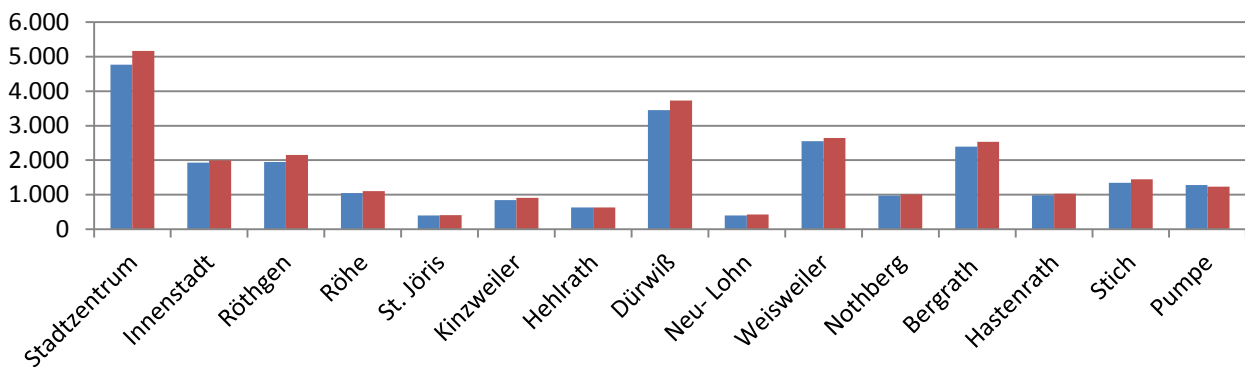
Einwohnerzahlen nach Stadtteilen - Aufteilung Deutsche/Ausländer sowie männlich/weiblich

(Haupt- und Nebenwohnsitze; Stand: 31.12.2016)

	Bezirk	Deutsche		Ausländer	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
01	Stadtzentrum	4767	5163	1048	1016
02	Innenstadt	1932	1989	601	486
03	Röthgen	1948	2148	433	377
04	Röhe	1042	1099	154	132
05	St. Jöris	397	402	8	17
06	Kinzweiler	841	909	21	31
07	Hehlrath	628	632	25	27
08	Dürwiß	3448	3728	195	199
09	Neu- Lohn	399	428	11	13
10	Weisweiler	2549	2645	450	365
11	Nothberg	968	1009	54	56
12	Bergrath	2391	2535	296	246
13	Hastenrath	978	1028	47	46
14	Stich	1340	1443	128	110
15	Pumpe	1277	1233	121	87

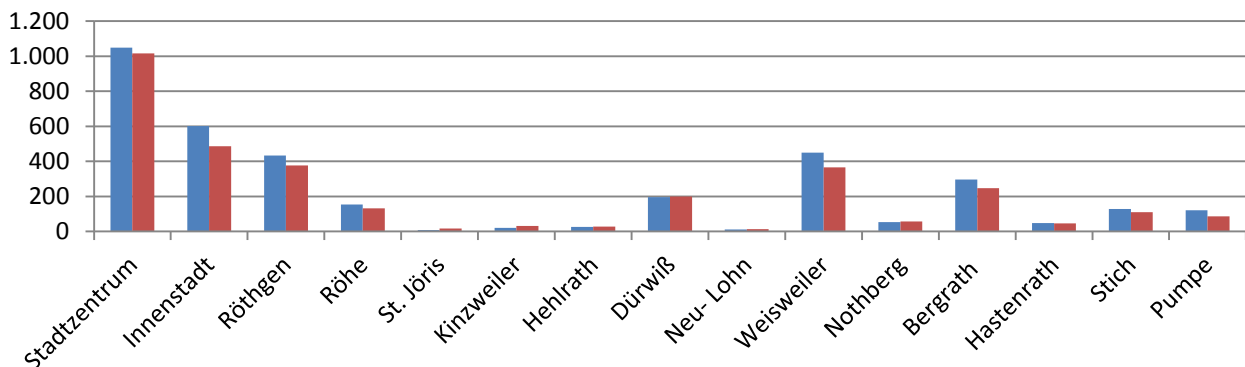
Deutsche

■ männlich ■ weiblich



Ausländer

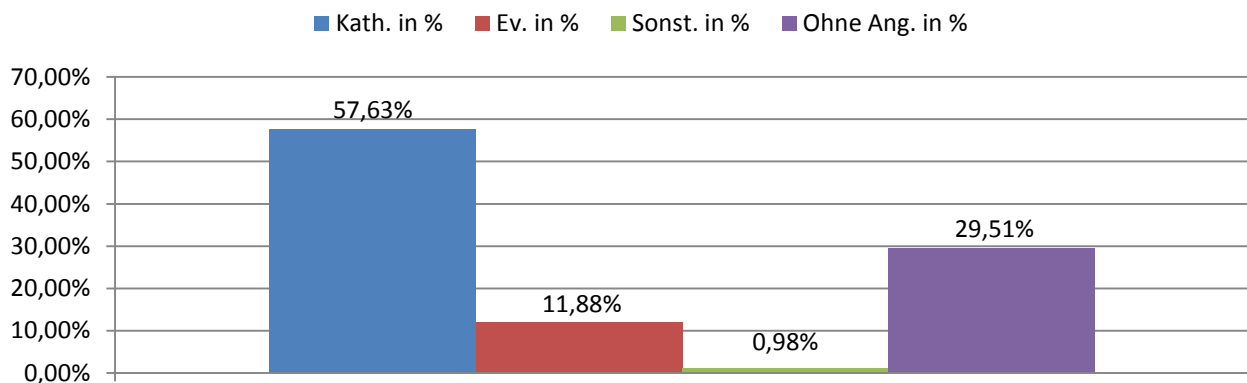
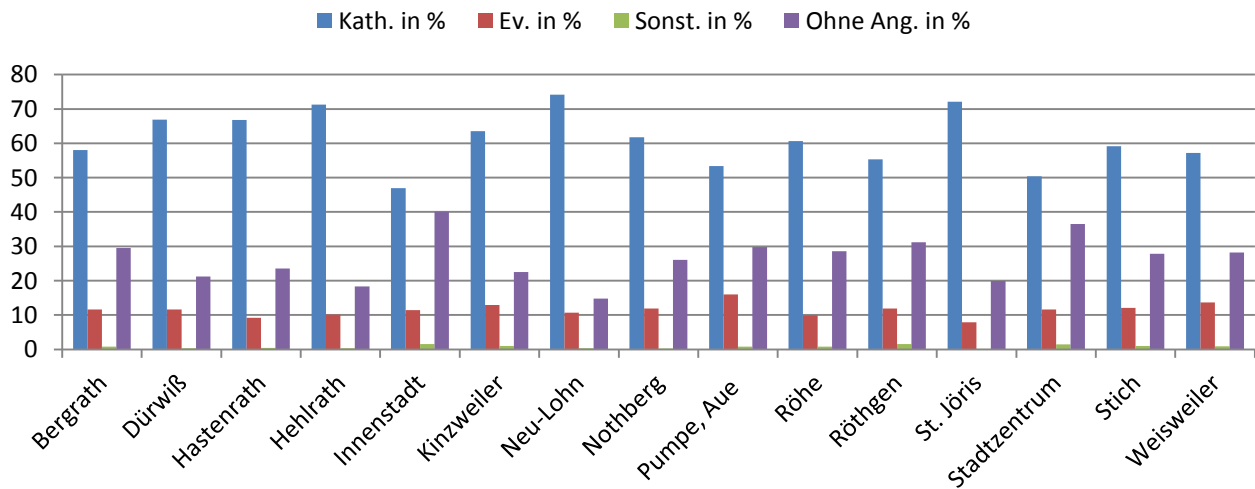
■ männlich ■ weiblich



Religionszugehörigkeit in den Stadtteilen

(Haupt- und Nebenwohnsitze; Stand: 31.12.2016)

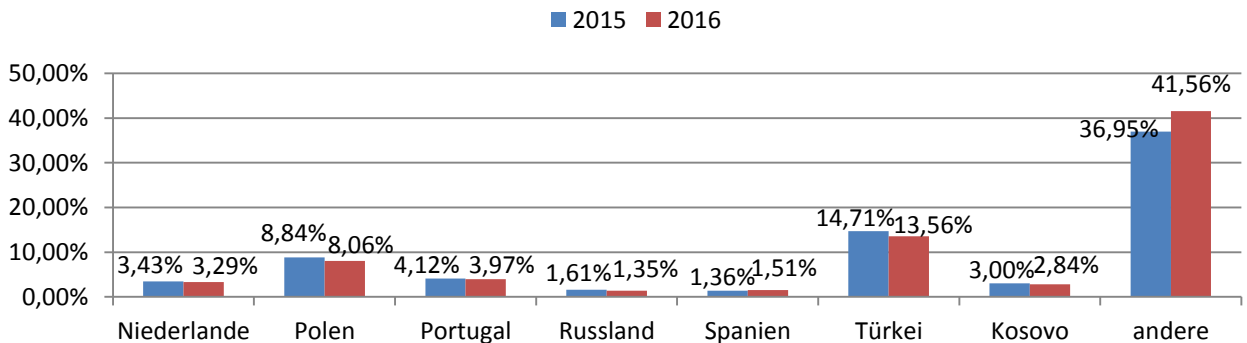
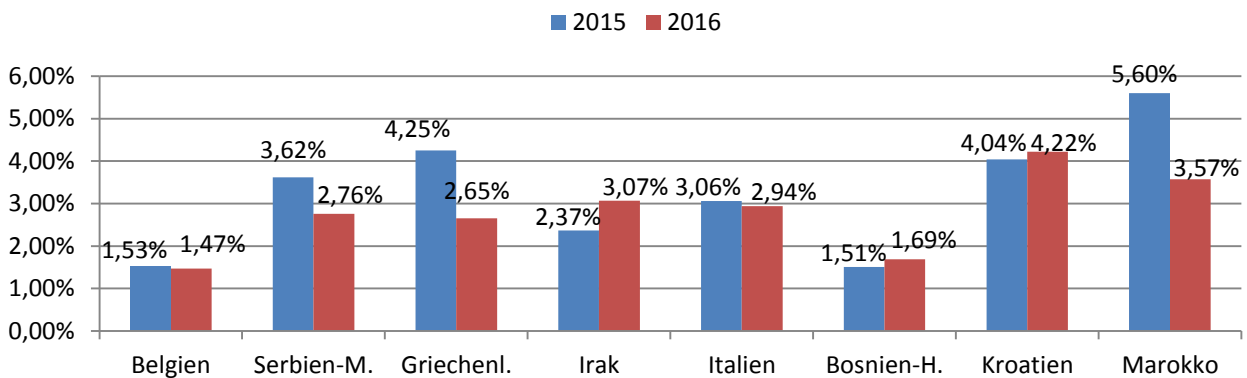
	Kath.	Kath. in %	Ev.	Ev. in %	Sonst.	Sonst. in %	Ohne Angabe	Ohne Ang. in %	Gesamt
Bergrath	3172	58,01	637	11,65	45	0,82	1614	29,52	5468
Dürwiß	5060	66,84	878	11,60	26	0,34	1606	21,22	7570
Hastenrath	1402	66,79	194	9,24	9	0,43	494	23,54	2099
Hehrlath	934	71,24	133	10,14	5	0,38	240	18,31	1311
Innenstadt	2350	46,92	573	11,44	77	1,54	2008	40,10	5008
Kinzweiler	1145	63,54	233	12,93	18	1,00	406	22,53	1802
Neu-Lohn	631	74,15	91	10,69	3	0,35	126	14,81	851
Nothberg	1289	61,76	249	11,93	6	0,29	543	26,02	2087
Pumpe, Aue	1450	53,35	435	16,00	22	0,81	811	29,84	2718
Röhe	1471	60,61	242	9,97	20	0,82	694	28,59	2427
Röthgen	2717	55,37	585	11,92	75	1,53	1529	31,16	4907
St. Jöris	594	72,09	65	7,89	1	0,12	164	19,90	824
Stadtzentrum	6040	50,36	1399	11,66	179	1,49	4376	36,48	11994
Stich	1786	59,12	366	12,12	29	0,96	840	27,81	3021
Weisweiler	3439	57,23	822	13,68	53	0,88	1695	28,21	6009
Summen:	33480		6902		568		17146		58096



Staatsangehörigkeit Ausländer

(Haupt- und Nebenwohnsitze; Stand: 31.12.2016)

	2015	Prozentual	2016	Prozentual
Belgien	108	1,53%	100	1,47%
Serbien-Montenegro	255	3,62%	188	2,76%
Griechenland	299	4,25%	280	2,65%
Irak	167	2,37%	209	3,07%
Italien	215	3,06%	200	2,94%
Bosnien	106	1,51%	115	1,69%
Kroatien	284	4,04%	287	4,22%
Marokko	394	5,60%	243	3,57%
Niederlande	241	3,43%	224	3,29%
Polen	622	8,84%	548	8,06%
Portugal	290	4,12%	270	3,97%
Russland	113	1,61%	92	1,35%
Spanien	96	1,36%	103	1,51%
Türkei	1035	14,71%	922	13,56%
Kosovo	211	3,00%	193	2,84%
andere	2600	36,95%	2826	41,56%
Gesamt	7036		6800	



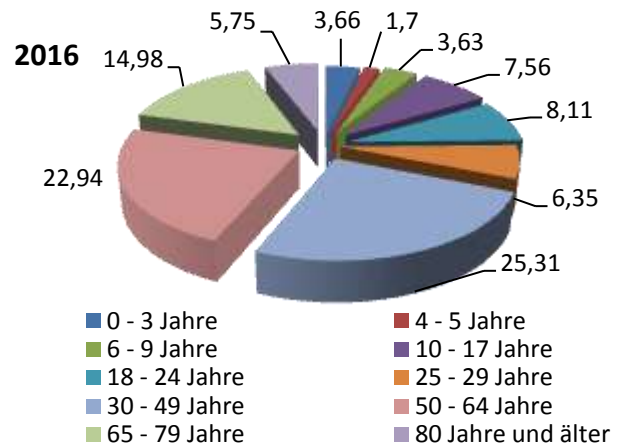
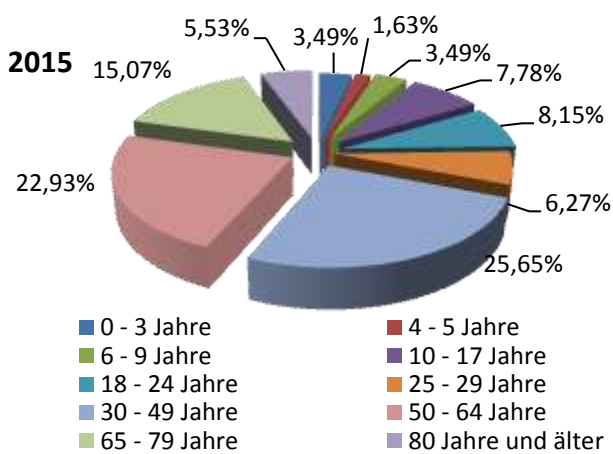
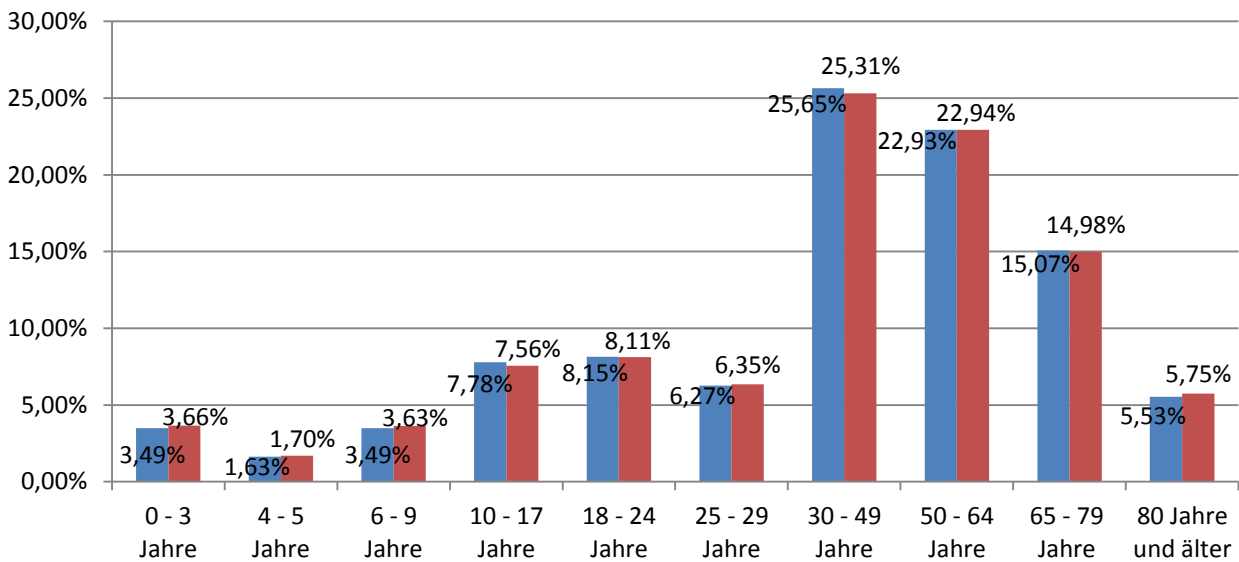
Altersstruktur

Gesamtes Stadtgebiet

(Haupt- und Nebenwohnsitze; Stand: 31.12.2016)

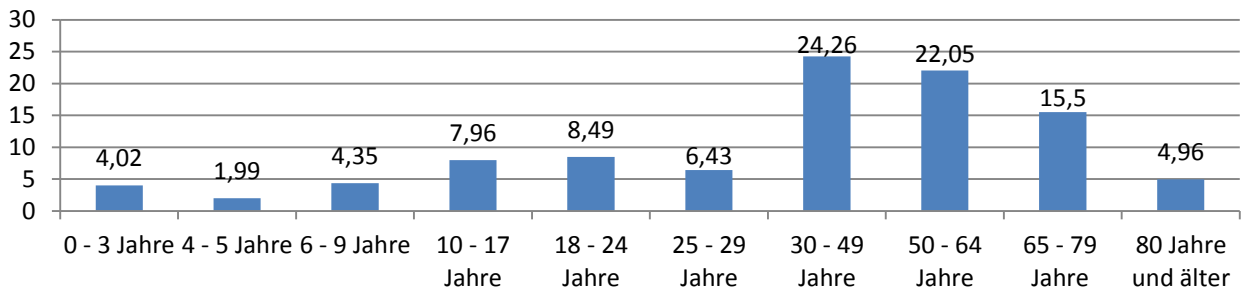
Alter	gesamt 2015	%-Anteil	gesamt 2016	%-Anteil
0 - 3 Jahre	2.019	3,49	2.124	3,66
4 - 5 Jahre	943	1,63	987	1,70
6 - 9 Jahre	2.019	3,49	2.109	3,63
10 - 17 Jahre	4.495	7,78	4.393	7,56
18 - 24 Jahre	4.712	8,15	4.714	8,11
25 - 29 Jahre	3.623	6,27	3.692	6,35
30 - 49 Jahre	14.828	25,65	14.707	25,31
50 - 64 Jahre	13.253	22,93	13.330	22,94
65 - 79 Jahre	8.712	15,07	8.700	14,98
80 Jahre und älter	3.195	5,53	3.340	5,75
Gesamt	57.799		58.096	

■ 2015 ■ 2016



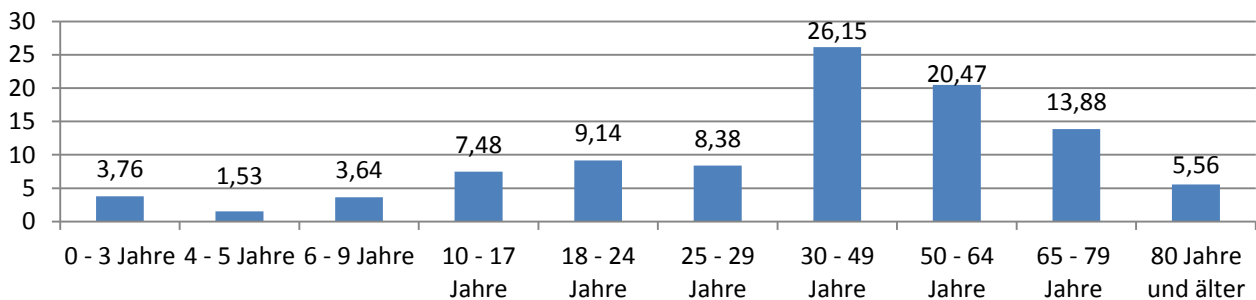
Stadtzentrum

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	217	185	35	37	474	4,02
4 - 5 Jahre	88	96	24	27	235	1,99
6 - 9 Jahre	190	211	54	57	512	4,35
10 - 17 Jahre	385	365	101	87	938	7,96
18 - 24 Jahre	412	372	127	89	1000	8,49
25 - 29 Jahre	289	312	78	79	758	6,43
30 - 49 Jahre	1088	1063	344	363	2858	24,26
50 - 64 Jahre	1065	1163	197	173	2598	22,05
65 - 79 Jahre	727	935	81	83	1826	15,50
80 Jahre und älter	189	369	11	15	584	4,96
Gesamt	4650	5071	1052	1010	11783	



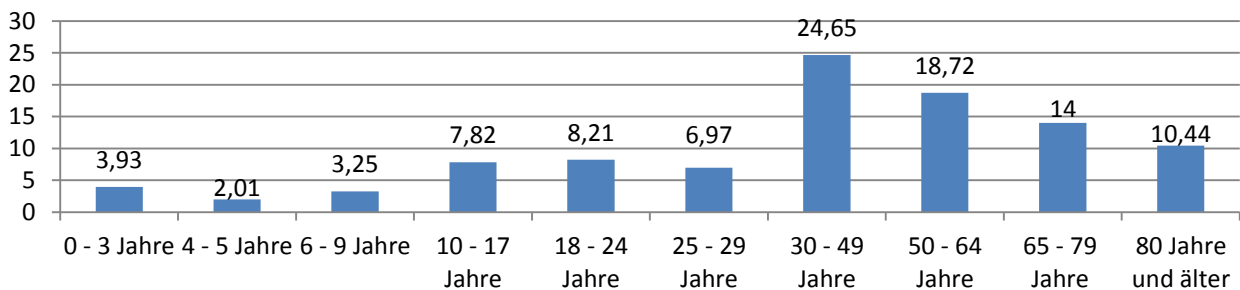
Innenstadt

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	73	82	17	12	184	3,76
4 - 5 Jahre	34	28	7	6	75	1,53
6 - 9 Jahre	74	65	20	19	178	3,64
10 - 17 Jahre	145	138	45	38	366	7,48
18 - 24 Jahre	154	167	80	46	447	9,14
25 - 29 Jahre	160	127	69	54	410	8,38
30 - 49 Jahre	465	378	239	197	1279	26,15
50 - 64 Jahre	406	431	83	81	1001	20,47
65 - 79 Jahre	285	342	28	24	679	13,88
80 Jahre und älter	76	185	6	5	272	5,56
Gesamt	1872	1943	594	482	4891	



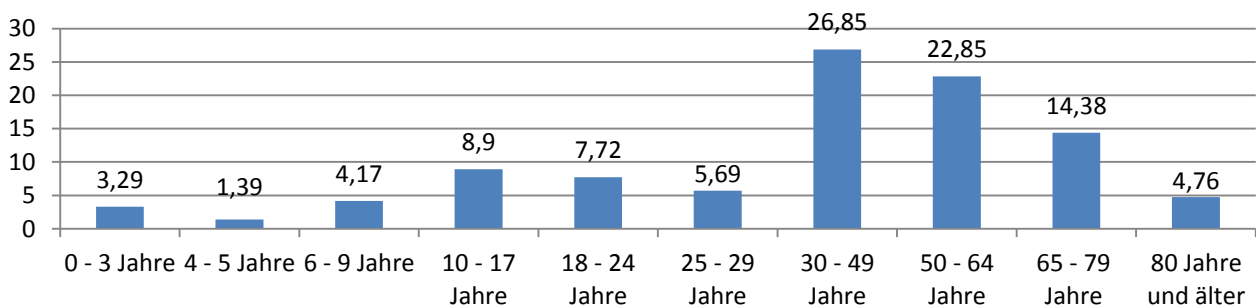
Röthgen

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	84	74	22	10	190	3,93
4 - 5 Jahre	43	36	9	9	97	2,01
6 - 9 Jahre	64	55	14	24	157	3,25
10 - 17 Jahre	140	162	40	36	378	7,82
18 - 24 Jahre	163	149	40	45	397	8,21
25 - 29 Jahre	133	116	43	45	337	6,97
30 - 49 Jahre	456	429	171	136	1192	24,65
50 - 64 Jahre	390	402	63	50	905	18,72
65 - 79 Jahre	290	344	26	17	677	14,00
80 Jahre und älter	137	362	1	5	505	10,44
Gesamt	1900	2129	429	377	4835	



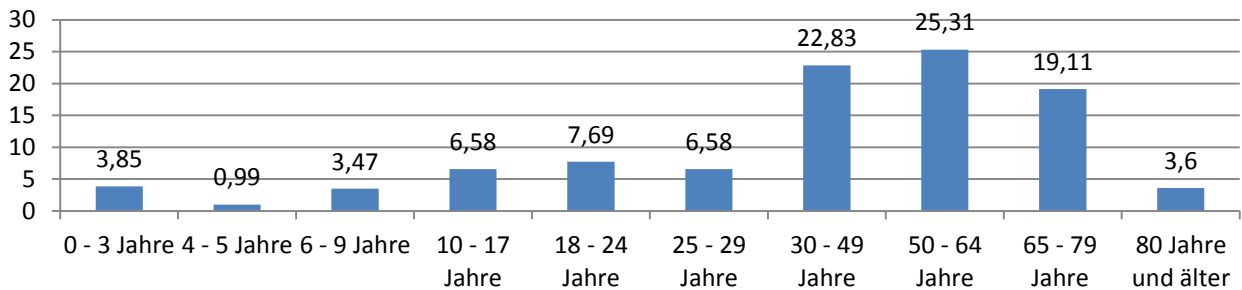
Röhe

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	40	37	0	1	78	3,29
4 - 5 Jahre	17	13	1	2	33	1,39
6 - 9 Jahre	40	50	7	2	99	4,17
10 - 17 Jahre	87	101	13	10	211	8,90
18 - 24 Jahre	74	84	13	12	183	7,72
25 - 29 Jahre	49	63	13	10	135	5,69
30 - 49 Jahre	268	257	60	52	637	26,85
50 - 64 Jahre	240	243	32	27	542	22,85
65 - 79 Jahre	157	161	11	12	341	14,38
80 Jahre und älter	35	65	1	12	113	4,76
Gesamt	1007	1074	151	140	2372	



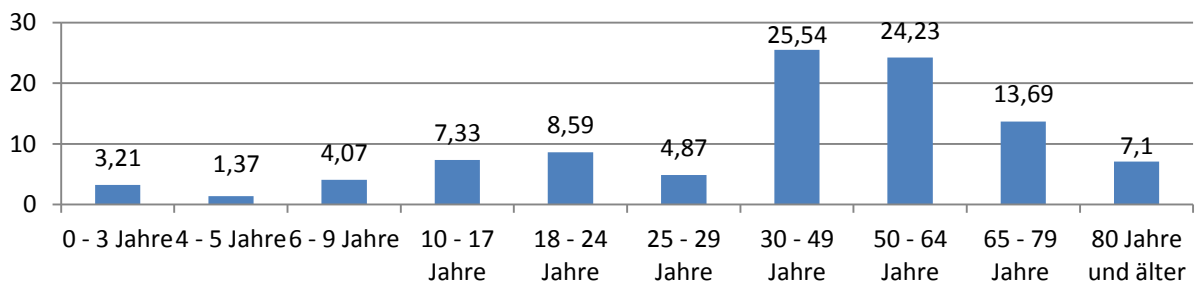
St. Jöris

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	16	15	0	0	31	3,85
4 - 5 Jahre	5	2	1	0	8	0,99
6 - 9 Jahre	13	13	2	0	28	3,47
10 - 17 Jahre	27	26	0	0	53	6,58
18 - 24 Jahre	33	27	0	2	62	7,69
25 - 29 Jahre	24	29	0	0	53	6,58
30 - 49 Jahre	92	80	3	9	184	22,83
50 - 64 Jahre	97	103	1	3	204	25,31
65 - 79 Jahre	70	82	0	2	154	19,11
80 Jahre und älter	14	15	0	0	29	3,60
Gesamt	391	392	7	16	806	



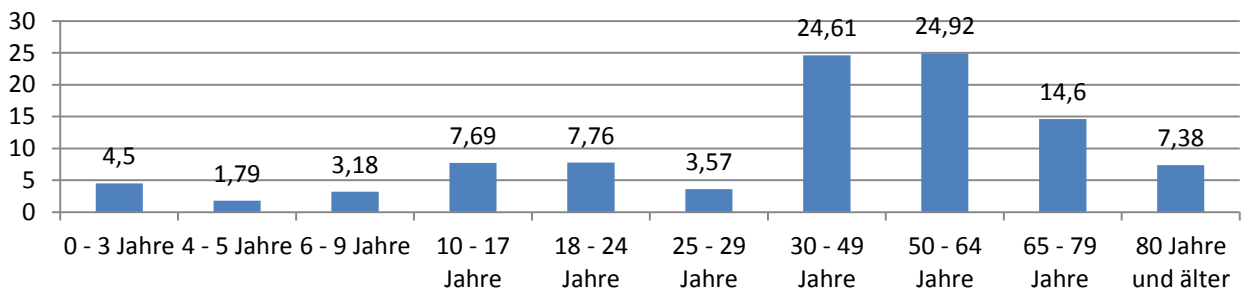
Kinzweiler

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	19	36	0	1	56	3,21
4 - 5 Jahre	10	14	0	0	24	1,37
6 - 9 Jahre	31	39	1	0	71	4,07
10 - 17 Jahre	68	60	0	0	128	7,33
18 - 24 Jahre	80	65	4	1	150	8,59
25 - 29 Jahre	49	32	0	4	85	4,87
30 - 49 Jahre	200	223	8	15	446	25,54
50 - 64 Jahre	206	205	6	6	423	24,23
65 - 79 Jahre	123	114	0	2	239	13,69
80 Jahre und älter	35	86	1	2	124	7,10
Gesamt	821	874	20	31	1746	



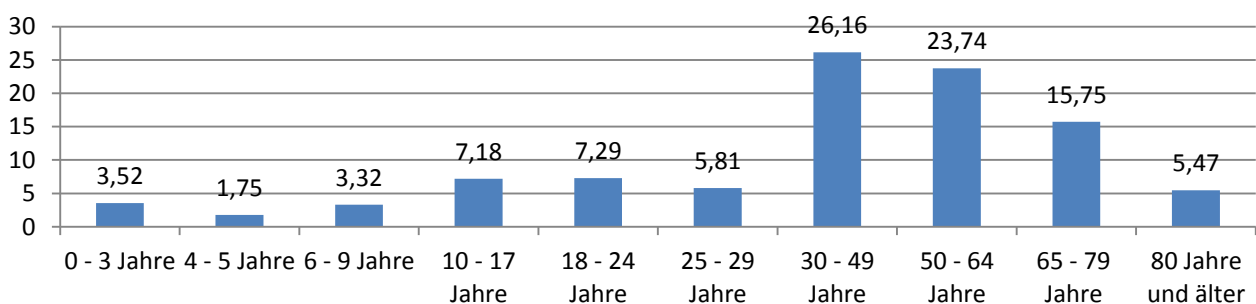
Hehrath

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	27	31	0	0	58	4,50
4 - 5 Jahre	14	9	0	0	23	1,79
6 - 9 Jahre	23	18	0	0	41	3,18
10 - 17 Jahre	48	51	0	0	99	7,69
18 - 24 Jahre	57	40	2	1	100	7,76
25 - 29 Jahre	19	23	1	3	46	3,57
30 - 49 Jahre	155	143	10	9	317	24,61
50 - 64 Jahre	159	152	4	6	321	24,92
65 - 79 Jahre	86	93	4	5	188	14,60
80 Jahre und älter	34	57	1	3	95	7,38
Gesamt	622	617	22	27	1288	



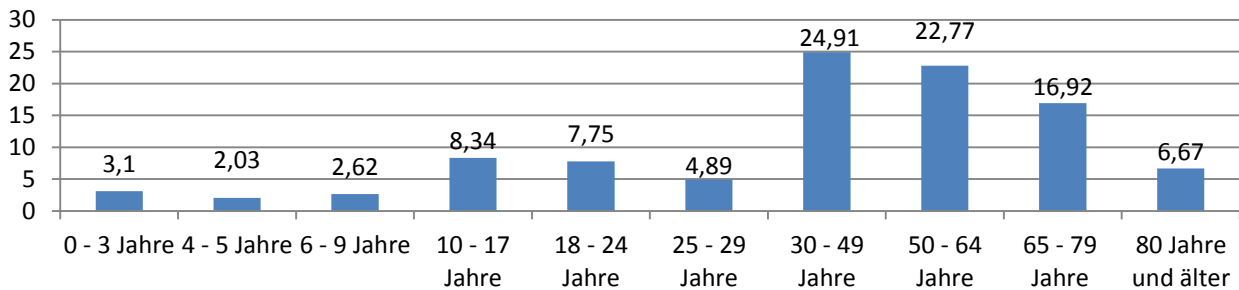
Dürwiß

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	128	121	4	9	262	3,52
4 - 5 Jahre	54	65	8	3	130	1,75
6 - 9 Jahre	119	118	6	4	247	3,32
10 - 17 Jahre	234	273	13	14	534	7,18
18 - 24 Jahre	255	264	12	11	542	7,29
25 - 29 Jahre	203	193	18	18	432	5,81
30 - 49 Jahre	897	883	83	82	1945	26,16
50 - 64 Jahre	811	881	34	39	1765	23,74
65 - 79 Jahre	507	635	12	17	1171	15,75
80 Jahre und älter	164	236	4	3	407	5,47
Gesamt	3372	3669	194	200	7435	



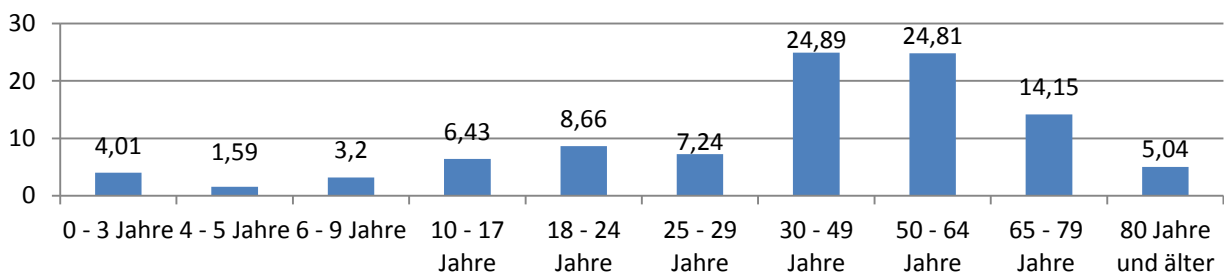
Neu-Lohn

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	13	13	0	0	26	3,10
4 - 5 Jahre	12	5	0	0	17	2,03
6 - 9 Jahre	8	13	1	0	22	2,62
10 - 17 Jahre	29	39	1	1	70	8,34
18 - 24 Jahre	33	25	4	3	65	7,75
25 - 29 Jahre	18	22	0	1	41	4,89
30 - 49 Jahre	103	99	4	3	209	24,91
50 - 64 Jahre	92	95	0	4	191	22,77
65 - 79 Jahre	69	71	1	1	142	16,92
80 Jahre und älter	18	38	0	0	56	6,67
Gesamt	395	420	11	13	839	



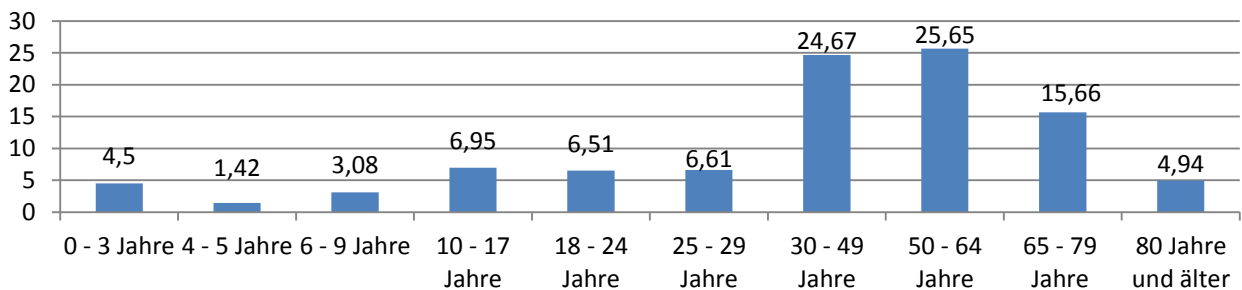
Weisweiler

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	101	110	12	14	237	4,01
4 - 5 Jahre	35	52	3	4	94	1,59
6 - 9 Jahre	92	78	8	11	189	3,20
10 - 17 Jahre	166	173	18	23	380	6,43
18 - 24 Jahre	187	208	80	37	512	8,66
25 - 29 Jahre	173	154	61	40	428	7,24
30 - 49 Jahre	585	583	172	132	1472	24,89
50 - 64 Jahre	666	662	63	76	1467	24,81
65 - 79 Jahre	378	408	29	22	837	14,15
80 Jahre und älter	118	176	1	3	298	5,04
Gesamt	2501	2604	447	362	5914	



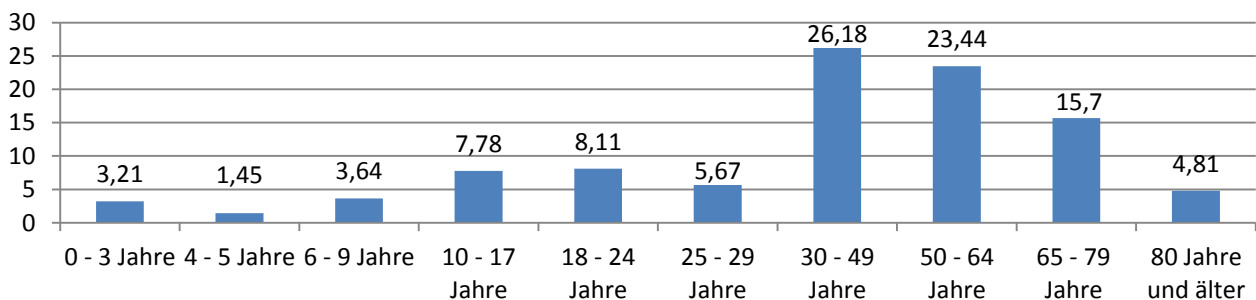
Nothberg

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	49	39	3	1	92	4,50
4 - 5 Jahre	10	19	0	0	29	1,42
6 - 9 Jahre	33	27	2	1	63	3,08
10 - 17 Jahre	65	65	6	6	142	6,95
18 - 24 Jahre	67	57	3	6	133	6,51
25 - 29 Jahre	66	63	5	1	135	6,61
30 - 49 Jahre	232	228	20	24	504	24,67
50 - 64 Jahre	245	256	9	14	524	25,65
65 - 79 Jahre	148	165	5	2	320	15,66
80 Jahre und älter	32	67	1	1	101	4,94
Gesamt	947	986	54	56	2043	



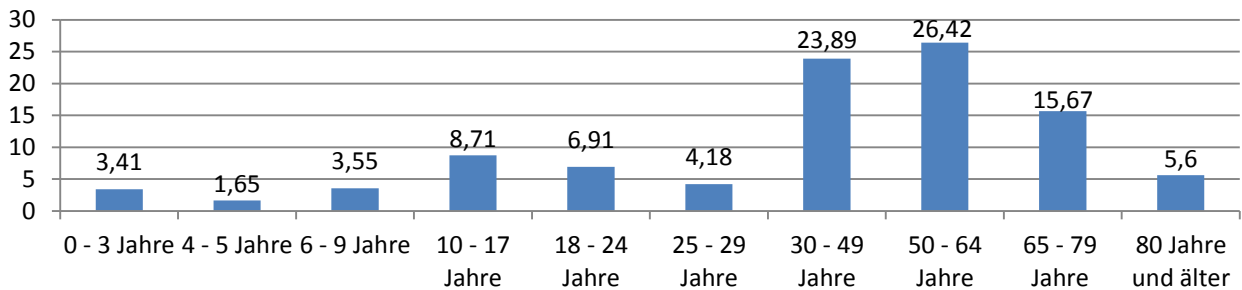
Bergrath

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	74	78	11	8	171	3,21
4 - 5 Jahre	40	29	5	4	78	1,45
6 - 9 Jahre	94	84	11	6	195	3,64
10 - 17 Jahre	193	196	11	17	417	7,78
18 - 24 Jahre	204	168	40	23	435	8,11
25 - 29 Jahre	125	126	28	25	304	5,67
30 - 49 Jahre	578	594	132	100	1404	26,18
50 - 64 Jahre	559	622	35	41	1257	23,44
65 - 79 Jahre	379	425	21	17	842	15,70
80 Jahre und älter	90	161	3	4	258	4,81
Gesamt	2337	2483	297	245	5361	



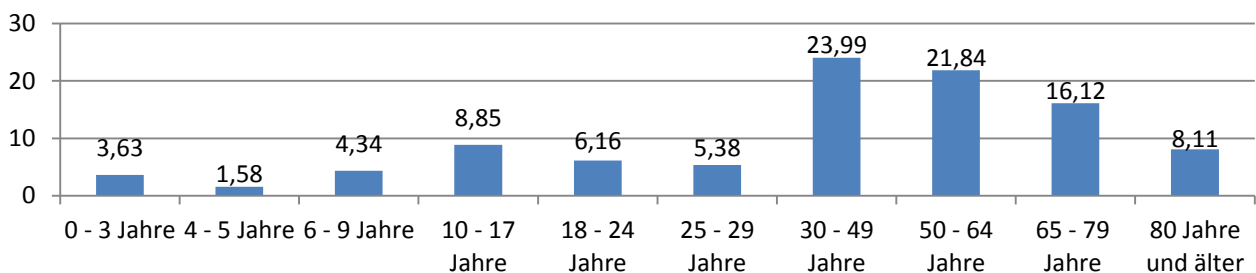
Hastenrath

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	36	31	1	2	70	3,41
4 - 5 Jahre	17	17	0	0	34	1,65
6 - 9 Jahre	31	39	2	1	73	3,55
10 - 17 Jahre	91	84	0	4	179	8,71
18 - 24 Jahre	68	64	6	4	142	6,91
25 - 29 Jahre	42	39	3	2	86	4,18
30 - 49 Jahre	208	242	23	18	491	23,89
50 - 64 Jahre	267	258	7	11	543	26,42
65 - 79 Jahre	147	168	3	4	322	15,67
80 Jahre und älter	49	65	1	0	115	5,60
Gesamt	956	1007	46	46	2055	



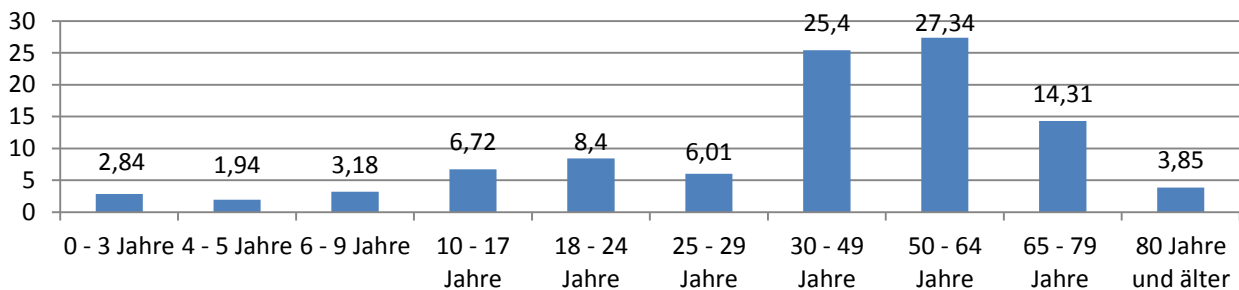
Stich

Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	51	43	7	7	108	3,63
4 - 5 Jahre	22	16	4	5	47	1,58
6 - 9 Jahre	55	62	9	3	129	4,34
10 - 17 Jahre	131	112	12	8	263	8,85
18 - 24 Jahre	86	74	10	13	183	6,16
25 - 29 Jahre	68	67	13	12	160	5,38
30 - 49 Jahre	295	330	46	42	713	23,99
50 - 64 Jahre	312	307	18	12	649	21,84
65 - 79 Jahre	203	264	6	6	479	16,12
80 Jahre und älter	87	151	3		241	8,11
Gesamt	1310	1426	128	108	2972	



Pumpe-Aue

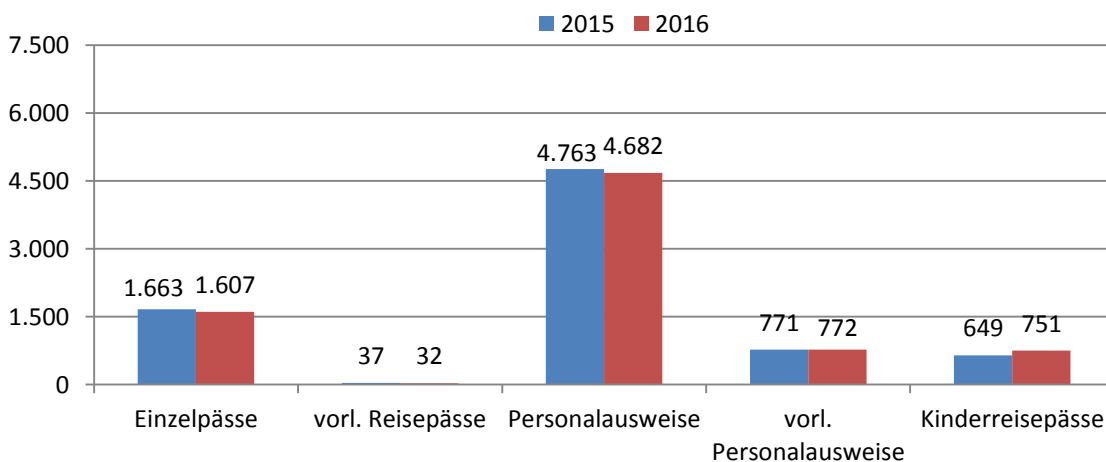
Alter (Nur Hauptwohnsitze)	Deutsche		Ausländer		Gesamt- Einwohner	% - Anteil
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
0 - 3 Jahre	34	36	2	4	76	2,84
4 - 5 Jahre	27	24	0	1	52	1,94
6 - 9 Jahre	46	36	2	1	85	3,18
10 - 17 Jahre	98	76	4	2	180	6,72
18 - 24 Jahre	111	92	16	6	225	8,40
25 - 29 Jahre	79	58	13	11	161	6,01
30 - 49 Jahre	303	292	51	34	680	25,40
50 - 64 Jahre	341	352	22	17	732	27,34
65 - 79 Jahre	183	182	8	10	383	14,31
80 Jahre und älter	34	66	2	1	103	3,85
Gesamt	1256	1214	120	87	2677	



Quelle: Abteilung Zentrale Dienste und Ratsbüro

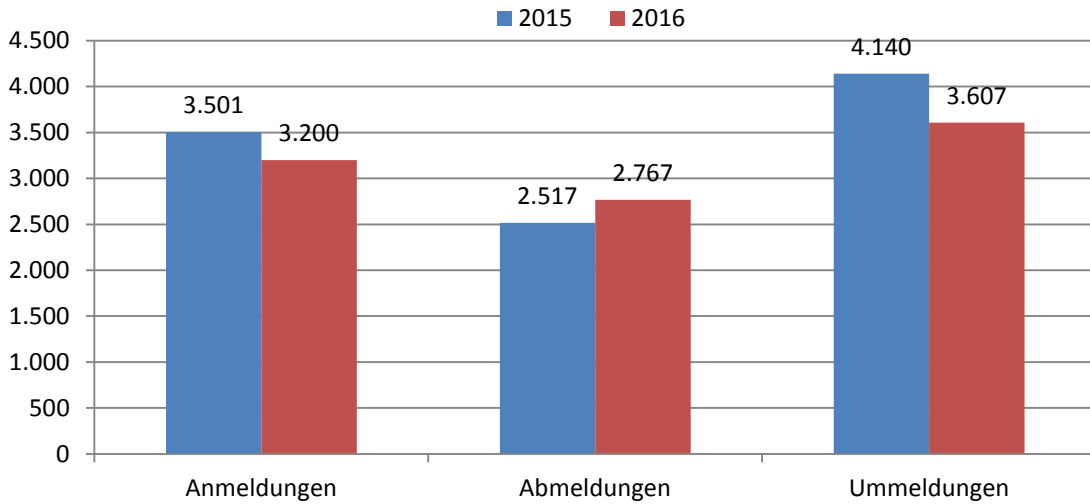
Ausstellung von Pässen und Ausweisen

	2015	2016
Einzelpässe	1.663	1.607
vorläufige Reisepässe	37	32
Personalausweise	4.763	4.682
vorläufige Personalausweise	771	772
Kinderreisepässe	649	751



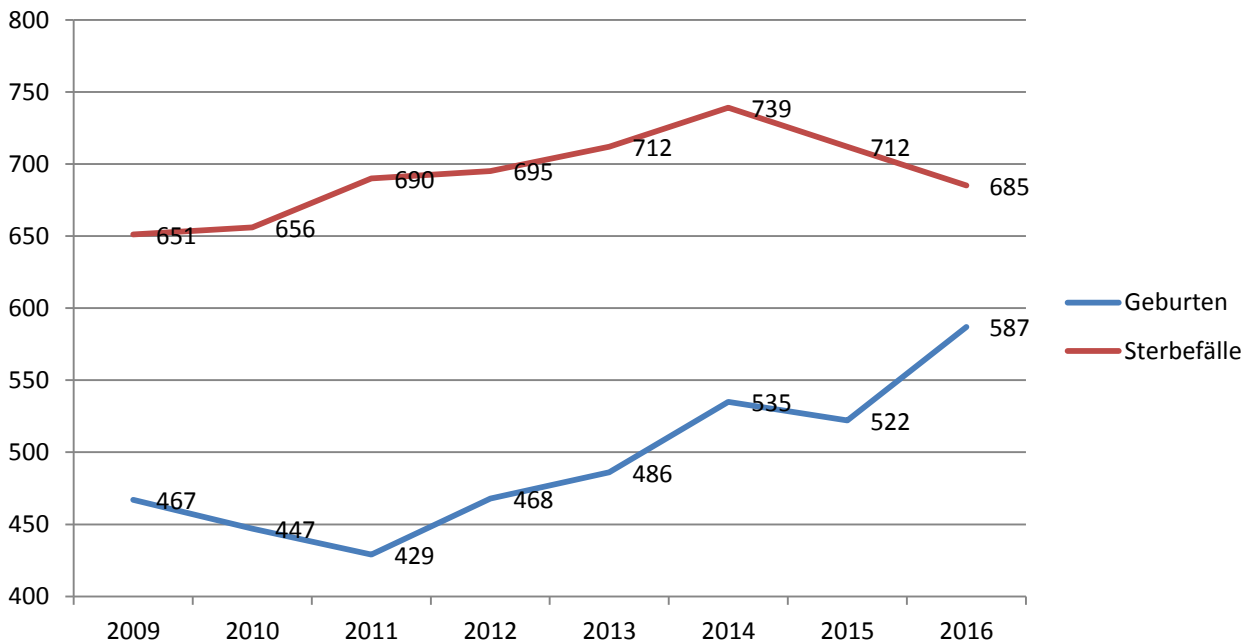
An-, Ab- und Ummeldungen

	2015	2016
Anmeldungen	3.501	3.200
Abmeldungen	2.517	2.767
Ummeldungen	4.140	3.607



Geburten und Sterbefälle

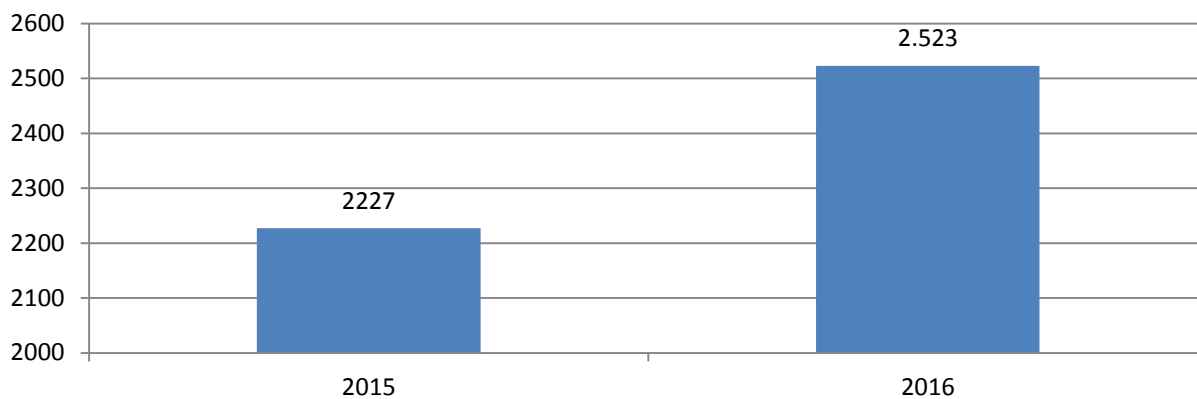
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Geburten	467	447	429	468	486	535	522	587
Sterbefälle	651	656	690	695	712	739	712	685





Beantragte Führungszeugnisse

	2015	2016
Anträge auf Ausstellung von gebührenpflichtigen Führungszeugnissen	2.227	2.523



Einbürgerungsanträge

	2015	2016
Einbürgerungsanträge	69	70



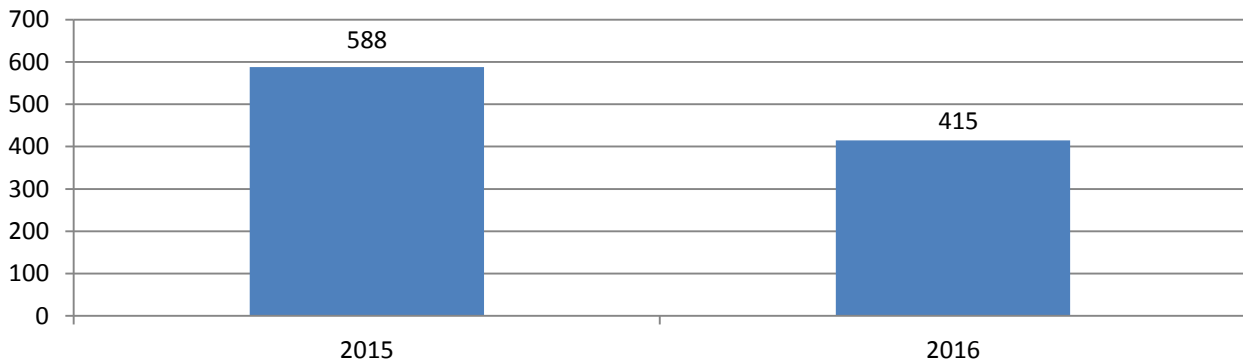
Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Einwohnerdienste und allgemeine Ordnung

PERSONENSTANDSWESEN

Auswertung aus dem Geburtenbuch

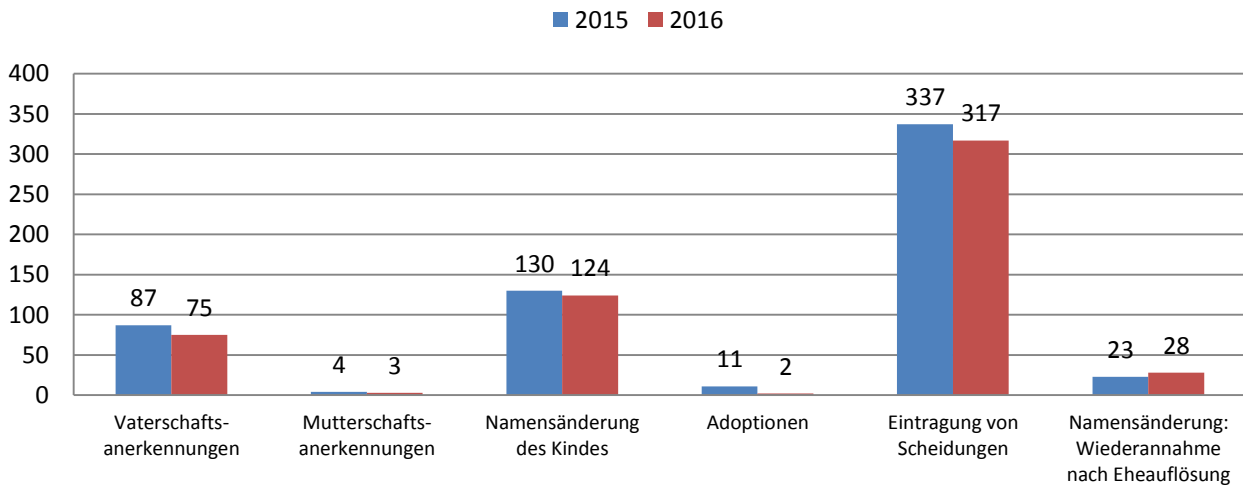
	2015	2016
Erstbeurkundungen	588	415
Art der Geburt		
lebend	586	415
tot	2	0
davon männlich	280	197
davon weiblich	308	218

Erstbeurkundungen



Sonstige Beurkundungen

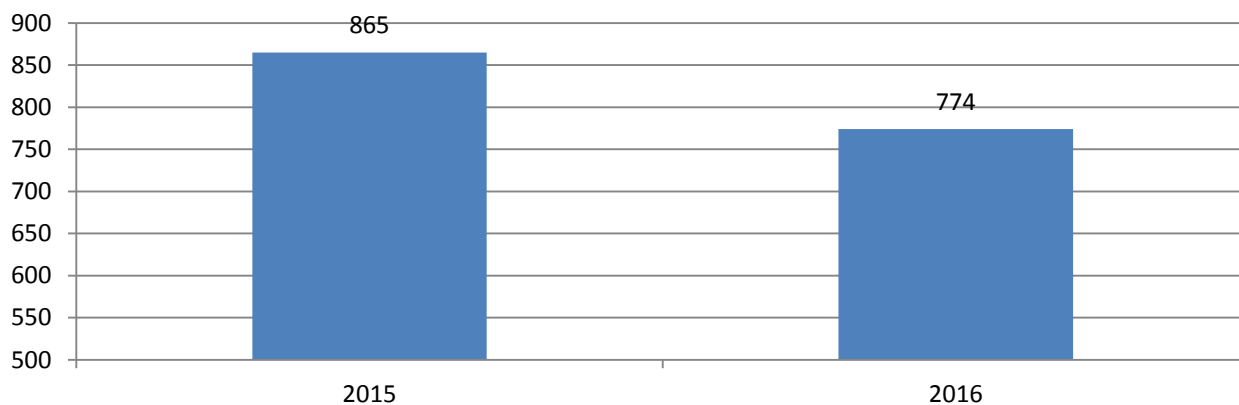
	2015	2016
Vaterschaftsanerkennungen	87	75
Mutterschaftsanerkennungen	4	3
Namensänderung des Kindes	130	124
Adoptionen	11	2
Eintragung von Scheidungen	337	317
Nachträgliche Namensänderungen		
- Wiederannahme nach Eheauflösung	23	28



Auswertungen aus dem Sterbebuch

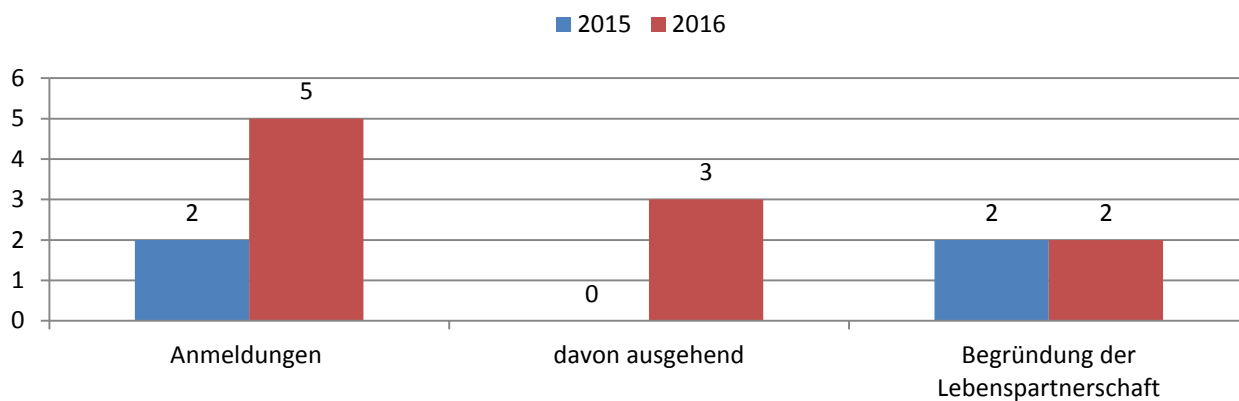
	2015	2016
Erstbeurkundungen	865	774
davon männlich	446	394
davon weiblich	419	380

Erstbeurkundungen



Auswertungen aus dem Lebenspartnerschaftsbuch

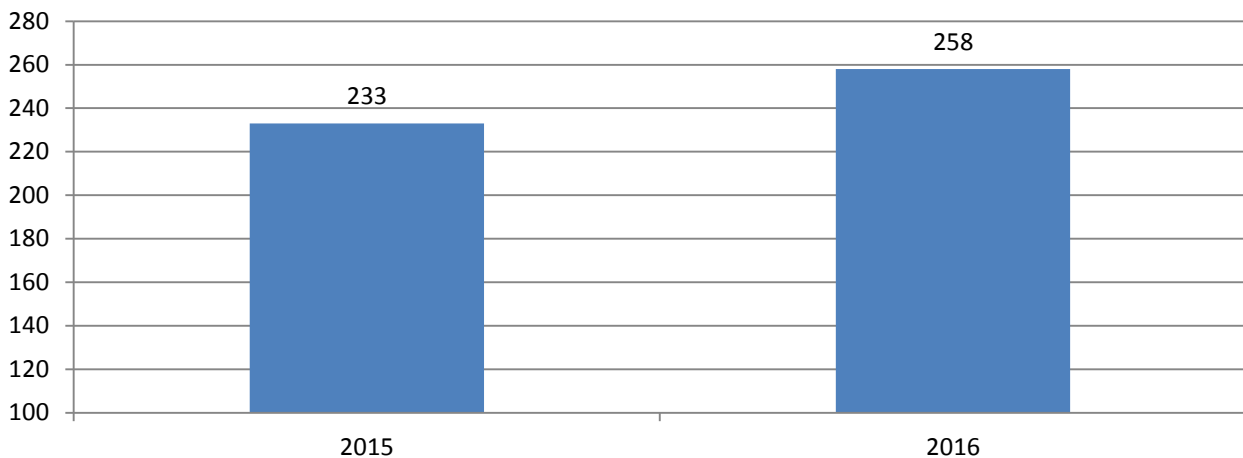
	2015	2016
Anmeldungen	2	5
davon ausgehend	0	3
Begründung der Lebenspartnerschaft	2	2
Familienstand		
ledig	1	0
ein Lebenspartner oder beide nicht ledig	1	2
Staatsangehörigkeit		
beide deutsch	2	2
Namensführung		
Lebenspartnerschaftsname	2	2
Hinzufügung	0	0
getrennte Namensführung	0	0



Auswertungen aus dem Heiratsbuch

	2015	2016
Eheschließungen	233	258
ohne Auslandsbeteiligung	205	215
ein Ehegatte nicht deutsch	26	35
nur Auslandsbeteiligung	2	8
Anmeldungen der Eheschließung	286	298
Namensführung		
Ehename	217	241
getrennt	16	17
Name des Mannes ist Ehename	197	226
Name der Frau ist Ehename	20	15
Hinzufügung (Doppelname)	24	26
Anzahl der Samstagstrauungen	53	65
Anzahl der Sonntagstrauungen	0	0
Familienstand		
beide ledig	137	163
ein Verlobter oder beide nicht ledig	96	95
Ehefähigkeitszeugnisse	17	15

Eheschließungen

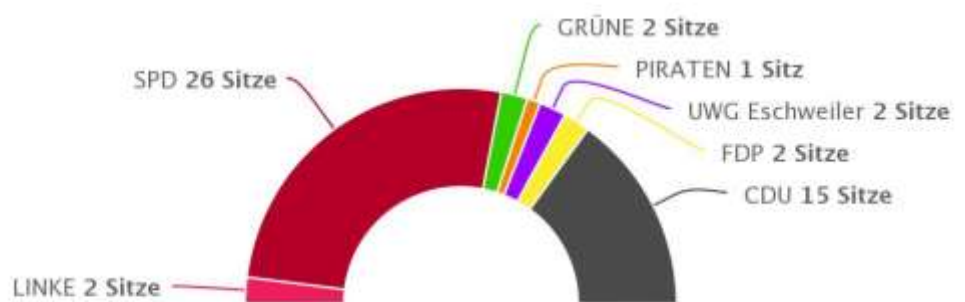


Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Einwohnerdienste und allgemeine Ordnung

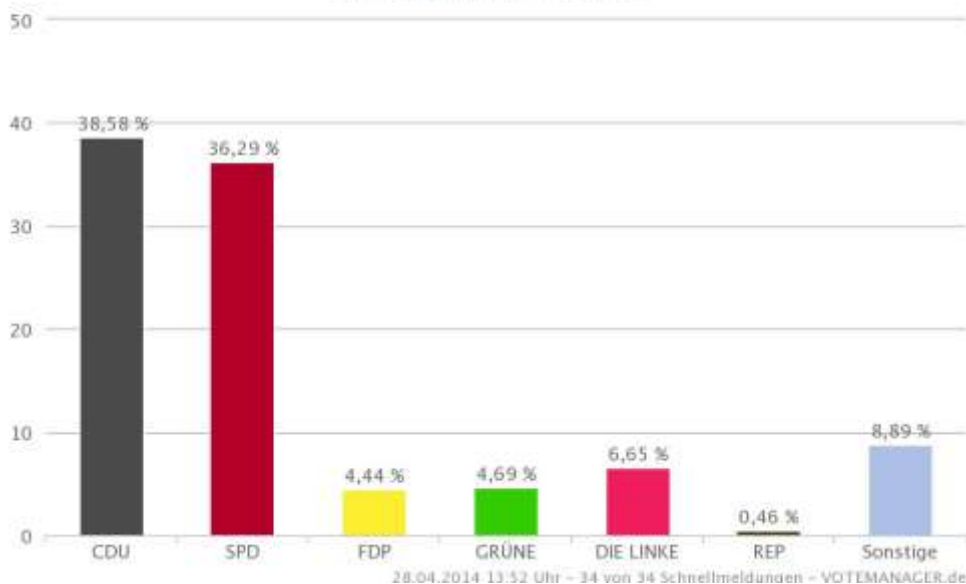
TEIL II

WAHLEN UND STADTRAT

Stadt Eschweiler – Gesamtergebnis – Sitzverteilung
Ratswahl am 25.05.2014



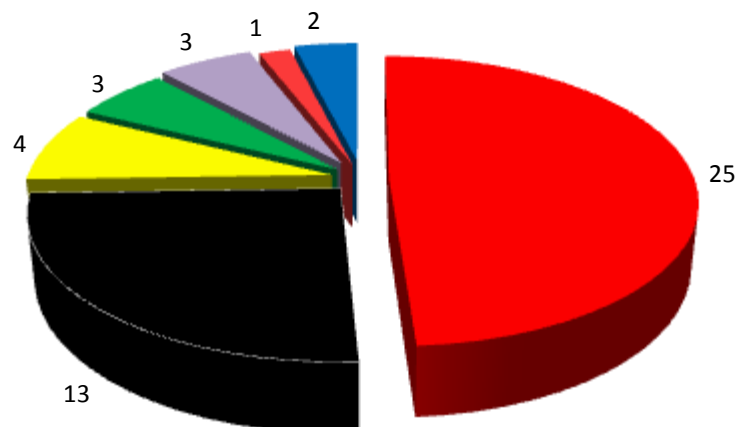
Stadt Eschweiler – Gesamtergebnis
Bundestagswahl am 22.09.2013



ZUSAMMENSETZUNG DES RATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Der Rat der Stadt Eschweiler Wahlperiode 2009 - 2014

■ SPD ■ CDU ■ FDP ■ GRÜNE ■ UWG ■ LINKE ■ FPU (ab 30.01.2013)



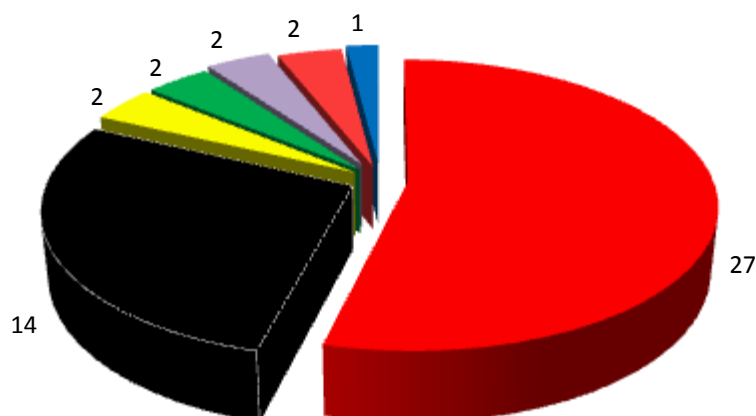
Funktion	Name	Fraktion
Bürgermeister	Rudi Bertram	SPD
1. stellv. Bürgermeisterin	Helen Weidenhaupt	SPD
2. stellv. Bürgermeister	Manfred Groß	CDU
Fraktionsvorsitzender	Leonhard Gehlen	SPD
Fraktionsvorsitzender	Bernd Schmitz	CDU
Fraktionsvorsitzender	Erich Spies	UWG
Fraktionsvorsitzender	Franz-Dieter Pieta	GRÜNE
Fraktionsvorsitzender	Ulrich Göbbels	FDP
Fraktionsvorsitzender	Rudi E. Lennartz	FPU

Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Beiräte	Vorsitzender	Anzahl der Mitglieder
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Rudi Bertram	17
Rechnungsprüfungsausschuss	Ratsmitglied Peter Gartzen	8
Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	Ratsmitglied Peter Kendziora	22*
Kulturausschuss	Ratsmitglied Manfred Groß	17*
Schulausschuss	Ratsmitglied Wilfried Maus	25*
Jugendhilfeausschuss	Ratsmitglied Monika Medic	24*
Umlegungsausschuss	Städterechtsdirektor Springob	5*
Wahlprüfungsausschuss	Ratsmitglied Ute Casel	8
Sozial- und Seniorenausschuss	Ratsmitglied Stephan Löhmann	20*
Wahlausschuss	Bürgermeister Rudi Bertram	7
Anregungs- und Beschwerdeausschuss	Ratsmitglied Jakob Bündgen	8*
Sportausschuss	Ratsmitglied Ottmar Krauthausen	16*
AG Ortsbesichtigung	Ratsmitglied Peter Kendziora	7
AG Kinderspielplätze	Ratsmitglied Monika Medic	9*
Behindertenbeirat	Ratsmitglied Martin Scholz	14*
Integrationsrat	Ilker Zaman	18

*) Diesen Ausschüssen, Arbeitsgruppen pp. gehören neben den gewählten Ratsmitgliedern auch sachkundige Bürger, sachkundige Einwohner, beratende und sonstige stimmberechtigte Mitglieder an. Sie sind in den o.g. Mitgliederzahlen enthalten

Der Rat der Stadt Eschweiler Wahlperiode 2014 - 2020

■ SPD
 ■ CDU
 ■ FDP
 ■ GRÜNE
 ■ UWG
 ■ LINKE
 ■ Piratenpartei



Funktion	Name	Fraktion
Bürgermeister	Rudi Bertram	SPD
1. stellv. Bürgermeisterin	Helen Weidenhaupt	SPD
2. stellv. Bürgermeister	Wilfried Berndt	CDU
Fraktionsvorsitzende	Nadine Leonhardt	SPD
Fraktionsvorsitzender	Wilhelm Bündgens	CDU
Fraktionsvorsitzender	Erich Spies	UWG
Fraktionsvorsitzender	Dietmar Widell	GRÜNE
Fraktionsvorsitzender	Ulrich Göbbels	FDP
Fraktionsvorsitzender	Albert Borchardt	LINKE

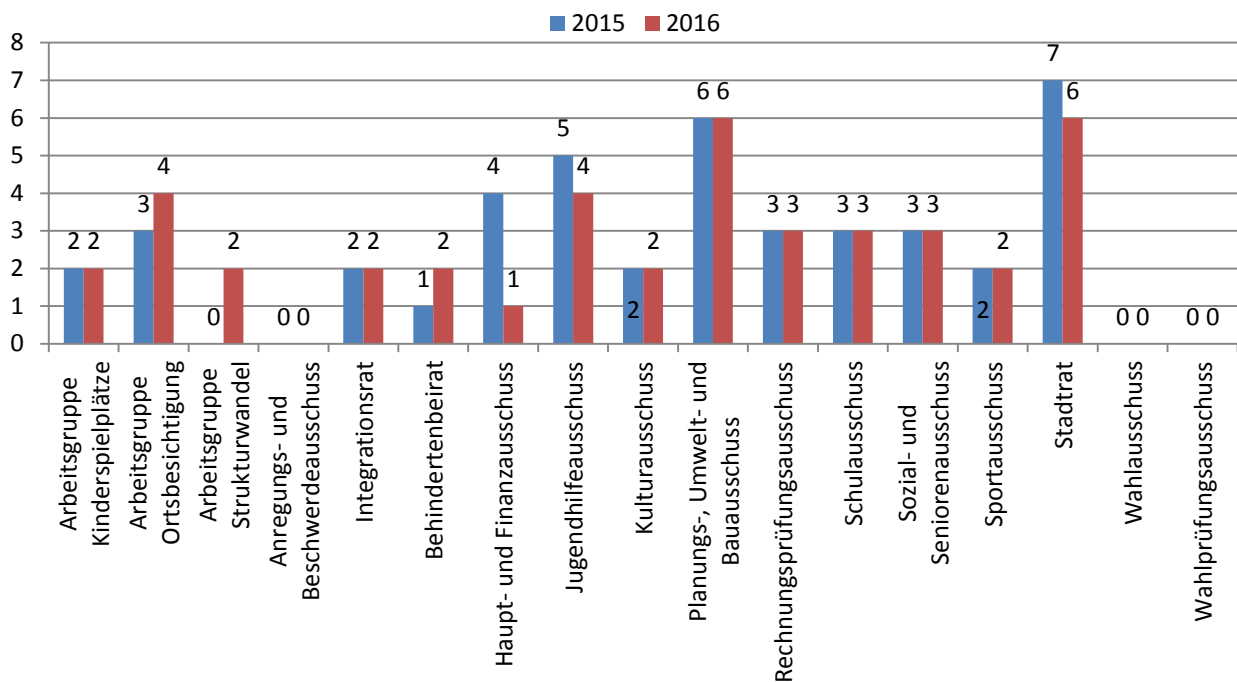
Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Beiräte	Vorsitzender	Anzahl der Mitglieder
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Rudi Bertram	17
Rechnungsprüfungsausschuss	Ratsmitglied Wolfgang Peters	8
Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	Ratsmitglied Peter Kendziora	18*
Kulturausschuss	Ratsmitglied Helen Weidenhaupt	15*
Schulausschuss	Ratsmitglied Dietmar Schultheis	26*
Jugendhilfeausschuss	Ratsmitglied Monika Medic	28*
Wahlprüfungsausschuss	Ratsmitglied Wilhelm Bündgens	8
Sozial- und Seniorenausschuss	Ratsmitglied Maria Mund	19*
Wahlausschuss	Bürgermeister Rudi Bertram	7
Anregungs- und Beschwerdeausschuss	Ratsmitglied Edeltraud Lindner	7*
Sportausschuss	Ratsmitglied Oliver Liebchen	15*
AG Ortsbesichtigung	Ratsmitglied Peter Kendziora	9*
AG Kinderspielplätze	Ratsmitglied Monika Medic	11*
AG Strukturwandel	Bürgermeister Rudi Bertram	9
Behindertenbeirat	Ratsmitglied Norbert Buhl	13*
Integrationsrat	Nora Hamidi	18*

*) Diesen Ausschüssen, Arbeitsgruppen pp. gehören neben den gewählten Ratsmitgliedern auch sachkundige Bürger, sachkundige Einwohner, beratende und sonstige stimmberechtigte Mitglieder an. Sie sind in den o.g. Mitgliederzahlen enthalten

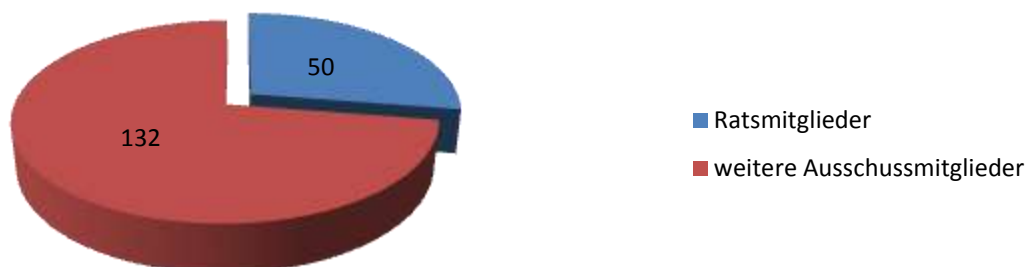
ANZAHL DER SITZUNGEN DES RATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Gremium	2015	2016
Arbeitsgruppe Kinderspielplätze u. Jugendtreffpunkte	2	2
Arbeitsgruppe Ortsbesichtigungen	3	4
Arbeitsgruppe Strukturwandel	/*	2
Anregungs- und Beschwerdeausschuss	0	0
Integrationsrat	2	2
Behindertenbeirat	1	2
Haupt- und Finanzausschuss	4	1
Jugendhilfeausschuss	5	4
Kulturausschuss	2	2
Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	6	6
Rechnungsprüfungsausschuss	3	3
Schulausschuss	3	3
Sozial- und Seniorenausschuss	3	3
Sportausschuss	2	2
Stadtrat	7	6
Wahlausschuss	0	0
Wahlprüfungsausschuss	0	0

*) Die Arbeitsgruppe Strukturwandel besteht erst seit Dezember 2015.



Insgesamt arbeiten in den politischen Gremien der Stadt Eschweiler ehrenamtlich (einschl. benannter Stellvertreter):

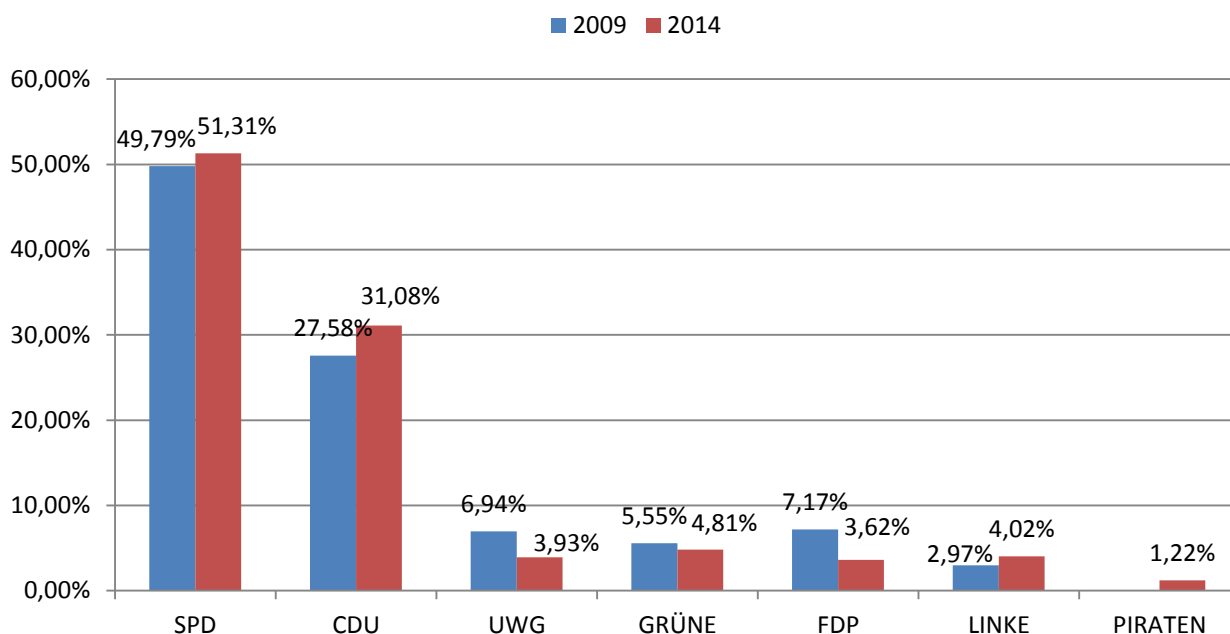


KOMMUNALWAHL STADTRAT

Wahlgegenüberstellung Kommunalwahl Stadtrat 2009/2014

Stadtrat 2009			Stadtrat 2014		
Wahlberechtigte	44.499		Wahlberechtigte	45.200	
Wähler	23.998		Wähler	22.579	
Wahlbeteiligung in %	53,93		Wahlbeteiligung in %	49,95	
gültige Stimmen	22.991		gültige Stimmen	22.114	

Partei	Stimmen	% - Anteil	Partei	Stimmen	% - Anteil
SPD	11.448	49,79	SPD	11.347	51,31
CDU	6.342	27,58	CDU	6.873	31,08
UWG	1.596	6,94	GRÜNE	1.064	4,81
GRÜNE	1.275	5,55	LINKE	889	4,02
FDP	1.648	7,17	UWG	868	3,93
LINKE	682	2,97	FDP	801	3,62
			PIRATEN	272	1,22
	22.991			22.114	

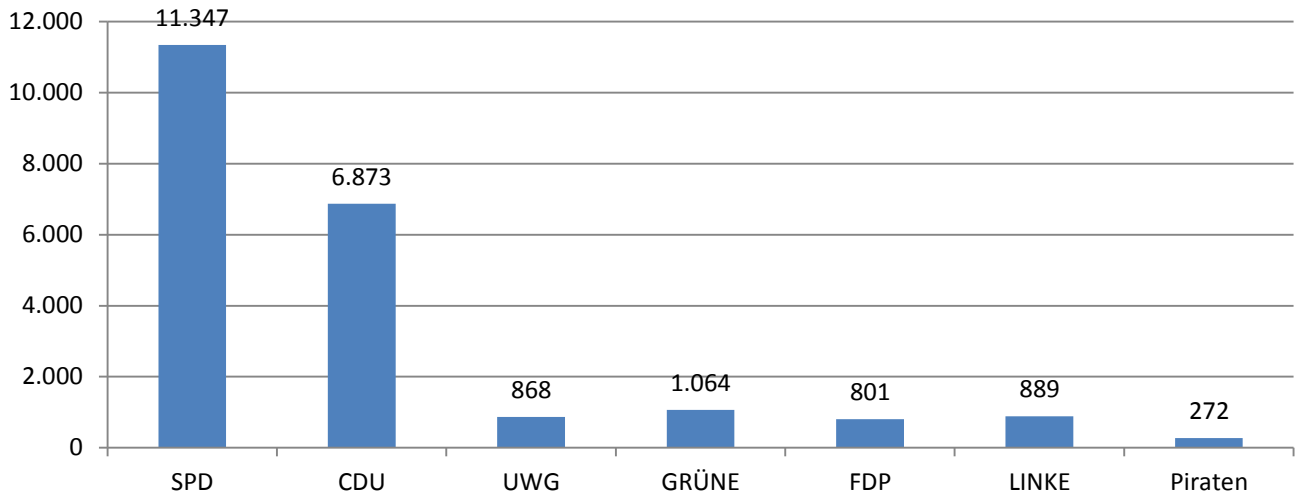


Sitzverteilung Kommunalwahl Stadtrat am 25.05.2014

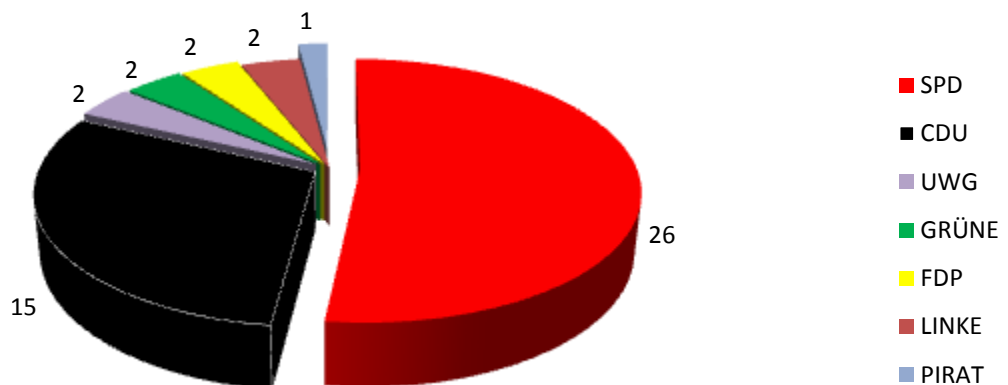
	Anzahl
Wahlberechtigte	45.200
Wählerinnen und Wähler	22.579
gültige Stimmen	22.114
zu vergebende Sitze im Stadtrat	50

Partei	Stimmen	Sitze
SPD	11.347	26
CDU	6.873	15
UWG	868	2
GRÜNE	1.064	2
FDP	801	2
LINKE	889	2
PIRATEN	272	1
Gesamt	22.114	50

Anzahl Stimmen



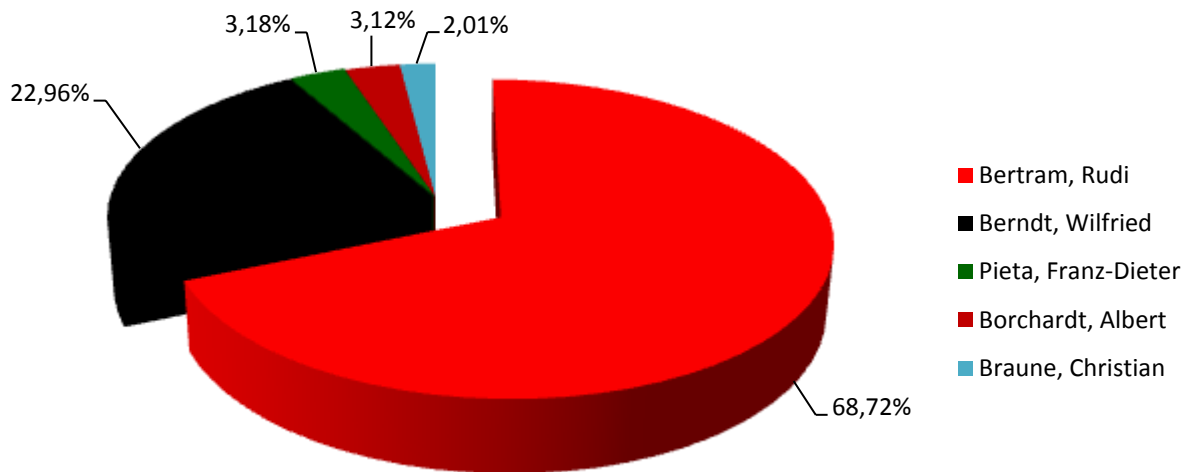
Anzahl Sitze



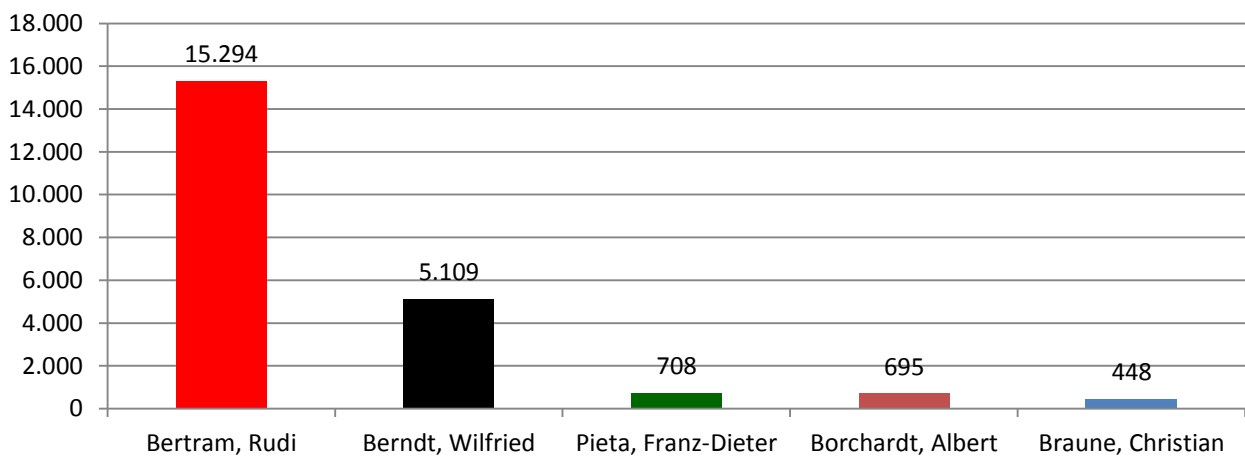
BÜRGERMEISTERWAHL 25.05.2014

	Anzahl
Wahlberechtigte	45.200
Wähler	22.595
Wahlbeteiligung in %	49,99
gültige Stimmen	22.254

Kandidaten	Partei	Stimmen	%-Anteil
Bertram, Rudi	SPD	15.294	68,72
Berndt, Wilfried	CDU	5.109	22,96
Pieta, Franz-Dieter	GRÜNE	708	3,18
Borchardt, Albert	LINKE	695	3,12
Braune, Christian	FDP	448	2,01
Gesamt		22.254	



Anzahl Stimmen



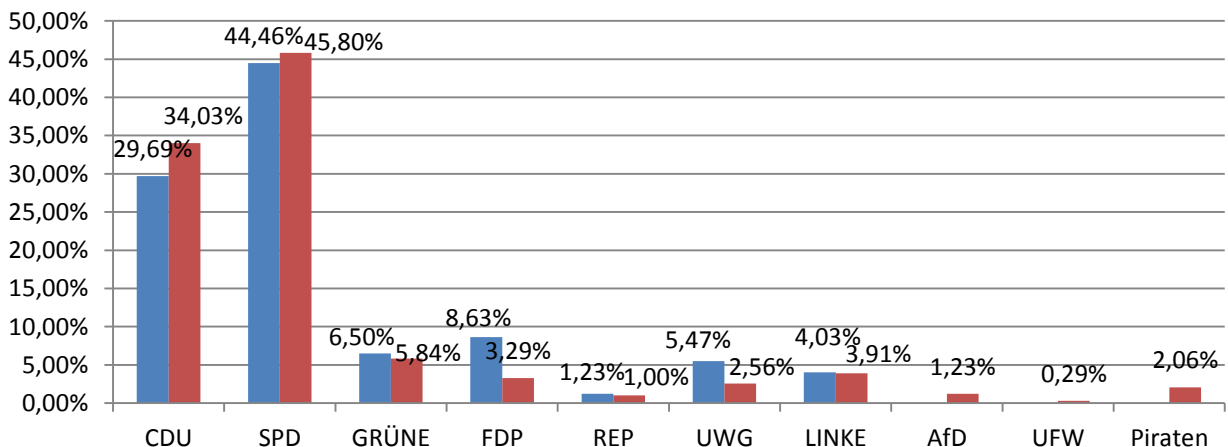
KOMMUNALWAHL STÄDTEREGIONSTAG 25.05.2014

Wahlgegenüberstellung Stadtgebiet Eschweiler

StädteRegionstag 2009			StädteRegionstag 2014		
Wahlberechtigte	44.530		Wahlberechtigte	45.233	
Wähler	24.007		Wähler	22.573	
Wahlbeteiligung in %	53,91		Wahlbeteiligung in %	49,90	
gültige Stimmen	23.230		gültige Stimmen	22.129	

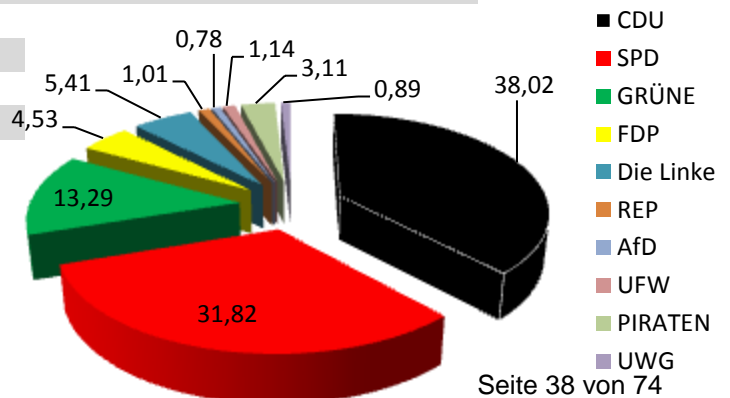
Partei	Stimmen	%-Anteil	Partei	Stimmen	%-Anteil
CDU	6.896	29,69	CDU	7.530	34,03
SPD	10.329	44,46	SPD	10.134	45,80
GRÜNE	1.509	6,50	GRÜNE	1.293	5,84
FDP	2.004	8,63	FDP	728	3,29
REP	285	1,23	REP	218	1,00
UWG	1.270	5,47	UWG	567	2,56
LINKE	937	4,03	LINKE	865	3,91
			AfD	273	1,23
			UFW	65	0,29
			Piraten	456	2,06
	23.230			22.129	

■ 2009 ■ 2014



Gesamtergebnis StädteRegion Aachen

Partei	Stimmen	%-Anteil		
CDU	85.316	38,02	Wahlberechtigte:	438.884
SPD	71.387	31,82	Wähler:	228.518
GRÜNE	29.813	13,29	Wahlbeteiligung in %:	52,07
FDP	10.155	4,53	Ungültige Stimmen:	4.146
Die Linke	12.141	5,41	Gültige Stimmen:	224.372
REP	2.271	1,01		
AfD	1.756	0,78		
UFW	2.569	1,14		
PIRATEN	6.977	3,11		
UWG	1.987	0,89		

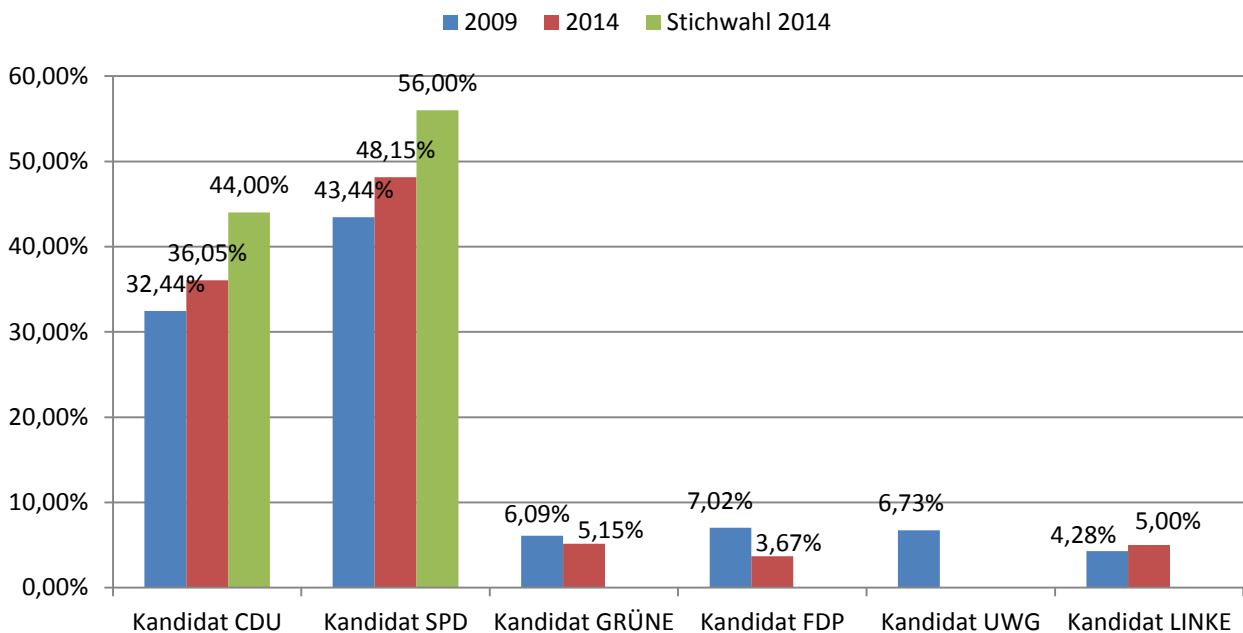


KOMMUNALWAHL STÄDTEREGIONS RAT 25.05.2014

Wahlgegenüberstellung (bezogen auf das Stadtgebiet Eschweiler)

	2009	2014	Stichwahl 15.06.2014
Wahlberechtigte	44.530	45.233	45.198
Wähler	24.002	22.562	10.378
Wahlbeteiligung in %	53,9	49,88	22,96
gültige Stimmen	23.051	22.116	10.301

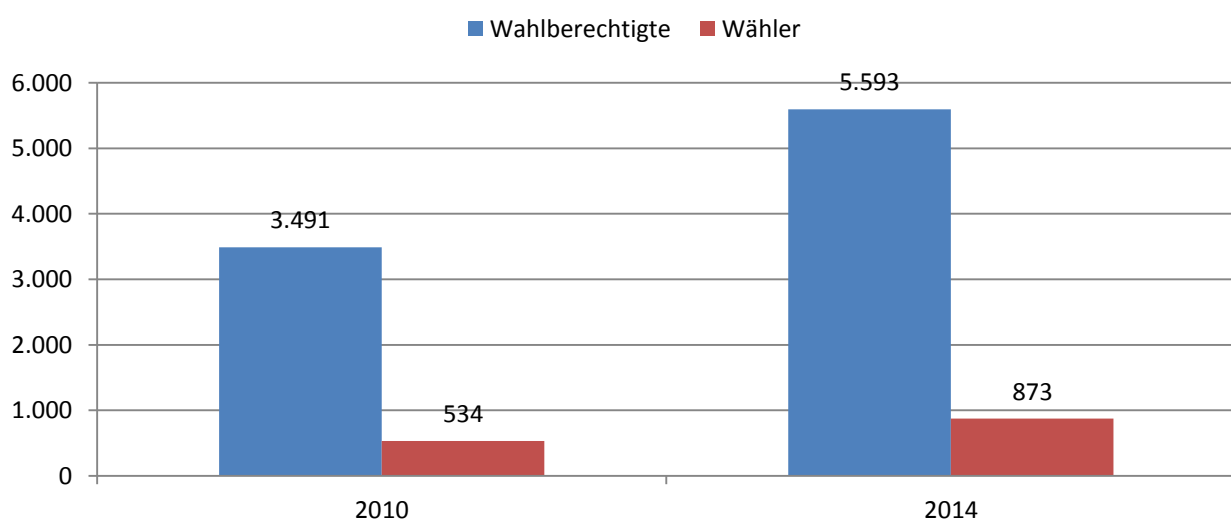
Partei	2009		2014		Stichwahl 15.06.2014	
	Stimmen	%-Anteil	Stimmen	%-Anteil	Stimmen	%-Anteil
Kandidat CDU	7.478	32,44	8.134	36,05	4.533	44,00
Kandidat SPD	10.013	43,44	10.863	48,15	5.768	56,00
Kandidat GRÜNE	1.404	6,09	1.162	5,15		
Kandidat FDP	1.618	7,02	828	3,67		
Kandidat UWG	1.552	6,73				
Kandidat Linke	986	4,28	1.129	5,00		
	23.051		22.116		10.301	



WAHLGEGENÜBERSTELLUNG WAHL ZUM INTEGRATIONS RAT

2010		2014	
Wahlberechtigte	3.491	Wahlberechtigte	5.593
Wähler	534	Wähler	873
Wahlbeteiligung in %	15,30	Wahlbeteiligung in %	15,61
gültige Stimmen	531	gültige Stimmen	842

Partei	Stimmen	%-Anteil	Partei	Stimmen	%-Anteil
Internationale sozialdemokr. Liste	373	70,24	Internationale sozialdemokr. Liste	405	48,10
Zukunft-Integration	158	29,76	Internationales Team	437	51,90

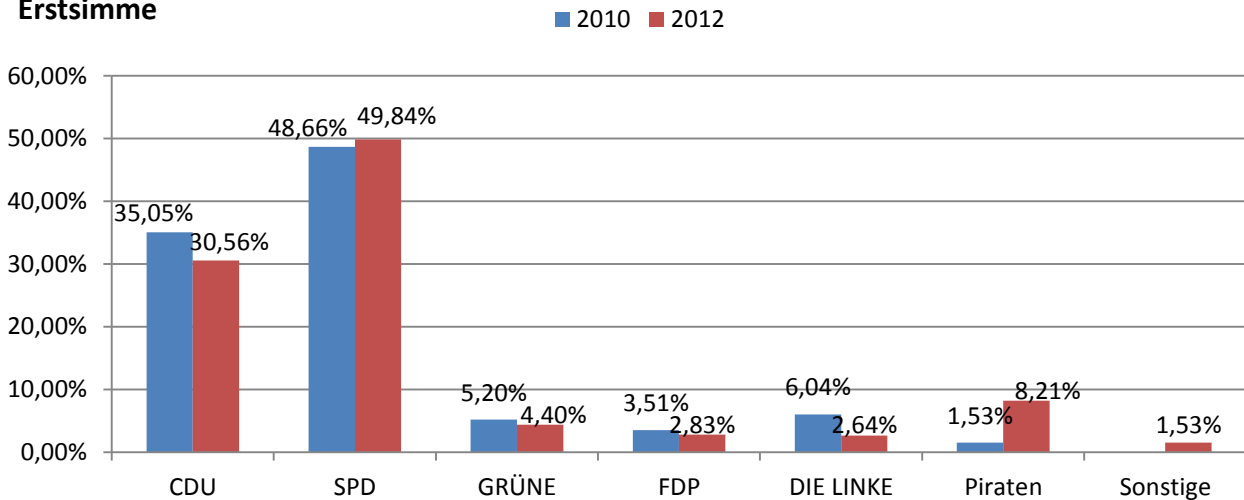


WAHLGEGENÜBERSTELLUNG LANDTAGSWAHL 2010 UND 2012

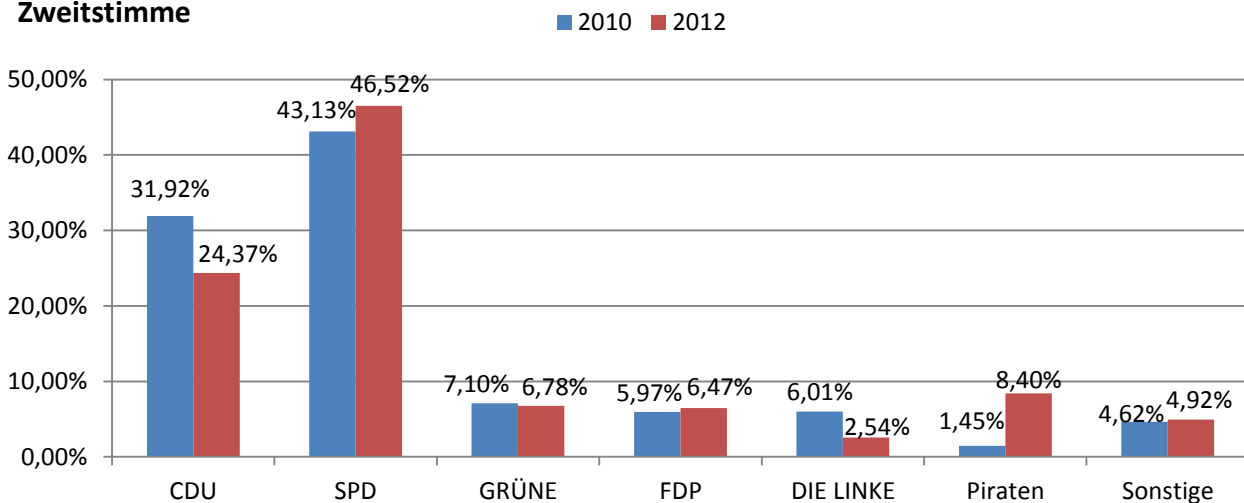
2010		2012	
Wahlberechtigte	42.088	Wahlberechtigte	42.113
Wählerinnen/Wähler	23.912	Wählerinnen/Wähler	24.141
Wahlbeteiligung	56,81 %	Wahlbeteiligung	57,32 %
gültige Stimmen	97,69 %	gültige Stimmen	98,10 %

	Erststimme		Zweitstimme		2010		2012	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
CDU	8.188	35,05	7.237	30,56	7.489	31,92	5.766	24,37
SPD	11.367	48,66	11.803	49,84	10.119	43,13	11.007	46,52
GRÜNE	1.214	5,20	1.042	4,40	1.666	7,10	1.605	6,78
FDP	821	3,51	670	2,83	1.401	5,97	1.531	6,47
DIE LINKE	1.411	6,04	625	2,64	1.409	6,01	601	2,54
Piraten	358	1,53	1.944	8,21	340	1,45	1.988	8,40
Sonstige			362	1,53	1.037	4,62	1.135	4,92

Erststimme



Zweitstimme

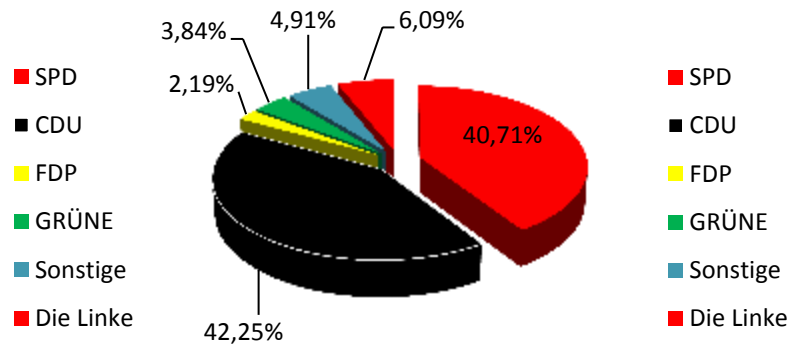
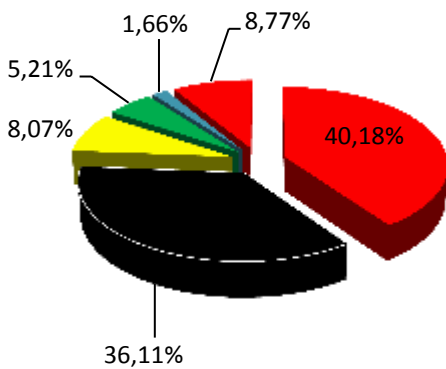
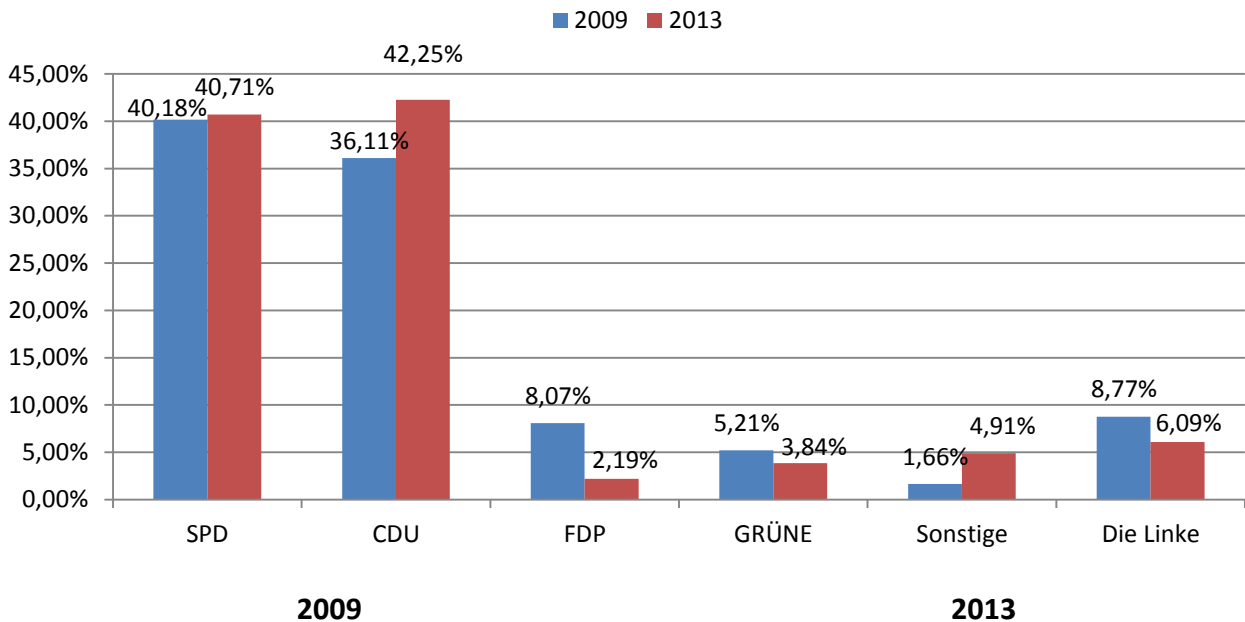


WAHLGEGENÜBERSTELLUNG BUNDESTAGSWAHL 2009 UND 2013

Erststimmen

Bundestagswahl 2009		Bundestagswahl 2013	
Wahlberechtigte	42.132	Wahlberechtigte	42.204
Wähler	28.307	Wähler	29.384
Wahlbeteiligung in %	67,19	Wahlbeteiligung in %	69,62
gültige Stimmen	27.893	gültige Stimmen	28.829

Partei	Stimmen	%-Anteil	Partei	Stimmen	%-Anteil
SPD	11.184	40,18	SPD	11.735	40,71
CDU	10.049	36,11	CDU	12.181	42,25
FDP	2.246	8,07	FDP	630	2,19
GRÜNE	1.449	5,21	GRÜNE	1.107	3,84
Sonstige	462	1,66	Sonstige	1.419	4,91
Die Linke	2.442	8,77	Die Linke	1.757	6,09

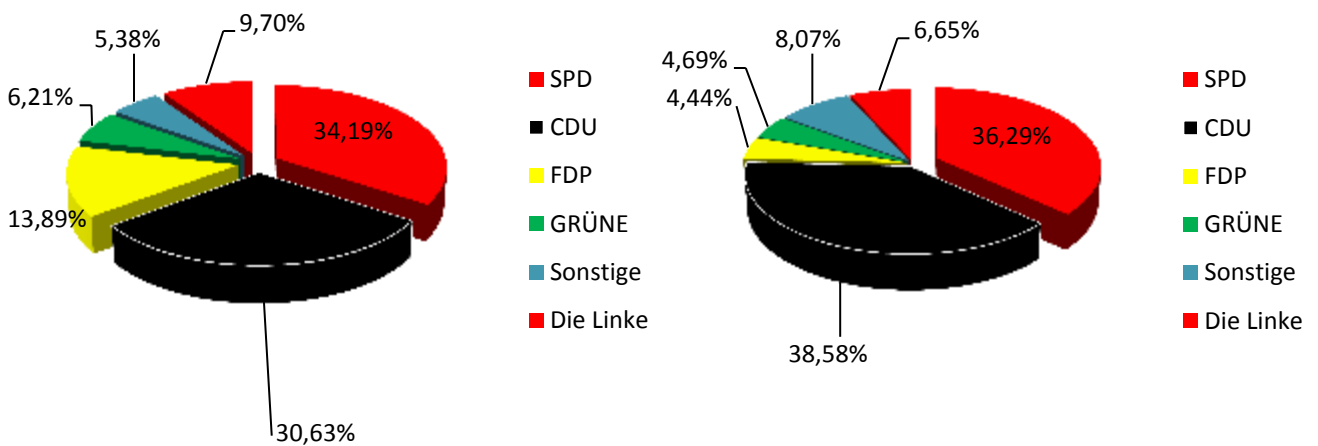
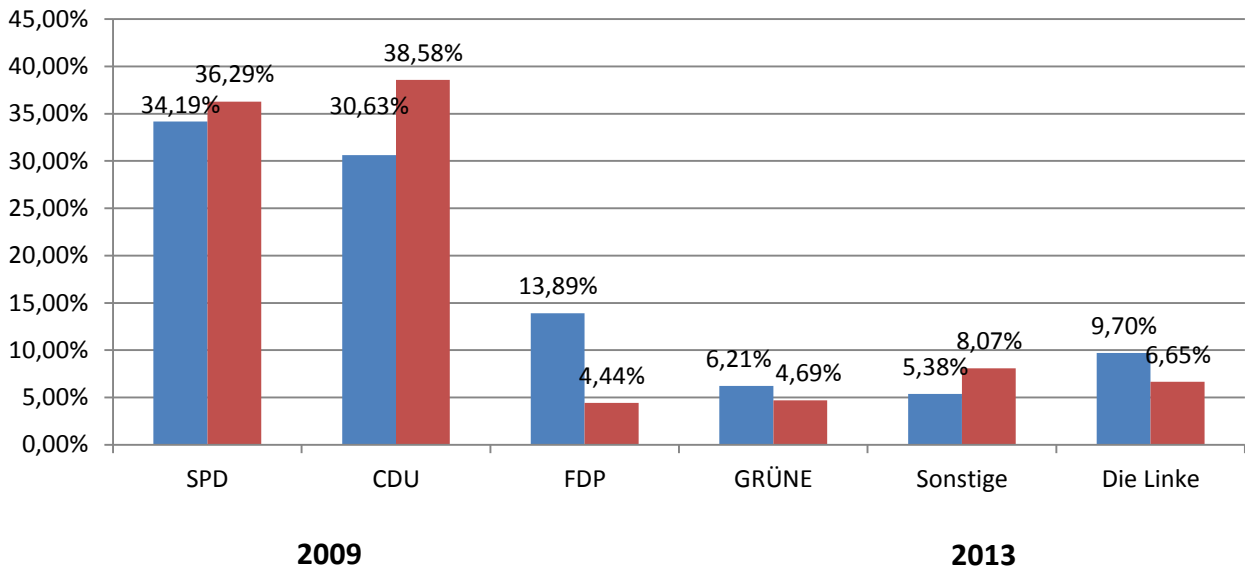


Zweitstimmen

Bundestagswahl 2009		Bundestagswahl 2013	
Wahlberechtigte	42.132	Wahlberechtigte	42.204
Wähler	28.307	Wähler	29.384
Wahlbeteiligung in %	67,19	Wahlbeteiligung in %	69,62
gültige Stimmen	27.893	gültige Stimmen	28.944

Partei	Stimmen	%-Anteil	Partei	Stimmen	%-Anteil
SPD	9.536	34,19	SPD	10.505	36,29
CDU	8.543	30,63	CDU	11.167	38,58
FDP	3.873	13,89	FDP	1.285	4,44
GRÜNE	1.732	6,21	GRÜNE	1.358	4,69
Sonstige	1.502	5,38	Sonstige	2.335	8,07
Die Linke	2.707	9,70	Die Linke	1.925	6,65

■ 2009 ■ 2013

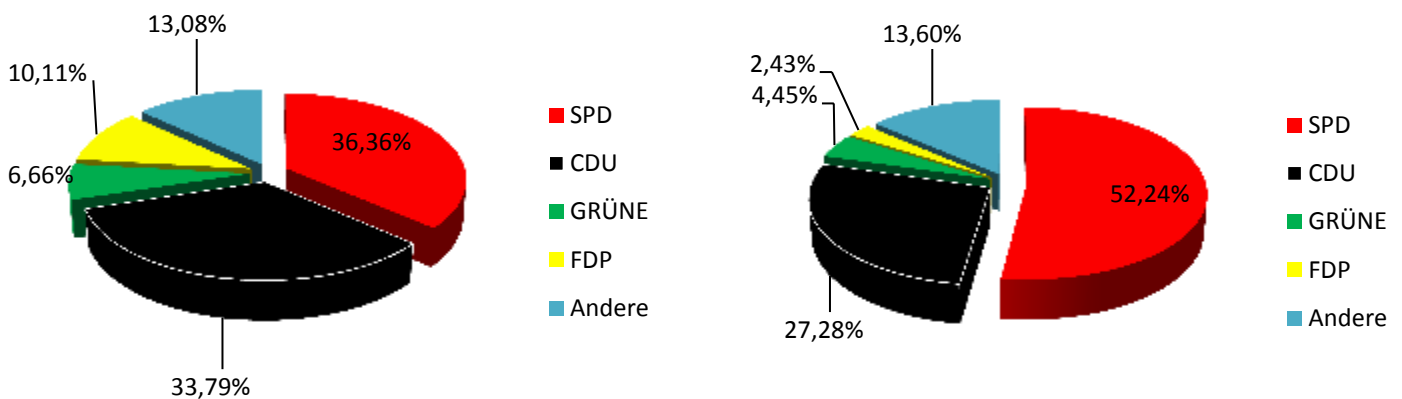
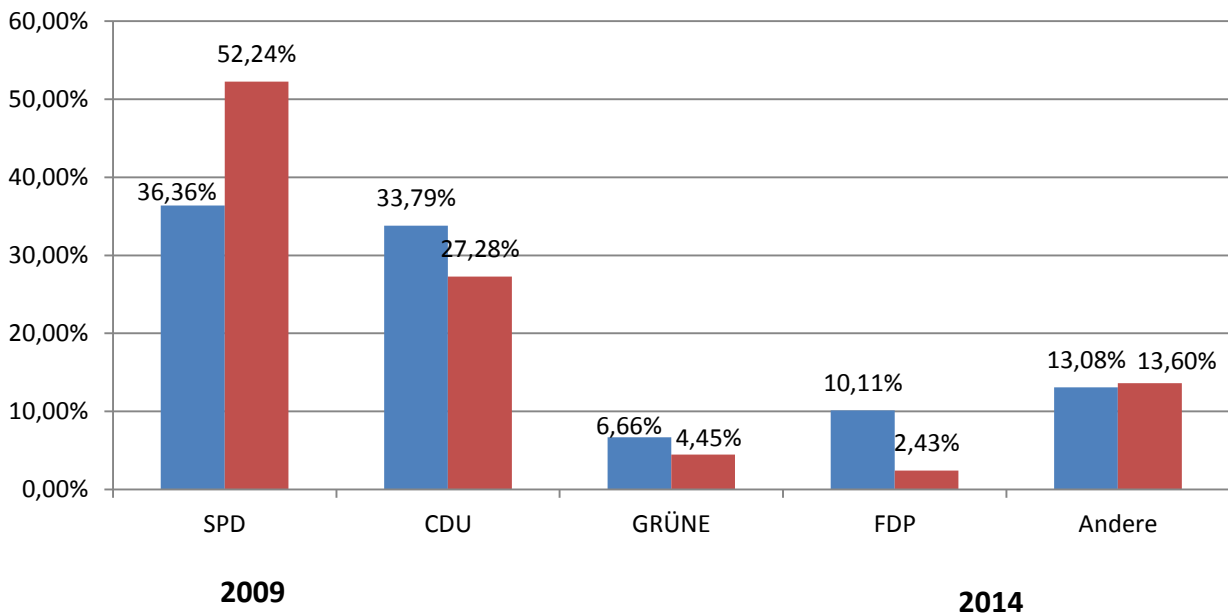


WAHLGEGENÜBERSTELLUNG EUROPAWAHL 2009 UND 2014

Europawahl 2009			Europawahl 2014		
Wahlberechtigte	40.190		Wahlberechtigte	42.270	
Wähler	17.129		Wähler	15.802	
Wahlbeteiligung in %	40,60		Wahlbeteiligung in %	37,38	
gültige Stimmen	16.853		gültige Stimmen	15.403	

Partei	Stimmen	%-Anteil	Partei	Stimmen	%-Anteil
SPD	6.127	36,36	SPD	8.046	52,24
CDU	5.695	33,79	CDU	4.202	27,28
GRÜNE	1.122	6,66	GRÜNE	685	4,45
FDP	1.703	10,11	FDP	375	2,43
Andere	2.206	13,08	Andere	2095	13,60

■ 2009 ■ 2014



Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Zentrale Dienste und Ratsbüro sowie Wahlamt

TEIL III

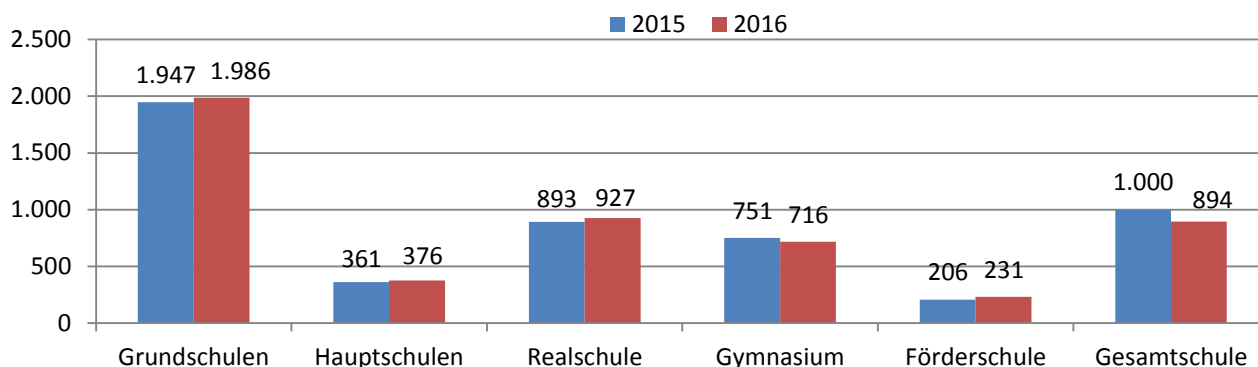
SCHULEN, SPORT, KULTUR



SCHULFORM, SCHÜLERJAHRESKARTEN, SCHÜLERBEFÖRDERUNGSKOSTEN

Schulformen und Schülerzahlen

Schulform	Anzahl	Anzahl Schüler	2015	2016
Grundschulen	10	an 11 Standorten	1.947	1.986
Hauptschulen	1		361	376
Realschule	1		893	927
Gymnasium	1		751	716
Förderschule	1		206	231
Gesamtschule	1		1.000	894



1 Jugendverkehrsschule

Zusätzlich gibt es noch einige nicht-städtische Schulen in Eschweiler:

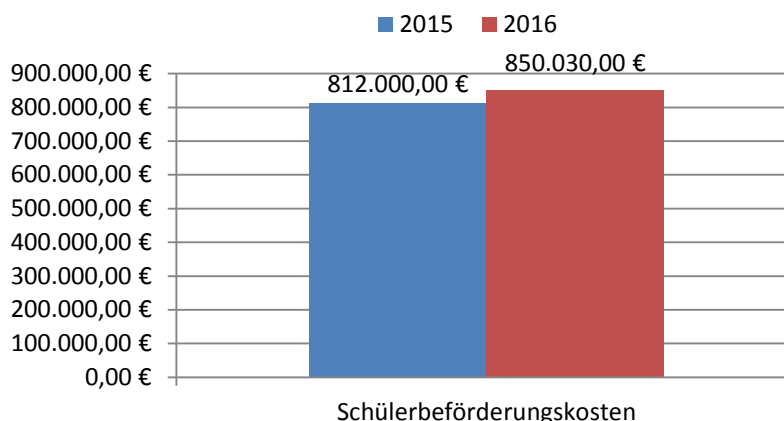
- Bischöfliche Liebfrauenschule (Schulform: Gymnasium), Schulträger: Bistum Aachen
- Berufskolleg Eschweiler, Schulträger: StädteRegion Aachen
- Schule für Sprachbehinderte, Schulträger: StädteRegion Aachen
- Schule für Erziehungshilfe, Schulträger: StädteRegion Aachen

Schülerjahreskarten und Schülerbeförderungskosten

Ausgestellte Schülerjahreskarten bzw. School- & Funtickets	2015	2016
Städtisches Gymnasium	345	295
Realschule Patternhof	395	370
Gesamtschule Waldschule	717	685
Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte	102	92
Förderschule/Willi-Fährmann-Schule	35	41
KGS Kinzweiler	5	11
KGS Bohl	9	11
KGS Bergrath	16	13
KGS Dürwiß	27	28
KGS Eduard-Mörrike	11	13
KGS Don-Bosco-Schule	13	11
KGS Röhe	7	16
KGS Barbaraschule	21	19
GGs Weisweiler	8	19
EGS Stadtmitte	19	10
Barbaraschule Teilstandort-Röthgen	2	1
Willi-Fährmann-Schule	2	2
Gesamt	1734	1.637

**Schülerbeförderungskosten insgesamt
(einschl. Schülerspezialverkehr,
Turn-/Schwimmfahrten u. Taxifahrten)**

2015	2016
812.800,00 €	850.030,00€



KULTURELLE EINRICHTUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Kulturelle Einrichtungen

	Anzahl
Musikschule	1
Kunstmuseum	1
Kino mit drei Sälen	1
Stadtbücherei	1
Bistro Talbahnhof sowie Biergarten mit wechselndem Programm	1

Kulturelle Veranstaltungen

	2015	2016
Ausstellungen im Rathaus	4	4
Ausstellungen im Kulturzentrum	3	4
Aufführungen des Grenzlandtheaters	8	8
Konzerte der Städt. Musikgesellschaft e.V.	4	4
Stadtfest	3	3
Kirmes	1	0
Tag des Karnevals	1	1

Kulturtreibende Vereine

	2015	2016
Städt. Musikgesellschaft e.V.	1	1
Gesangsvereine	13	12
Kirchenchöre	8	7
Instrumentalvereine	7	7
Fanfarencorps/Spielmannszüge	30	28
Theaterverein	1	1
Karnevalskomitee	1	1
Karnevalsvereine	23	22
Schützenbruderschaften/-gesellschaften (inkl. Bezirksverband)	17	16
Kunstverein	1	1
Geschichtsverein	1	1
Interessengemeinschaften	8	6
Sonstige	37	37
Gesamt	148	140

Quelle: Stadt Eschweiler, Amt für Schulen, Sport und Kultur

VOLKSHOCHSCHULE ESCHWEILER

Erträge

(Angaben basierend auf KLR)	2015		2016	
	Euro	%-Anteil	Euro	%-Anteil
Leistungsentgelte	424.257 €	47,70	567.220	52,94
Städt. Zuschuss	291.510 €	32,78	309.537	28,89
Landeszuweisungen	153.135 €	17,22	162.143	15,13
Sonstiges, Werbung, Sponsoren	20.454 €	2,30	32.584	3,04
Gesamtertrag	889.356 €		1.071.484	

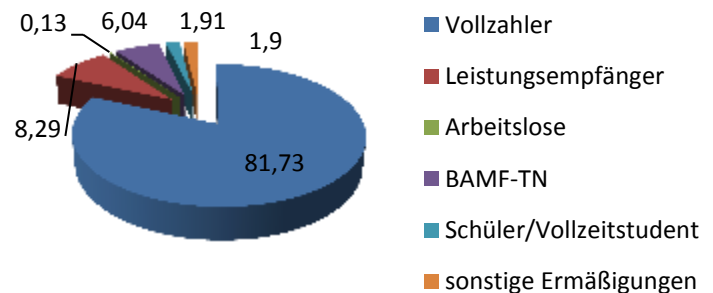
Aufwand

Ausgaben (basierend auf KLR)	2015		2016	
	Euro	%-Anteil	Euro	%-Anteil
Personalausgaben	408.734 €	45,96	452.670	42,25
Honorare	265.930 €	29,90	379.211	35,39
Geschäfts-/Sachausgaben	48.732 €	5,48	57.186	5,34
EDV	39.182 €	4,41	38.562	3,60
Lehrmaterial	9.792 €	1,10	16.053	1,50
Innere Verrechnungen	109.486 €	12,31	119.716	11,17
Kalkulatorische Kosten	7.500 €	0,84	8.086	0,75
Gesamtaufwand	889.356 €		1.071.484	

Teilnehmerstruktur

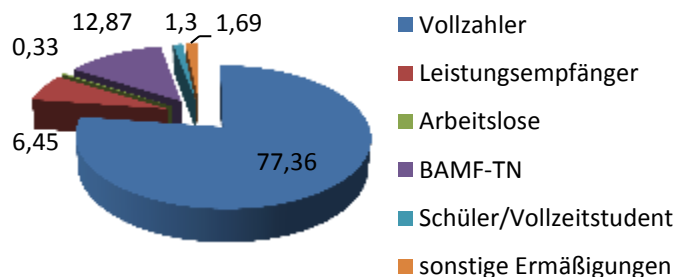
2015

	Teilnehmer	%-Anteil
Vollzahler	5.480	81,73
Leistungsempfänger	556	8,29
Arbeitslose	9	0,13
BAMF-TN	405	6,04
Schüler/Vollzeitstudent	128	1,91
sonstige Ermäßigungen	127	1,90
Gesamt	6.705	



2016

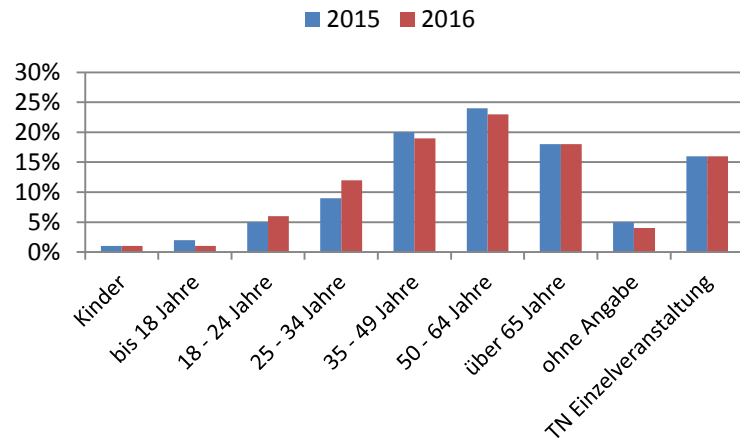
	Teilnehmer	%-Anteil
Vollzahler	5.361	77,36
Leistungsempfänger	447	6,45
Arbeitslose	23	0,33
BAMF-TN	892	12,87
Schüler/Vollzeitstudent	90	1,30
sonstige Ermäßigungen	117	1,69
Gesamt	6.930	



Die Anzahl der Teilnehmer aus der Teilnehmerstruktur weicht von den tatsächlichen Teilnehmerzahlen ab, da hier keine Erfassung der Teilnehmer aus Einzelveranstaltungen erfolgt.

Altersstruktur

	2015	2016
Kinder	1%	1%
bis 18 Jahre	2%	1%
18 - 24 Jahre	5%	6%
25 - 34 Jahre	9%	12%
35 - 49 Jahre	20%	19%
50 - 64 Jahre	24%	23%
über 65 Jahre	18%	18%
ohne Angabe	5%	4%
TN Einzel- veranstaltung	16 %	16%



Unterrichtsstunden und Teilnehmer nach Kursen im Bereich

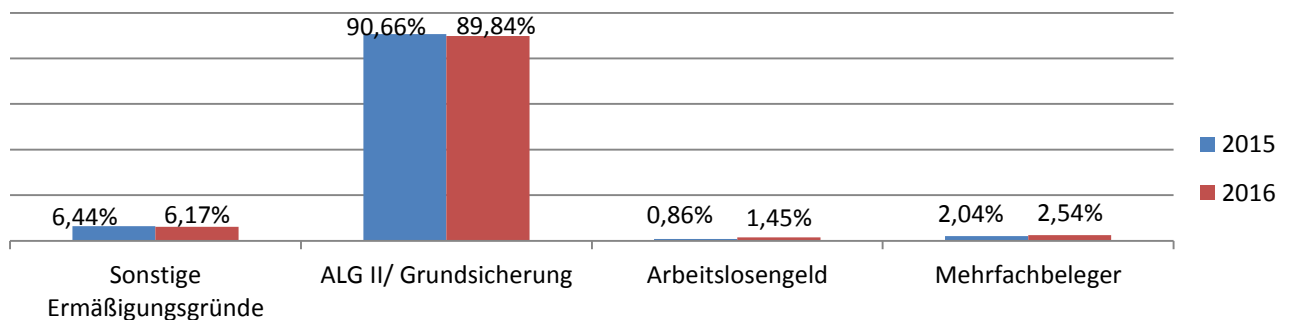
	durchgeführte Unterrichtsstunden	Teilnehmer
Allgemeinbildung	5,61 %	397
Wissenschaftliches	1,93 %	1.330
Integration	50,14 %	1.742
Sprachen	15,64 %	1.273
Gesundheitsbildung	19,79 %	2.821
Berufliche Bildung inkl. Mitarbeiterfortbildung	3,06 %	224
Kulturelle Bildung	3,83 %	476
Gesamt		8.263

Aufgrund einer Neuaufteilung der Fachbereiche ist ein Vergleich mit dem Vorjahr nicht möglich.

Gewährte Ermäßigungen

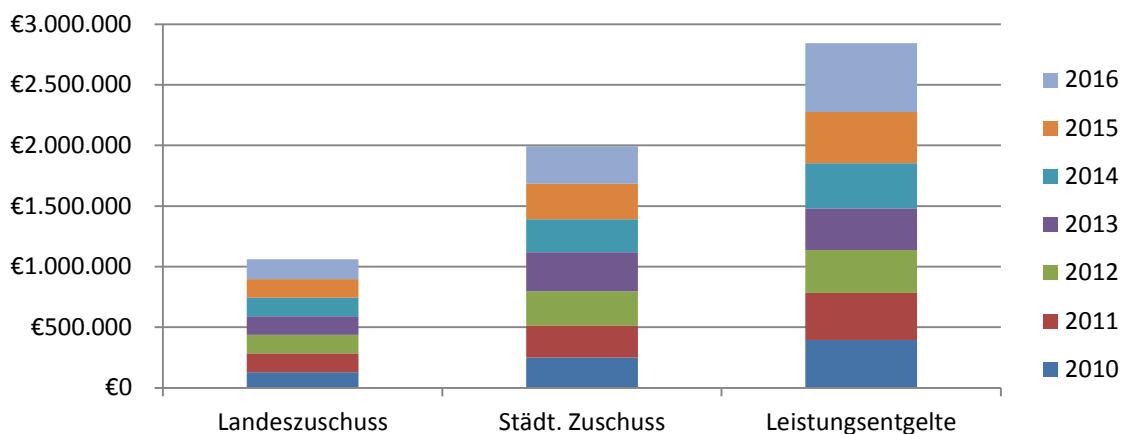
	2015		2016	
Sonstige Ermäßigungsgründe	3.432,00 €	6,44 %	2.258,00 €	6,17 %
ALG II/Grundsicherung	48.346,25 €	90,66 %	32.892,50 €	89,84 %
Arbeitslosengeld	461,50 €	0,86 %	531,00 €	1,45 %
Mehrfachbeleger	1.085,50 €	2,04 %	930,00 €	2,54 %

Früher wurden auch die BAMF-Teilnehmer bei den Ermäßigungen erfasst. Aufgrund der Kostenerstattung durch das BAMF handelt es sich nicht um eine tatsächlich gewährte Ermäßigung, die zu Lasten der VHS gehen und damit den städt. Haushalt nicht belasten.



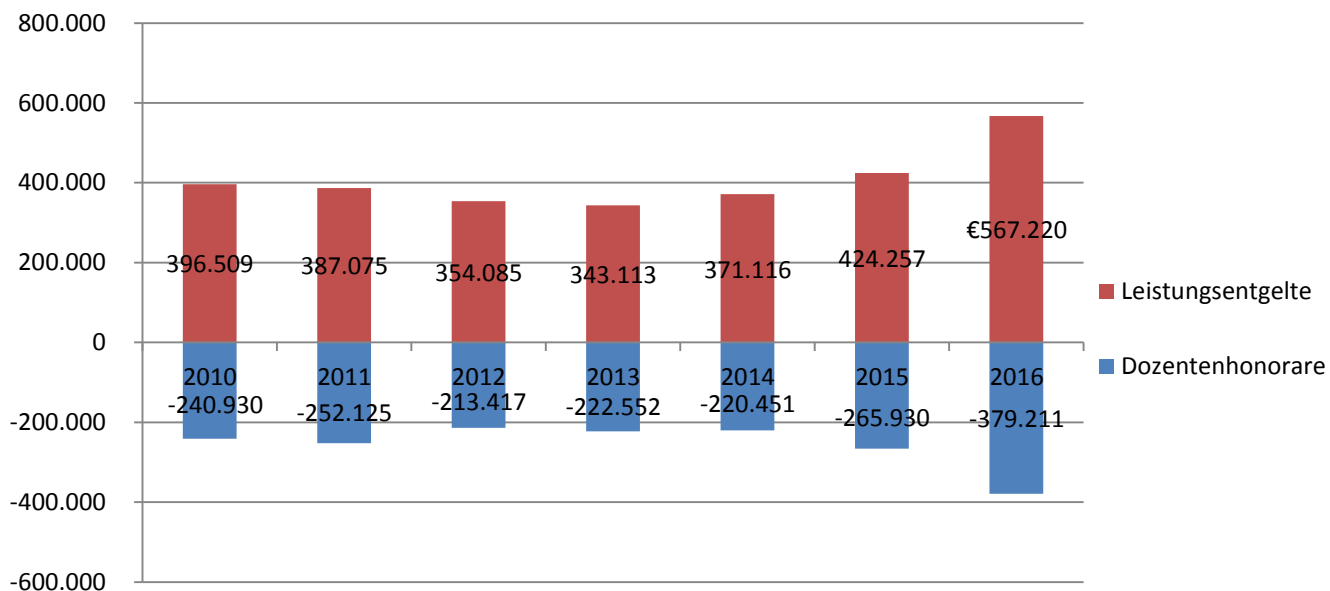
Finanzierungsanteile

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Landeszuschuss	129.715€	153.495€	153.135€	153.257€	154.725€	153.135€	162.143€
Städt. Zuschuss	250.777€	261.473€	283.916€	323.205€	272.551€	291.510€	309.537€
Leistungsentgelte	396.509€	387.075€	354.085€	343.113€	371.116€	424.257€	567.220€



Deckungsgrad Dozentenhonore/Teilnehmerentgelte

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Dozentenhonore	240.930€	252.125€	213.417€	222.552€	220.451€	265.930€	379.211€
Leistungsentgelte	396.509€	387.075€	354.085€	343.113€	371.116€	424.257€	567.220€
Gewinn/Verlust	+ 155.579€	+ 134.950€	+140.668€	+120.651€	+150.665€	+158.327€	+188.009€

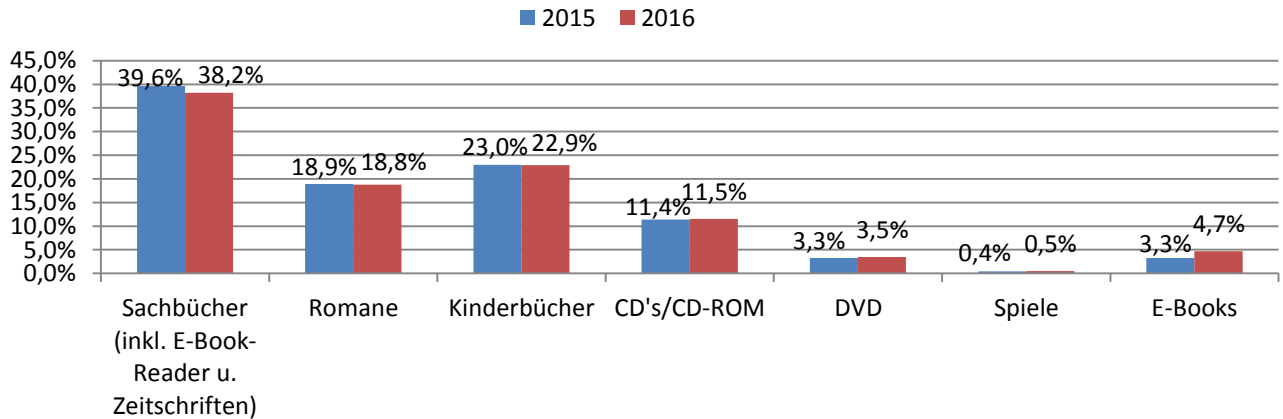


Quelle: Stadt Eschweiler, Volkshochschule

STADTBÜCHEREI ESCHWEILER

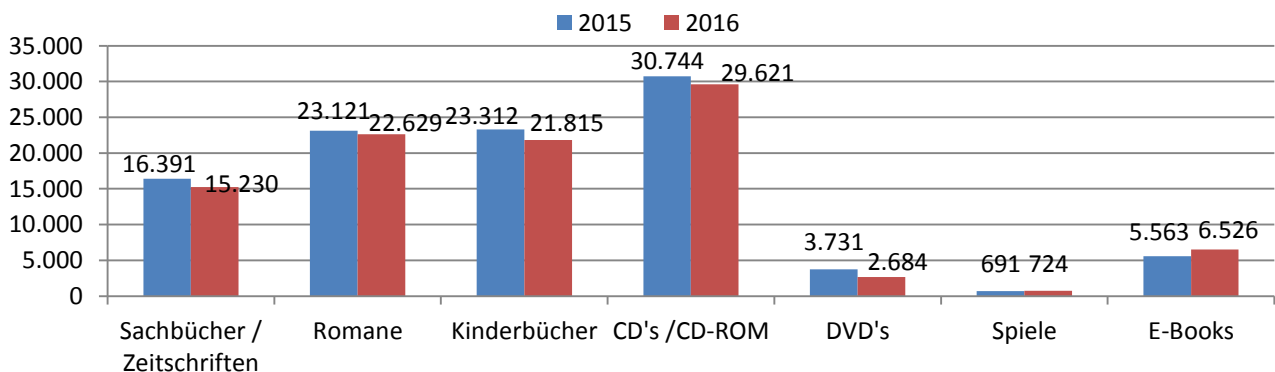
Medienbestand

Medienbestand	2015	%-Anteil	2016	%-Anteil
Sachbücher (inkl. E-Book-Reader u. Zeitschriften)	17.896	39,6	17.099	38,2
Romane	8.558	18,9	8.424	18,8
Kinderbücher	10.410	23,0	10.221	22,9
CD's/CD-ROM	5.130	11,4	5.123	11,5
DVD's	1.495	3,3	1.542	3,5
Spiele	202	0,4	201	0,5
E-Books	1.486	3,3	2.110	4,7
Medienbestand insgesamt	45.177		44.720	



Ausleihstatistik

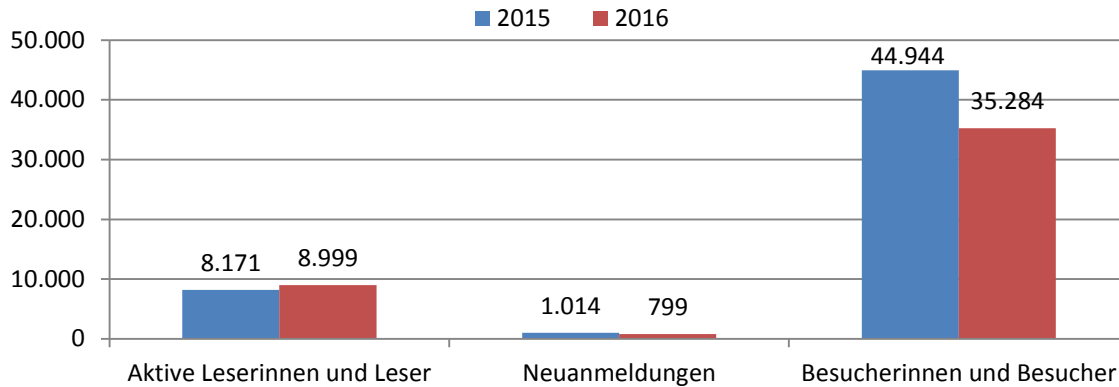
	2015	2016	Zu-/Abnahme in %
Sachbücher / Zeitschriften	16.391	15.230	-7,1
Romane	23.121	22.629	-2,1
Kinderbücher	23.312	21.815	-6,4
CD's /CD-ROM	30.744	29.621	-3,7
DVD's	3.731	2.684	-28,1
Spiele	691	724	4,8
E-Books	5.563	6.526	17,3
Ausleihen insgesamt	103.553	99.229	



Leser- und Besucherstatistik

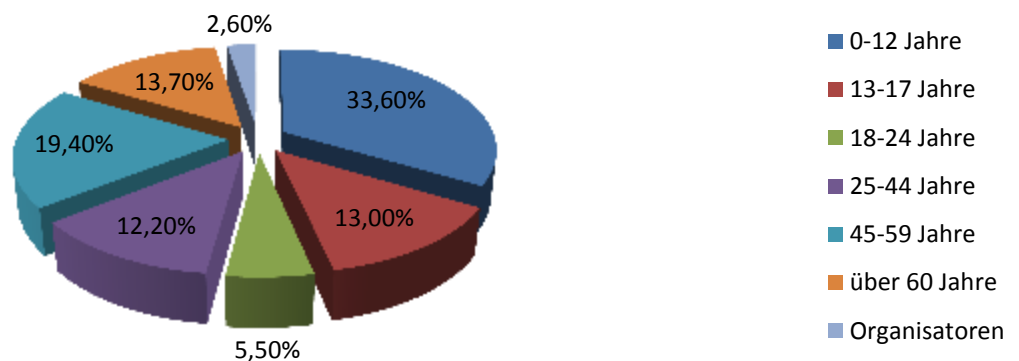
	2015	2016	Zu-/Abnahme in %
Ausweisinhaber *	8.171	8.999	+10,1
Neuanmeldungen	1.014	799	-21,2
Besucherinnen und Besucher	44.944	35.284	-21,5

*) ohne Onlinenutzung



Zusammensetzung der Leserinnen und Leser nach Altersstrukturen in %

Gruppen	Anzahl	Anteil in %
0-12 Jahre	3.024	33,6
13-17 Jahre	1.170	13,0
18-24 Jahre	495	5,5
25-44 Jahre	1.098	12,2
45-59 Jahre	1.746	19,4
über 60 Jahre	1.233	13,7
Organisationen	234	2,6



Quelle: Stadt Eschweiler, Stadtbücherei

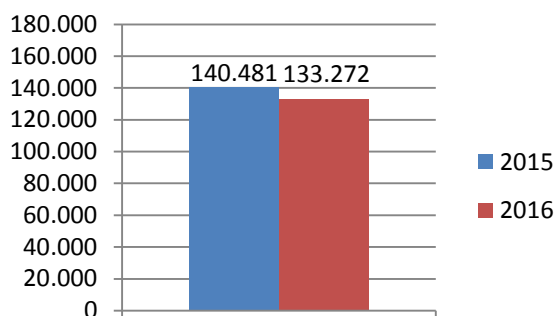
SPORTANLAGEN

Bäder

Hallenbad Eschweiler, Jahnstraße

Das Hallenbad Jahnstraße, Tel. 02403/505430, verfügt über ein Mehrzweckbecken (25m x 12,5 m) mit einer Wassertiefe von 1,80 m bis 4,65 m, das mit 2 Gegenstromanlagen sowie einem API-Ball für das Wellenbad ausgestattet ist. Das Wellenbad findet zu jeder Stunde ca. 15 Min. lang statt. Darüber hinaus führt eine 60 m lange Wasserrutsche in das Mehrzweckbecken. Des Weiteren befindet sich im Hallenbad Jahnstraße ein Erlebnisbecken (12,5 m x 6,60 m) mit einer Wassertiefe von 0,80 m - 1,25 m. In diesem Becken sind 3 Massagedüsen, 1 Unterwasserliegebucht sowie 1 Unterwassermassagebank installiert. Zudem ist ein Warmwasserpool mit einem Durchmesser von 1,5 m und einer Wassertemperatur von 34 Grad Celsius vorhanden. Für die "Kleinen" ist daneben auch ein neu errichtetes Kleinkinderplanschbecken (11 m x 3 m) mit einer Wassertiefe von 30 cm vorhanden, das mit einer Schlange, einer Schildkröte, einem Wasserfall, 3 Spritzdüsen und einer Kleinkinderrutsche zum Spielen einlädt. Die Sprunganlage des Bades besteht aus einer 3 m-Plattform sowie einem 1 m-Sprungbrett. Für Kinder ab 6 Jahren werden Schwimmkurse sowie Wassergymnastik angeboten. Einzelheiten zu diesen Kursen (Kurstage, Uhrzeiten pp.) können bei den MitarbeiterInnen des Bades unter Tel. 02403/505430 abgefragt werden.

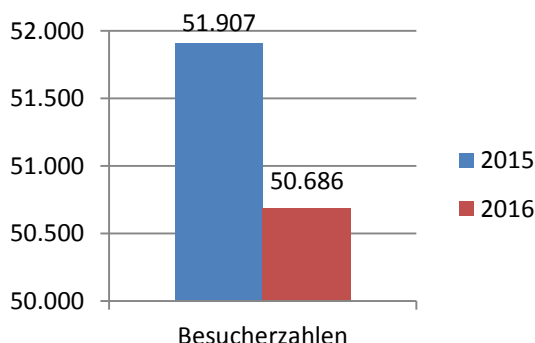
Besucherzahlen des Hallenbades	
2015	2016
140.481	133.272



Freibad Eschweiler-Dürwiß, Zum Blaustein-See

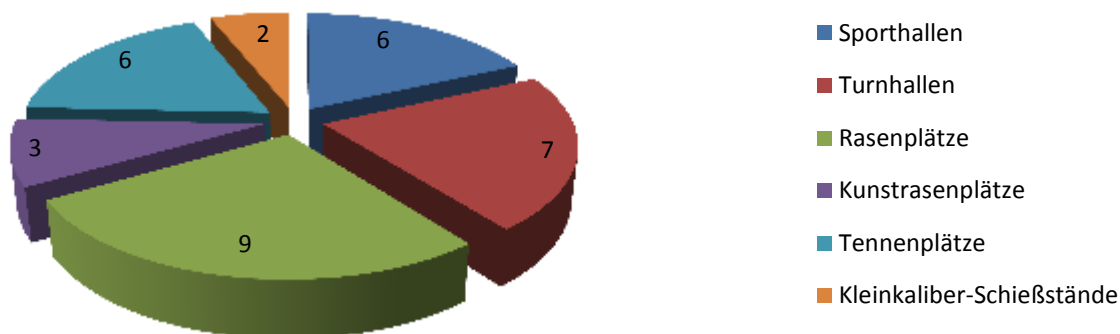
Das Freibad Dürwiß, Tel. 02403/5554830, verfügt über ein Sportbecken (33,3 m x 15 m) mit einer Wassertiefe von 1,36 m - 1,80 m, ein Lehrschwimmbecken (22 m x 12,5 m) mit einer Wassertiefe von 0,80 m - 1,35 m und ein Kinderplanschbecken (11 m x 11 m) mit einer Wassertiefe von 0,10 m - 0,50 m. In das Lehrschwimmbecken führt eine 90 m lange Wasserrutsche. Die Wassertemperatur beträgt in allen Becken 26 Grad Celsius. Neben einer großräumigen Liegewiese ist auch ein Kinderspielplatz vorhanden. Für das leibliche Wohl wird an dem innerhalb des Freibadgeländes liegenden Kiosks bestens gesorgt.

Besucherzahlen des Freibades	
2015	2016
51.907	50.686



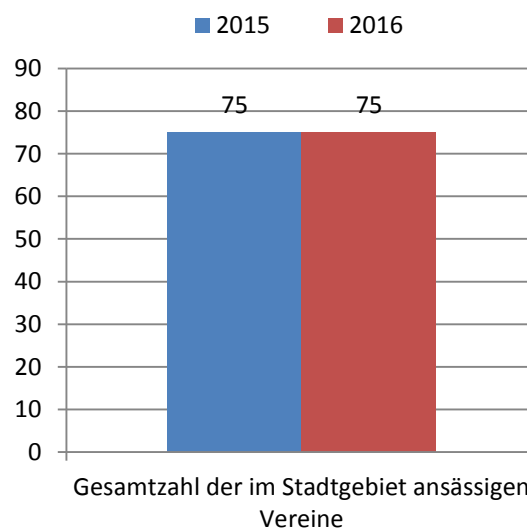
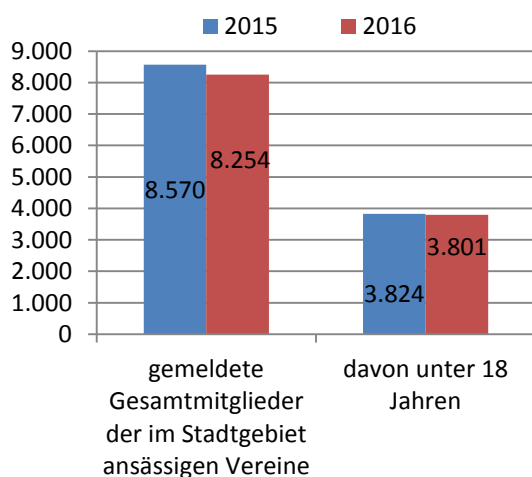
Sport- und Turnhallen, Sportplätze, pp.

	2015	2016
Sporthallen	6	6
Turnhallen	7	7
Rasenplätze	9	9
Kunstrasenplatz	3	3
Tennisplätze	7	6
Kleinkaliber-Schießstände	2	2



Anzahl/Mitgliederstärke der im Stadtgebiet ansässigen Vereine

	2015	2016
Gesamtzahl der im Stadtgebiet ansässigen Vereine	75	75
gemeldete Gesamtmitgliederzahl der im Stadtgebiet ansässigen Vereine	8.570	8.254
davon unter 18 Jahren	3.824	3.801



Quelle: Stadt Eschweiler, Amt für Schulen, Sport und Kultur



TEIL IV
SOZIALE ANGELEGENHEITEN

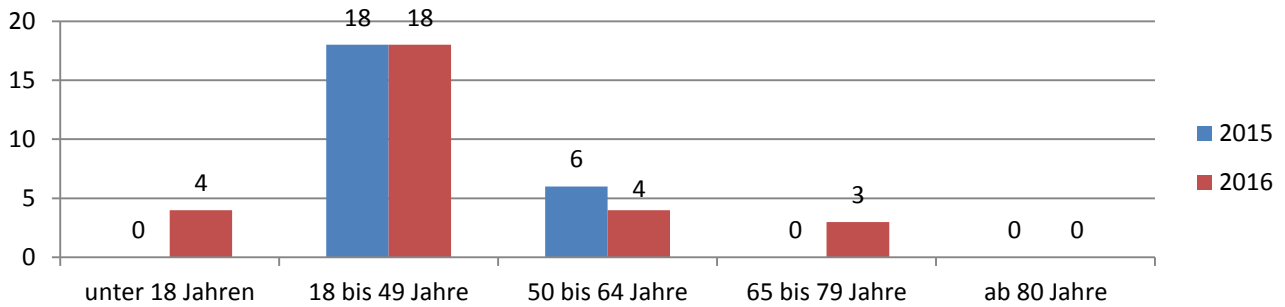
Sozialgesetzbuch



Asylbewerberleistungsgesetz

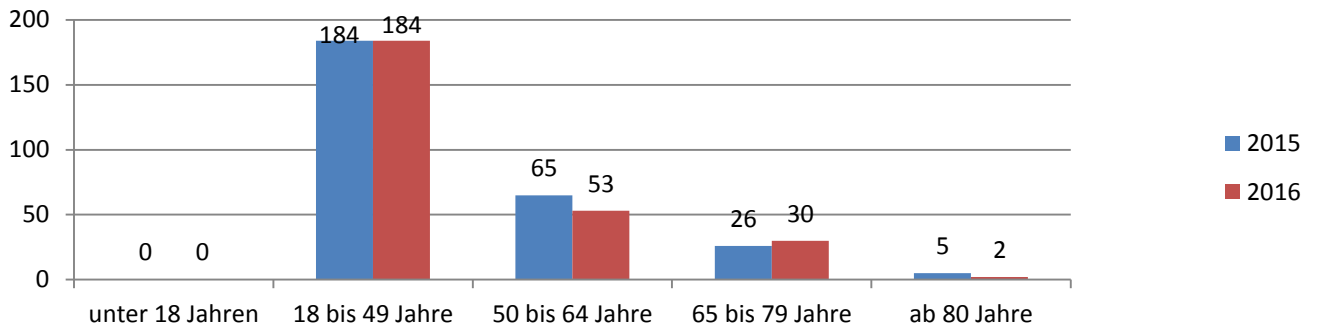
Obdachlose - Zugewiesener Wohnraum

	gesamt		männlich		weiblich	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Eingewiesene unter 18 Jahren	0	4	0	2	0	2
Eingewiesene von 18 bis 49 Jahren	18	18	14	11	4	7
Eingewiesene von 50 bis 64 Jahren	6	4	5	4	1	0
Eingewiesene von 65 bis 79 Jahren	0	3	0	2	0	1
Eingewiesene ab 80 Jahren	0	0	0	0	0	0
Gesamt	24	29	19	19	5	10



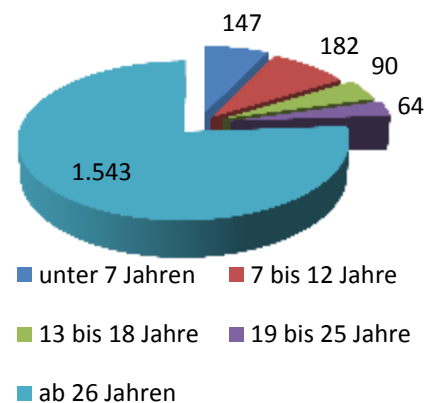
Wohnberechtigungsscheine

	gesamt		männlich		weiblich	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Empfänger unter 18 Jahren	0	0	0	0	0	0
Empfänger von 18 bis 49 Jahren	184	184	70	74	114	110
Empfänger von 50 bis 64 Jahren	65	53	23	18	42	35
Empfänger von 65 bis 79 Jahren	26	30	12	19	14	11
Empfänger ab 80 Jahren	5	2	1	1	4	1
Gesamt	280	269	106	112	174	157



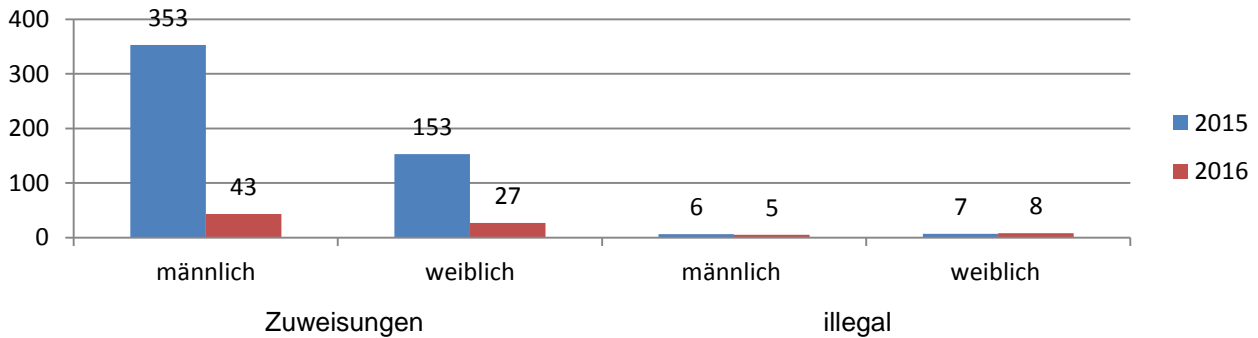
Miet- und Lastenzuschüsse

	2015	2016
Empfänger von 0 bis 6 Jahren	110	147
Empfänger von 7 bis 14 Jahren	150	182
Empfänger von 15 bis 18 Jahren	66	90
Empfänger von 19 bis 25 Jahren	61	64
älter als 26 Jahre	1.119	1.543
Gesamt	1.506	2.026



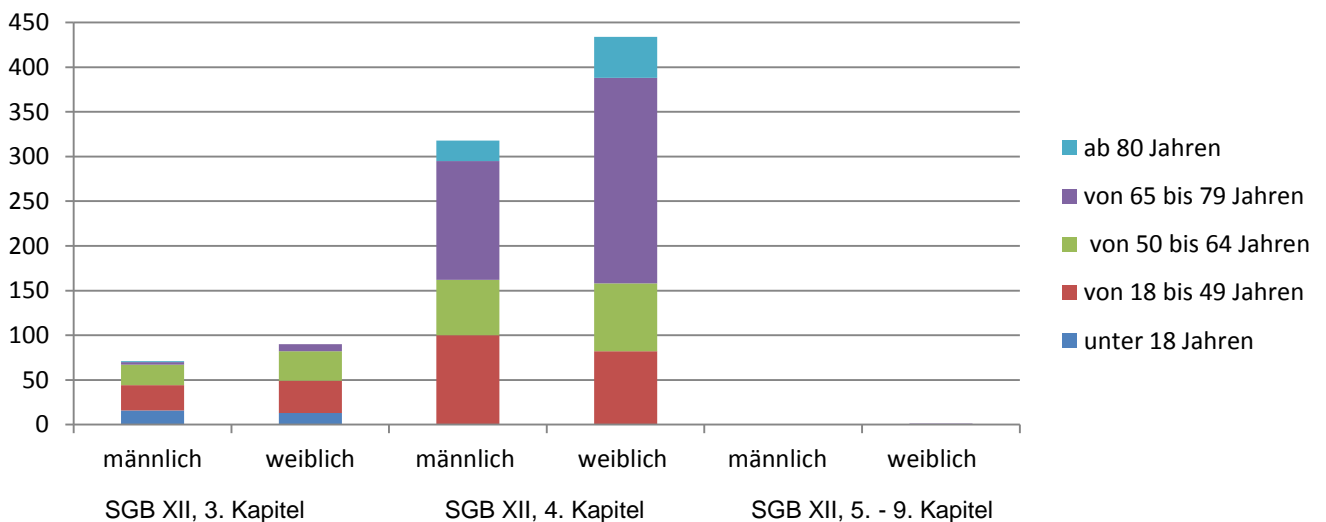
Zuzüge nach FlüAG

	Zuweisungen				illegal			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Januar	22	12	5	7	1	0	3	0
Februar	26	5	19	3	0	0	0	0
März	14	2	7	2	0	0	0	0
April	19	0	7	0	0	0	0	0
Mai	1	0	1	0	0	0	0	0
Juni	20	0	11	0	0	0	0	0
Juli	31	3	19	1	4	2	2	4
August	25	14	1	11	0	0	0	1
September	4	3	3	0	1	0	2	0
Oktober	71	1	29	0	0	0	0	0
November	14	2	4	2	0	3	0	3
Dezember	106	1	47	1	0	0	0	0
Gesamt	353	43	153	27	6	5	7	8



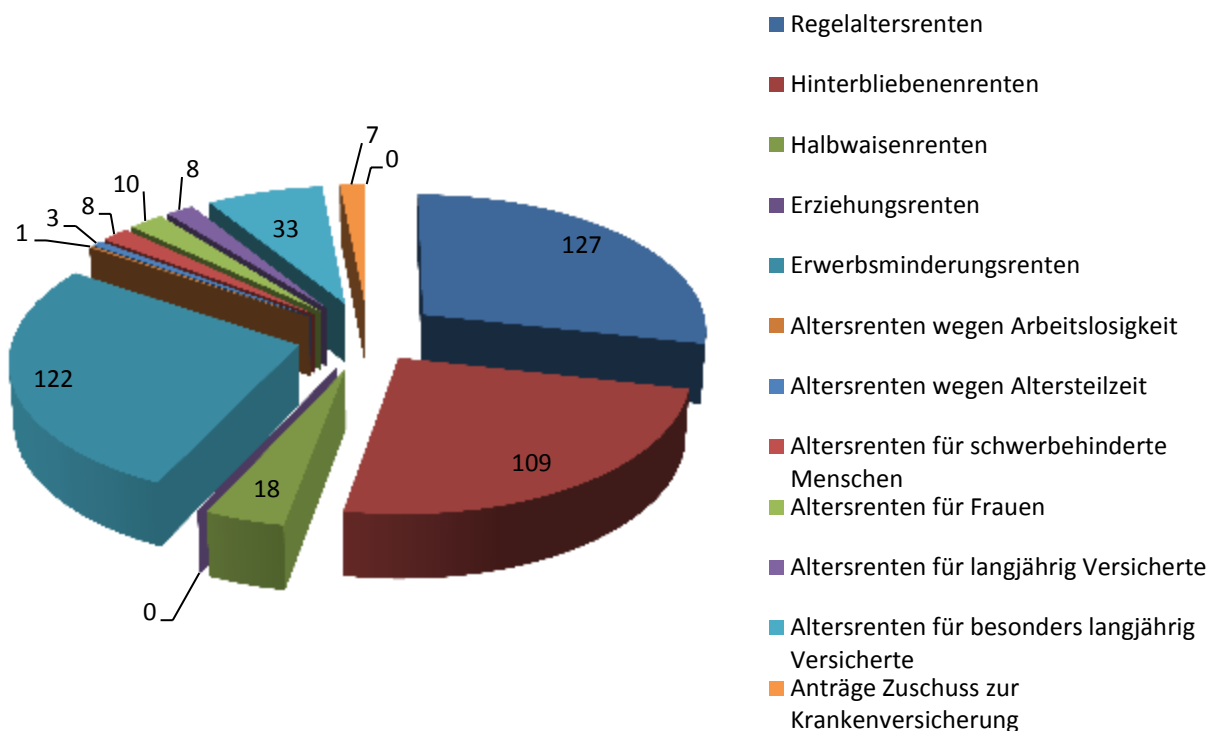
Gesamtfälle SGB XII

	SGB XII 3. Kapitel (Hilfe zum Lebensunterhalt)		SGB XII, 4. Kapitel (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)		SGB XII, 5.-9. Kapitel (Hilfe in besonderen Lebenslagen)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Hilfeempfänger unter 18 Jahren	16	13	0	0	0	0
Hilfeempfänger von 18 bis 49 Jahren	28	36	100	82	0	0
Hilfeempfänger von 50 bis 64 Jahren	23	33	62	76	0	0
Hilfeempfänger von 65 bis 79 Jahren	3	8	133	230	0	1
Hilfeempfänger ab 80 Jahren	1	0	23	46	0	0
Gesamt	71	90	318	434	0	1



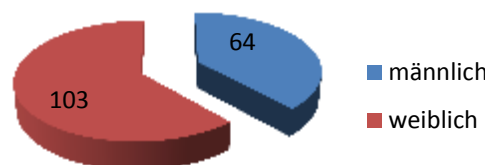
Rentenanträge

Rentenanträge	2016
Regelaltersrenten	127
Hinterbliebenenrenten	109
Halbwaisenrenten	18
Erziehungsrenten	0
Erwerbsminderungsrenten	122
Altersrenten wegen Arbeitslosigkeit	1
Altersrenten wegen Altersteilzeit	3
Altersrenten für schwerbehinderte Menschen	8
Altersrenten für Frauen	10
Altersrenten für langjährig Versicherte	8
Altersrenten für besonders langjährig Versicherte	33
Anträge Zuschuss zur Krankenversicherung	7
Anträge Zahlung freiwillige Beiträge	0
Gesamt	446
davon männlich	174
davon weiblich	272



Kontenklärungen

	2016
männlich	64
weiblich	103
Gesamt	167



Quelle: Stadt Eschweiler, Amt für Soziales, Senioren und Integration

TEIL V

WIRTSCHAFT, UMWELT, SICHERHEIT UND ORDNUNG



Foto: Paulsen



Foto: Paulsen

GEWERBLICHE ANGELEGENHEITEN

Anzahl Gewerbebetriebe

	2015	2016
Industriebetriebe	67	66
Handwerksbetriebe	580	596
Großhandlungen	53	53
Einzelhandelsbetriebe	1.121	1.117
Bergbau	1	1

Gewerbebetriebe nach Fachgruppen

	2015	2016
Bau	294	207
Metall	59	52
Holz	117	105
Manufaktur-, Textil-, Wollgeschäfte	186	209
Putzmacherinnen	1	1
Schneiderbetriebe, Änderungsschneider	29	26
Polsterbetriebe, Gardinen- und Dekorationsgeschäfte	65	50
Großhändler/Bekleidung	0	1
Reisegewerbetreibende/Textil	0	7
Metzgereien	7	7
Lebensmittelgeschäfte	111	92
Bäckereien	16	12
Fußpflege-, Massage- und Heilpraktikerbetriebe	82	77
Friseurbetriebe	74	70
Drogerien	17	11
Reisegewerbetreibende/Gesundheitspflege und Kosmetik	0	0
Glas	23	24
Konzessionierte Gaststättenbetriebe	232	130

Gewerbemeldungen

	2015	2016
Gewerbeanmeldungen	500	499
Gewerbeabmeldungen	429	469

Wochenmarkt

	2015	2016
Anzahl der Beschicker	16	19

Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Einwohnerdienste und allgemeine Ordnung

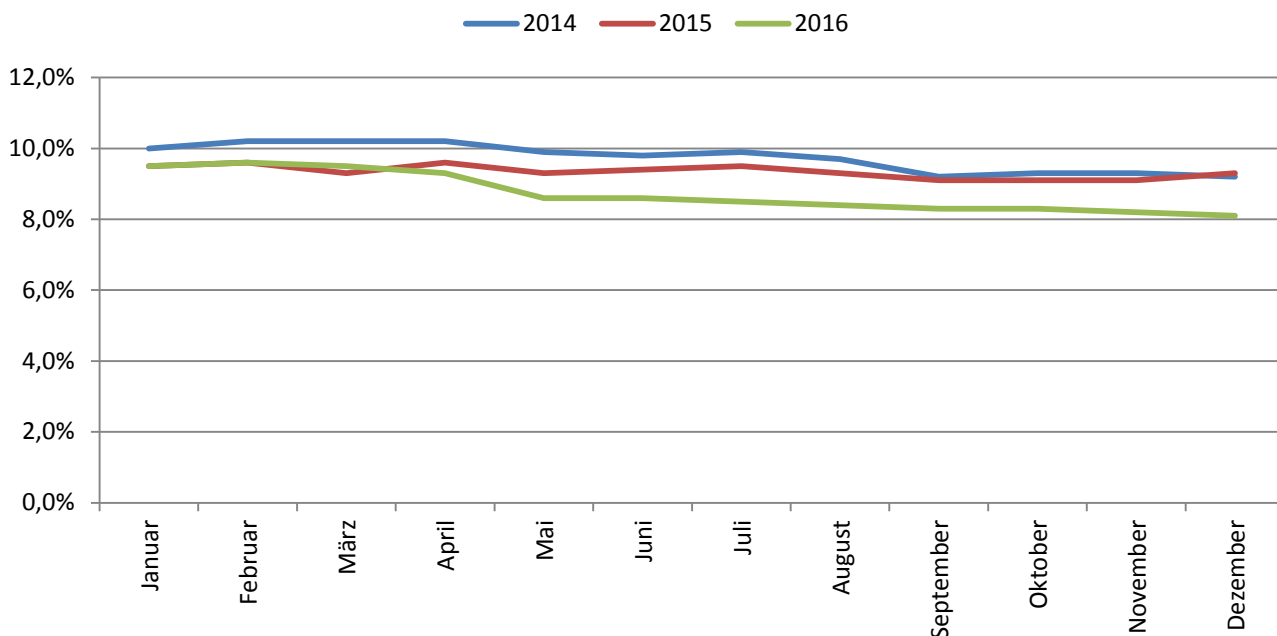
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

	Insgesamt	unter 25 Jahre	25 bis unter 45 Jahre	45 Jahre und mehr
Männlich	10.172	1.038	4.200	4.934
Weiblich	7.809	931	3.273	3.605
Insgesamt	17.981	1.969	7.473	8.539

Quelle: IT.NRW

ARBEITSLOSENQUOTE

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2014	10,0%	10,2%	10,2%	10,2%	9,9%	9,8%	9,9%	9,7%	9,2%	9,3%	9,3%	9,2%
2015	9,5%	9,6%	9,3%	9,6%	9,5%	9,4%	9,5%	9,3%	9,1%	9,1%	9,1%	9,3%
2016	9,5%	9,6%	9,5%	9,3%	8,6%	8,6%	8,5%	8,4%	8,3%	8,3%	8,2%	8,1%



Quelle: Arbeitsagentur.de

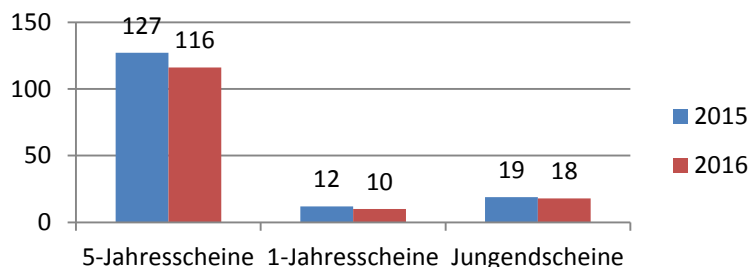
HOCHZEITSBAUMPFLANZUNGEN UND WALDFÜHRUNGEN

	2015	2016
Hochzeitsbaumpflanzungen im Stadtgebiet	32 Paare	30 Paare
Waldführungen	10 Führungen ca. 200 Personen	14 Führungen ca. 335 Personen

Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung für Freiraum und Grünordnung

FISCHEREIWESEN

Ausgestellte Fischereischeine	2015	2016
5-Jahresscheine	127	116
1-Jahresscheine	12	10
Jugendscheine	19	18
Insgesamt	158	144

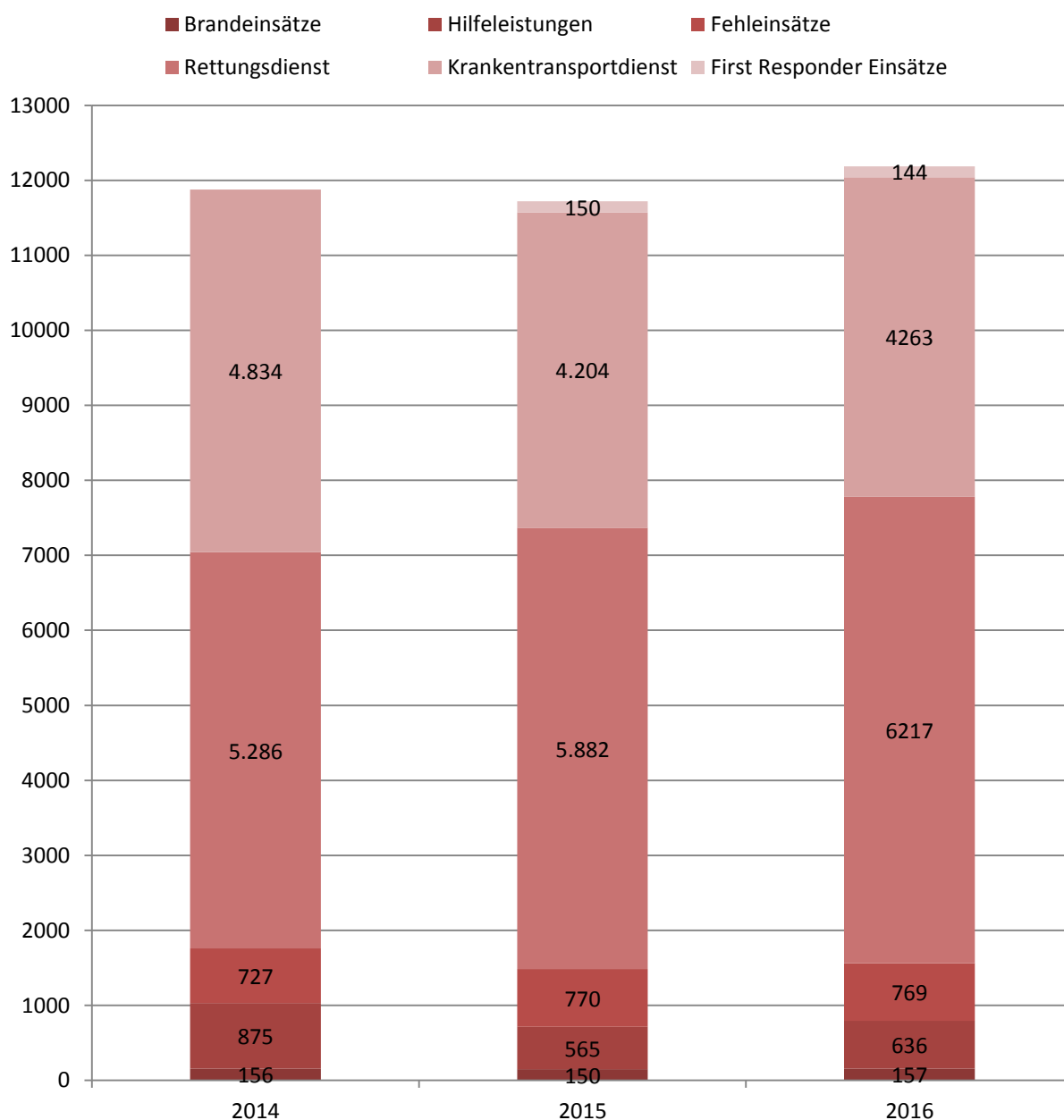


Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung für Einwohnerdienste und allgemeine Ordnung

EINSÄTZE DER FEUERWEHR

	2014	2015	2016
Brandeinsätze	156	150	157
Hilfeleistungen	875	565	636
Fehleinsätze	727	770	769
Rettungsdienst	5.286	5.882	6.217
Krankentransportdienst	4.834	4.204	4.263
First Responder Einsätze *)	-	150	144
Gesamt	11.878	11.721	12.186

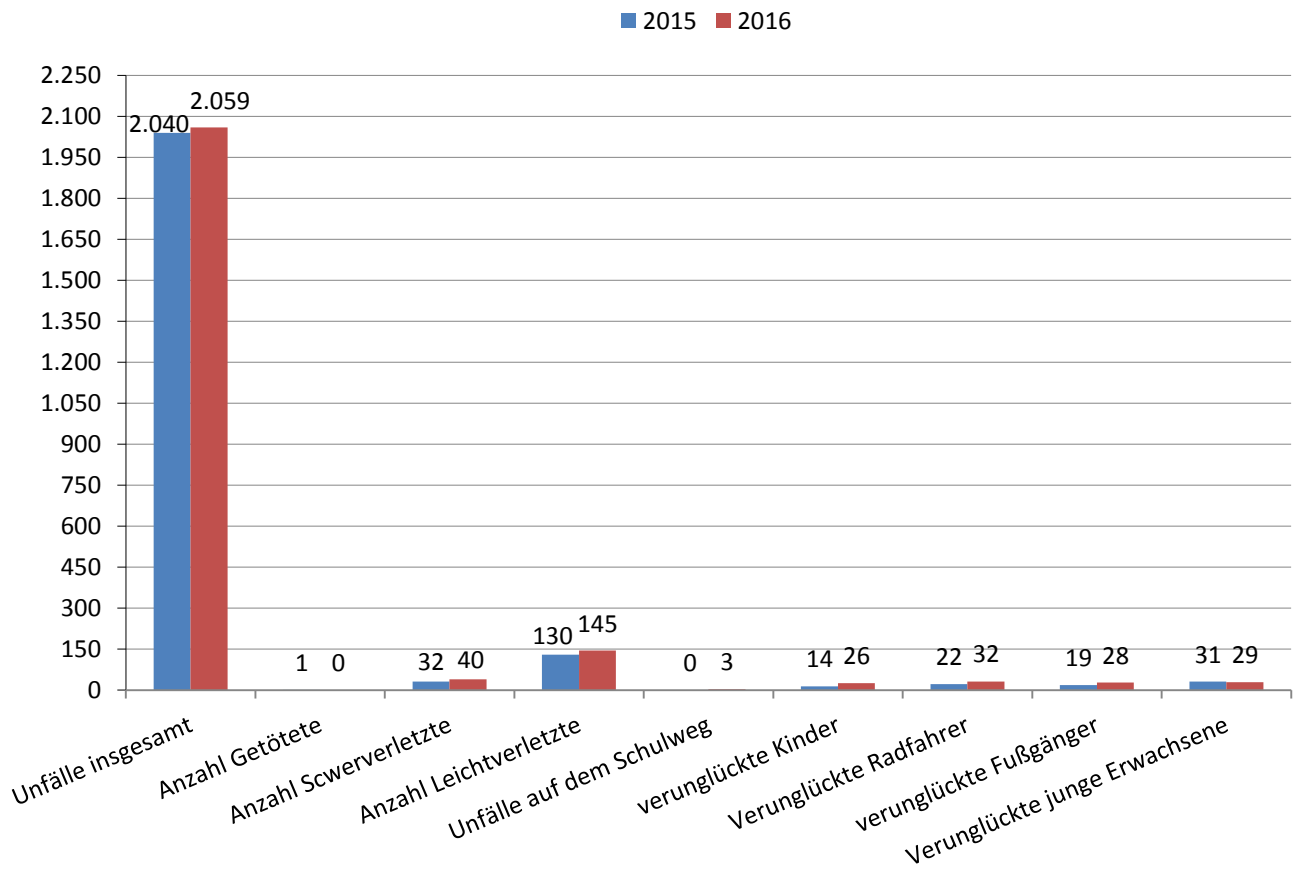
*) medizinische Erstversorgungseinsätze mit Löschfahrzeugen



Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Gefahrenabwehr und Straßenverkehr

STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE

	2015	2016	Veränderung
Unfälle insgesamt	2.040	2.059	+0,93%
Anzahl Getötete	1	0	-100%
Anzahl Schwerverletzte	32	40	+25%
Anzahl Leichtverletzte	130	145	+11,54%
Unfälle auf dem Schulweg	0	3	+300%
verunglückte Kinder	14	26	+85,71%
verunglückte Radfahrer	22	32	+45,45%
verunglückte Fußgänger	19	28	+47,37%
verunglückte 18 - 24-jährige	31	29	-6,5%



Quelle: Polizeipräsidium Aachen, Direktion Verkehr

FAHRZEUGBESTAND IM STADTGEBIET

Statistikbezirk	Krafträder	PKW privat	PKW gewerbl.	Nutz- fahrzeuge	Anhänger
000				2	
011	ZENTRUM	14	174	4	12
012	ZENTRUM	45	600	55	83
013	ZENTRUM	34	737	114	28
014	ZENTRUM	32	549	11	17
015	ZENTRUM	8	253	89	35
016	ZENTRUM	33	508	58	42
017	ZENTRUM	32	539	36	27
018	ZENTRUM	27	354	29	39
021	NORD,ROEHE	30	296	1	15
022	NORD,ROEHE	44	698	41	69
023	NORD,ZENTRUM	34	334	148	72
024	NORD,ZENTRUM	59	635	16	23
025	NORD,ZENTRUM	52	676	28	31
026	NORD,VOECKELSBURG	62	723	30	10
027	NORD,AUF DER KIPPE	24	333	3	15
028	NORD,BERGMANNSSIEDLUNG	31	316	7	45
031	MITTE SÜD,ROETHGEN	28	318		9
032	MITTE SÜD,ROETHGEN	12	229	15	21
033	MITTE SÜD,ROETHGEN	32	478	8	14
034	MITTE SÜD,ROETHGEN	14	272	14	18
035	MITTE SÜD,ROETHGEN	47	511	9	29
036	MITTE SÜD,HALDE	51	432	4	10
037	MITTE SÜD,NOTHBERG	94	918	6	34
038	MITTE SÜD,NOTHBERG	1	9	2	2
039	MITTE SÜD,KLAERANLAGE	26	235	149	163
041	SÜD-OST,BERGRATH	65	1015	13	32
042	SÜD-OST,BERGRATH	80	985	6	27
043	SÜD-OST,BOVENBERG	22	175		8
044	SÜD-OST,BOHL-VOLKEN	20	193	39	10
045	SÜD-OST,HASTENRATH	97	1148	9	72
051	SÜD-WEST,PROPSTEIER WALD	5	38	2	18
052	SÜD-WEST,WEST	23	189	36	47
053	SÜD-WEST,STICH	19	170	22	32
054	SÜD-WEST,AUE-PUMPE	30	273	11	22
055	SÜD-WEST,STICH	30	355	3	16
056	SÜD-WEST,JAEGERSIEDLUNG	84	1068	5	34
057	SÜD-WEST,WALDSCHULE	125	1093	91	51
058	SÜD-WEST,STADTWALD	12	90	5	27
061	WEISWEILER	6	18	283	269
062	WEISWEILER	5	53	55	124
063	WEISWEILER	27	224	45	78
064	WEISWEILER	47	643	17	40
065	WEISWEILER	67	840	7	26
066	WEISWEILER	53	580	4	26
067	WEISWEILER	12	45	5	8
068	WEISWEILER,HUECHELN	84	759	1	38
069	WEISWEILER,HALDE		5		2
071	DUERWISS,NORD	54	640	26	50
072	DUERWISS,WEST	136	1377	15	62
073	DUERWISS,SÜD	89	1126	5	35
074	DUERWISS,OST	89	1098	21	23
081	KINZWEILER	106	945	47	115
082	KINZWEILER-HEHLRATH	91	780	53	88
083	KINZWEILER-ST.JOERIS	37	535	6	69
091	FRONHOVEN/NEULOHN/LOHN/ERBER.	52	547	6	46
Summen		2.433	28.134	1.711	2.352
				2.352	3.364

Anmerkung: Der Bezirk '000' enthält Fahrzeuge, die aufgrund des vorliegenden Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden konnten.

Quelle: Projektkreis KFZ-Daten/-Strukturen

BEHERBERGUNG* IM REISEVERKEHR IN ESCHWEILER

JANUAR - DEZEMBER 2016

ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN NACH HERKUNFTSLÄNDERN

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen			mittlere Aufenthalts- dauer in Tagen
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in Prozent	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in Prozent	Anteil ²⁾ in Prozent	
Bundesrepublik Deutschland	14 464	- 5,5	22 843	- 12,4	56,5	1,6
Ausland	13 728	+ 95,9	17 603	+ 71,4	43,5	1,3
Europa	585	- 51,6	1 541	- 50,7	8,8	2,6
EU-Länder	544	- 50,9	1 466	- 49,4	8,3	2,7
Belgien	46	- 54,0	57	- 54,4	0,3	1,2
Bulgarien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
Dänemark	52	- 5,5	56	- 6,7	0,3	1,1
Estland	2	x	8	x	-	4,0
Finnland	6	- 60,0	6	- 72,7	-	1,0
Frankreich	86	- 31,7	120	- 38,5	0,7	1,4
Griechenland	6	- 60,0	13	- 77,6	0,1	2,2
Republik Irland	11	+ 120,0	13	- 35,0	0,1	1,2
Italien	37	- 50,7	62	- 66,1	0,4	1,7
Kroatien	7	- 22,2	19	- 69,4	0,1	2,7
Lettland	1	-	1	-	-	1,0
Litauen	1	- 66,7	4	- 71,4	-	4,0
Luxemburg	1	- 75,0	4	-	-	4,0
Malta	11	+ 1 000,0	19	+ 850,0	0,1	1,7
Niederlande	75	- 53,7	99	- 55,2	0,6	1,3
Österreich	19	- 24,0	21	- 36,4	0,1	1,1
Polen	43	- 48,2	72	- 25,8	0,4	1,7
Portugal	30	- 48,3	755	- 37,0	4,3	25,2
Rumänien	7	- 58,8	8	- 83,0	-	1,1
Schweden	12	- 66,7	17	- 62,2	0,1	1,4
Slowakische Republik	-	-	-	-	-	-
Slowenien	5	- 16,7	6	- 57,1	-	1,2
Spanien	8	- 73,3	10	- 80,4	0,1	1,3
Tschechische Republik	15	- 34,8	18	- 51,4	0,1	1,2
Ungarn	13	+ 18,2	13	- 13,3	0,1	1,0
Vereinigtes Königreich	50	- 78,5	65	- 76,0	0,4	1,3
Zypern	-	-	-	-	-	-
Island	-	-	-	-	-	-
Norwegen	12	+ 50,0	20	+ 33,3	0,1	1,7
Russland	10	+ 66,7	15	- 57,1	0,1	1,5
Schweiz	8	- 88,2	20	- 84,4	0,1	2,5
Türkei	11	+ 10,0	20	- 25,9	0,1	1,8
Ukraine	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
sonstige europäische Länder	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
Afrika	3	x	32	x	0,2	10,7
Republik Südafrika	-	-	-	-	-	-
sonstige afrikanische Länder	3	x	32	x	0,2	10,7
Asien	16	- 5,9	171	+ 122,1	1,0	10,7
Arabische Golfstaaten	-	-	-	-	-	-
China, Volksrepublik und Hongkong	4	- 63,6	16	- 20,0	0,1	4,0
Indien	-	-	-	-	-	-
Israel	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
Japan	7	+ 600,0	7	+ 600,0	-	1,0
Südkorea	-	-	-	-	-	-
Taiwan	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
sonstige asiatische Länder	5	+ 66,7	148	+ 184,6	0,8	29,6
Amerika	6	- 89,1	11	- 90,7	0,1	1,8
Kanada	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
USA	6	- 84,6	11	- 82,8	0,1	1,8
sonstige nordamerikanische Länder	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-
Brasilien	-	- 100,0	-	- 100,0	-	-
sonstige südamerikanische Länder	-	-	-	-	-	-
Australien	2	x	2	x	-	1,0
Neuseeland und Ozeanien	1	x	2	x	-	2,0
ohne Angabe	13 115	+ 128,9	15 844	+ 128,0	90,0	1,2
Insgesamt	28 192	+ 26,4	40 446	+ 11,3	100	1,4

Anmerkung:

*) Ab Januar 2012: Beherbergungsbetriebe ab 10 Betten, einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen; sonst: Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Gästebetten sowie ab 2004 Campingplätze ohne Dauercamping.

1) Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. -

2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland wird der Anteil an allen Übernachtungen in der Betriebsart und Region berechnet; sonst: An den Übernachtungen am Ausland zusammen.

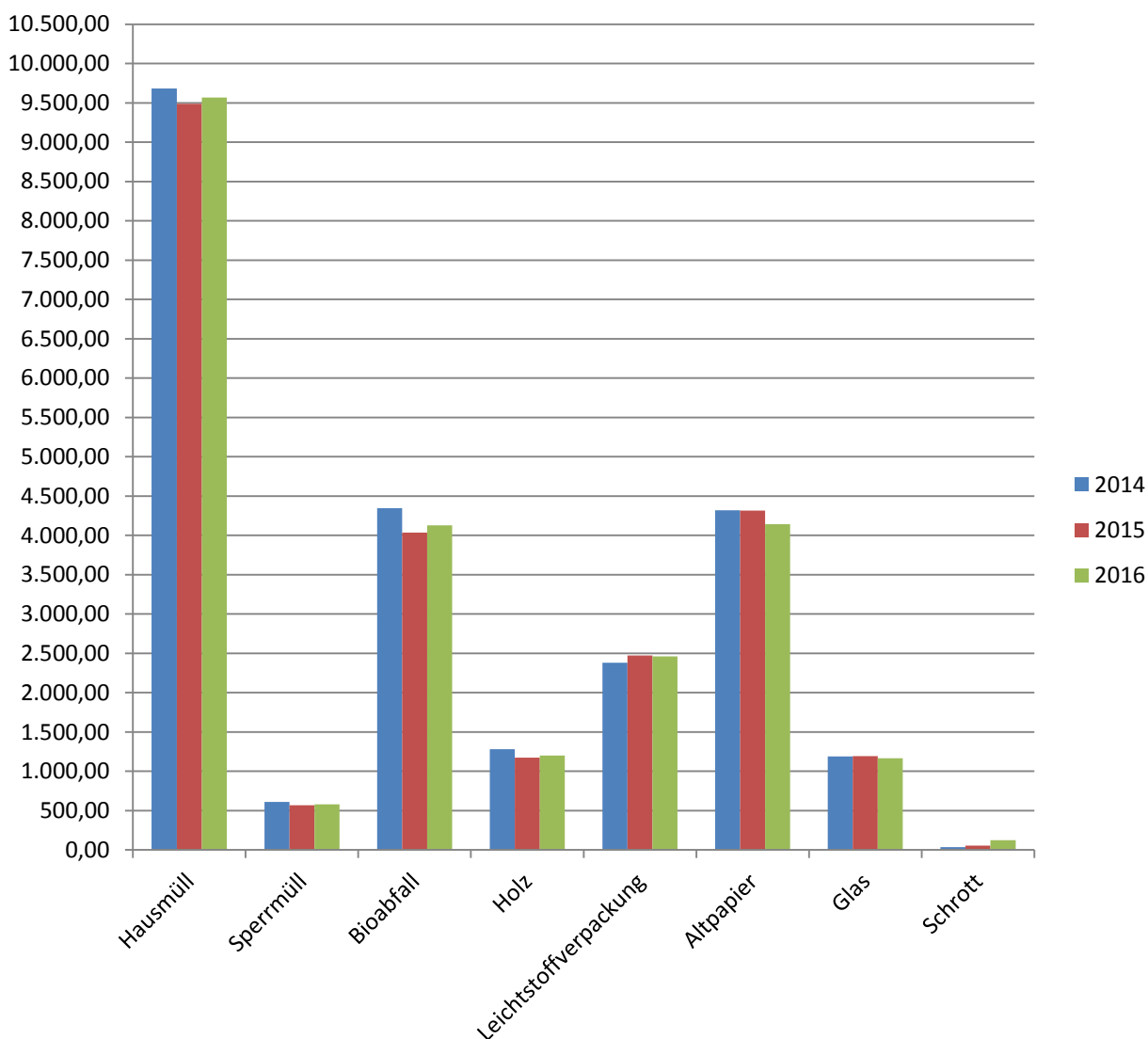
Zeichenerklärung: - = nichts vorhanden (genau Null); x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll; = Wert unbekannt oder geheim zu halten

Informationssystem Tourismus, IT.NRW, Düsseldorf 2017

Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW

ABFALLMENGENSTATISTIK

	2012	2013	2014	2015	2016
Hausmüll	9.703,48t	9.557,00t	9.681,74t	9.484,93t	9.566,69t
Sperrmüll	594,78t	599,00t	612,04t	570,59t	579,25t
Bioabfall	3.907,46t	3.758,00t	4.346,63t	4.035,61t	4.127,54t
Holz	1.340,75t	1.294,00t	1.280,55t	1.172,65t	1.201,63t
Leichtstoffverpackungen	2.184,49t	2.304,00t	2.379,54t	2.471,33t	2.461,63t
Altpapier	4.329,16t	4.234,00t	4.317,92t	4.316,10t	4.144,22t
Glas	1.284,51t	1.258,00t	1.190,66t	1.191,59t	1.167,19t
Schrott	35,39t	45,28t	35,41t	53,67t	122,52t



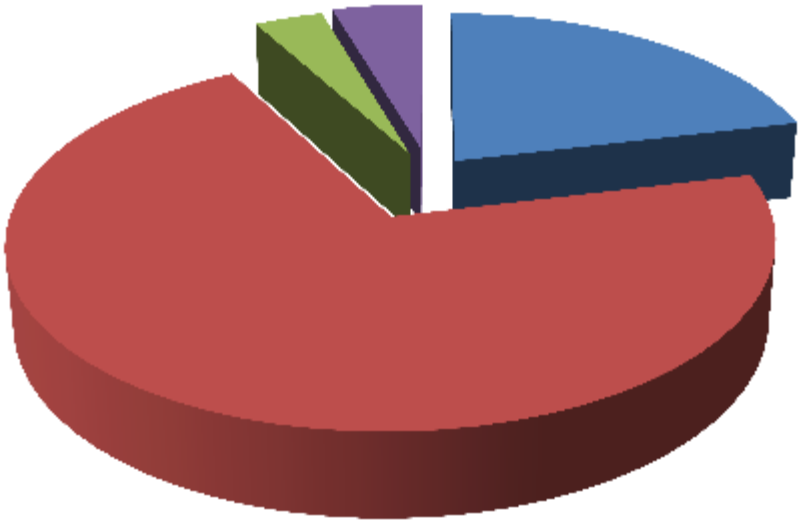
Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung für Umweltbelange und Friedhofswesen



TEIL VI FINANZEN, PERSONAL



■ Beamte ■ Beschäftigte ■ Azubi pp. ■ Geringfügig



HAUSHALT DER STADT ESCHWEILER: ERGEBNISRECHNUNG

Angaben in Euro

Pos.	Name	Ergebnis 2014 ¹	Ergebnis 2015 ¹	Ergebnis 2016 ¹
1	Steuern und ähnliche Abgaben	64.649.769,19	77.672.271,62	64.967.986,01
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.149.925,52	30.581.983,32	35.838.854,80
3	+ Sonstige Transfererträge	716.004,41	1.632.977,04	3.944.026,86
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.181.864,22	25.620.980,99	26.706.849,04
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.154.395,25	2.441.846,76	2.666.726,49
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.256.414,65	6.311.301,33	12.790.486,64
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.443.553,24	15.186.484,30	7.996.447,20
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	230.753,28	190.606,09	201.677,30
9	+/- Bestandsveränderungen			
10	= Ordentliche Erträge	144.782.679,76	159.638.451,45	155.113.054,34
11	- Personalaufwendungen	-28.849.569,04	-29.302.292,87	-31.459.322,33
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.726.718,85	-3.775.546,19	-3.810.379,98
13	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	-30.377.186,69	-31.966.101,94	-29.964.008,20
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.796.923,99	-12.780.990,65	-13.244.517,46
15	- Transferaufwendungen	-67.946.501,54	-73.053.733,19	-82.756.173,92
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.343.558,70	-24.754.191,88	-5.681.561,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-149.040.458,81	-175.632.856,72	-166.915.962,89
18	= Ordentliches Ergebnis (10 und 17)	-4.257.779,05	-15.994.405,27	-11.802.908,55
19	+ Finanzerträge	4.163.684,97	3.618.513,65	3.149.942,20
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.098.073,59	-2.767.736,62	-2.871.897,90
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	1.065.611,38	850.777,03	278.044,30
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (18 und 21)	-3.192.167,67	-15.143.628,24	-11.524.864,25
23	+ Außerordentliche Erträge			
24	- Außerordentliche Aufwendungen			
25	= Außerordentliches Ergebnis (23 und 24)			
26	= Ergebnis (22 und 25)	-3.192.167,67	-15.143.628,24	-11.524.864,25
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	4.734.984,84	506.448,52	78.751,86
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	24.626,66
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-4.104.267,12	-690.536,16	-665.207,97
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	-4.543.006,00	-1.149.000,00
31	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)	630.717,72	-4.727.093,64	-1.710.829,45

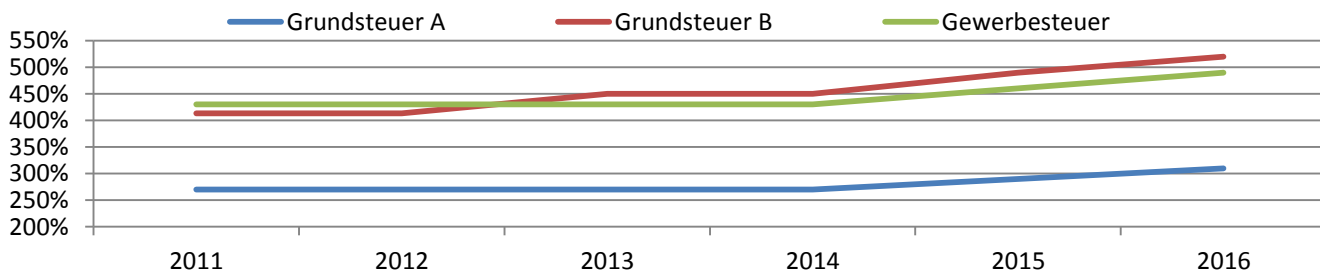
¹ endgültiger Jahresabschluss

Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Geschäftsbuchführung und Anlagenbuchhaltung

GEMEINDESTEUERN

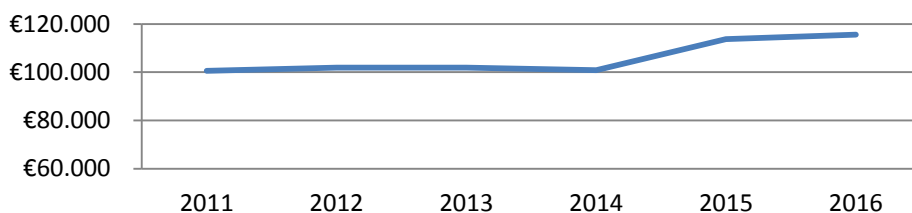
Grund- und Gewerbesteuersätze

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Grundsteuer A (Grundstücke der Landwirtschaft)	270 %	270 %	270 %	270 %	290 %	310 %
Grundsteuer B (Bebaute oder bebaubare Grundstücke)	413 %	413 %	450 %	450 %	490 %	520 %
Gewerbesteuer	430 %	430 %	430 %	430 %	460 %	490 %

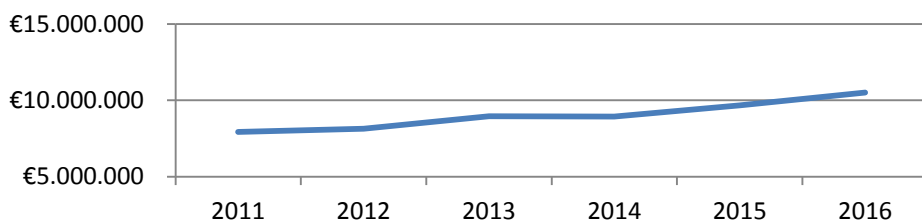


Einnahmen aus Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer

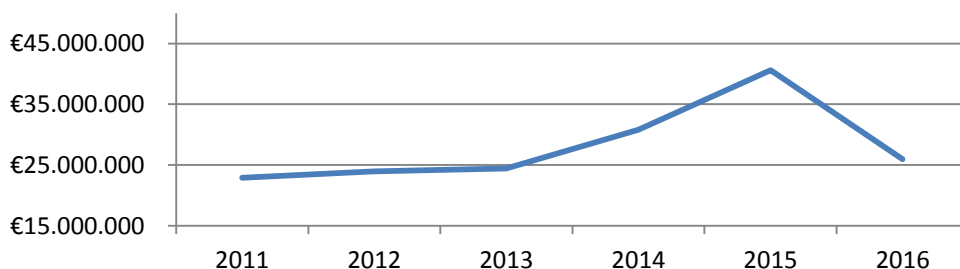
Jahr	Grundsteuer A
2011	100.493,00€
2012	101.933,00€
2013	101.855,00€
2014	100.832,50€
2015	113.701,76€
2016	115.583,86€



Jahr	Grundsteuer B
2011	7.932.974,00€
2012	8.126.249,00€
2013	8.955.897,00€
2014	8.925.132,10€
2015	9.667.012,36€
2016	10.513.978,47€



Jahr	Gewerbesteuer
2011	22.881.422,00€
2012	23.948.118,00€
2013	24.454.816,00€
2014	30.799.651,69€
2015	40.599.001,63€
2016	25.981.117,91€



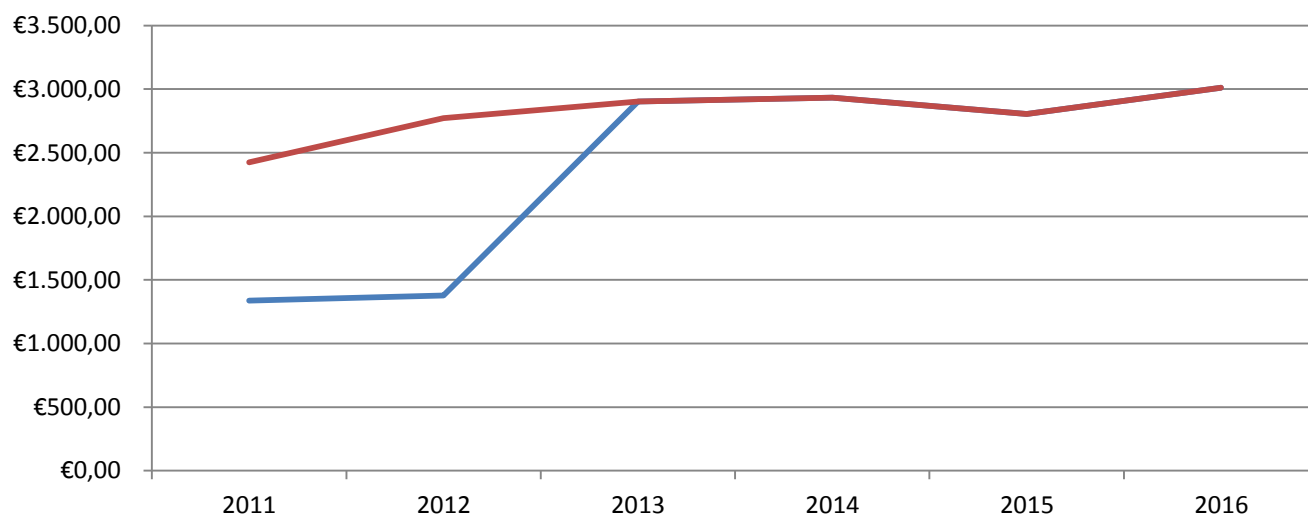
Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Steuern und Abgaben

PRO-KOPF-VERSCHULDUNG

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
maßgebl. Einwohnerzahl	55.179	55.479	55.699	55.951	56.722	57.017
pro-Kopf-Investition	228,50€	225,23€	233,40€	219,55€	206,19€	205,60€

Jahr	Pro-Kopf-Verschuldung	Stand der Liquiditätssicherungskredite zum 31.12.	Aufnahme von Liquiditätssicherungskrediten im Jahresdurchschnitt	Pro-Kopf-Verschuldung unter Berücksichtigung der Liquiditätssicherungskredite
2011	1.337,82 €	69.045 Mio. €	rd. 60,0 Mio.€	2.425,01 €
2012	1.376,88 €	87.530 Mio. €	rd. 78,3 Mio.€	2.772,04 €
2013	2.902,82 € ¹⁾	83.240 Mio. €	rd. 85,4 Mio.€	2.902,82 €
2014	2.918,71 €	85.964 Mio. €	rd. 83,8 Mio. €	2.918,71 €
2015	2.804,83 €	78.151 Mio. €	rd. 83,0 Mio. €	2.804,83 €
2016	3.010,82 €	86.129 Mio. €	rd. 86,1 Mio. €	3.010,82 €

— Pro-Kopf-Verschuldung — Pro-Kopf-Verschuldung unter Berücksichtigung der Liquiditätssicherungskredite



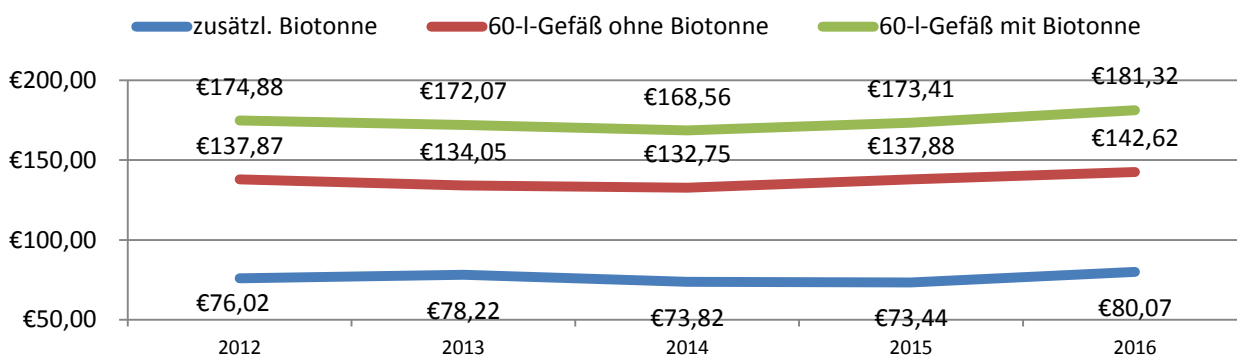
¹⁾ Ab dem Stichtag 31.12.2013 werden neben den Krediten für Investitionen auch die zum Stichtag aufgenommenen Liquiditätssicherungskredite bei der Pro-Kopf-Verschuldung berücksichtigt, wobei es sich bei den Liquiditätssicherungskrediten um eine reine Stichtagsbetrachtung handelt.

Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Geschäftsbuchführung und Anlagenbuchhaltung

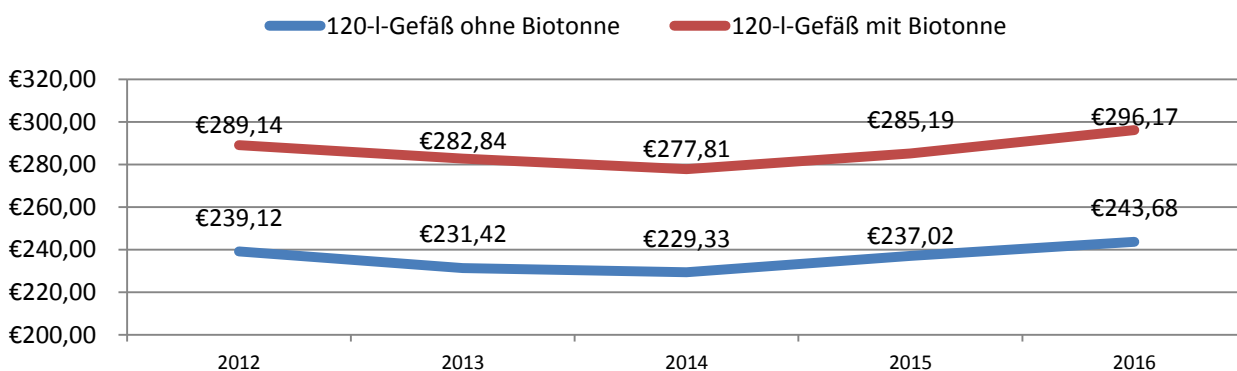
GEBÜHREN FÜR DIE ABFALLBESEITIGUNG

Gefäß	2012	2013	2014	2015	2016
zusätzl. Biotonne	76,02€	78,22€	73,82€	73,44€	80,07€
60-l-Gefäß ohne Biotonne	137,87€	134,05€	132,75€	137,88€	142,62€
60-l-Gefäß mit Biotonne	174,88€	172,07€	168,56€	173,41€	181,32€
120-l-Gefäß ohne Biotonne	239,12€	231,42€	229,33€	237,02€	243,68€
120-l-Gefäß mit Biotonne	289,14€	282,84€	277,81€	285,19€	296,17€
240-l-Gefäß ohne Biotonne	441,62€	426,17€	422,47€	435,29€	445,81€
240-l-Gefäß mit Biotonne	517,64€	504,39€	496,29€	508,73€	525,88€
1,1 cbm-Gefäß ohne Biotonne	1.892,87€	1.821,85€	1.806,68€	1.856,24€	1.894,41€
1,1 cbm-Gefäß mit Biotonne	1.968,89€	1.900,07€	1.880,50€	1.929,68€	1.974,48€

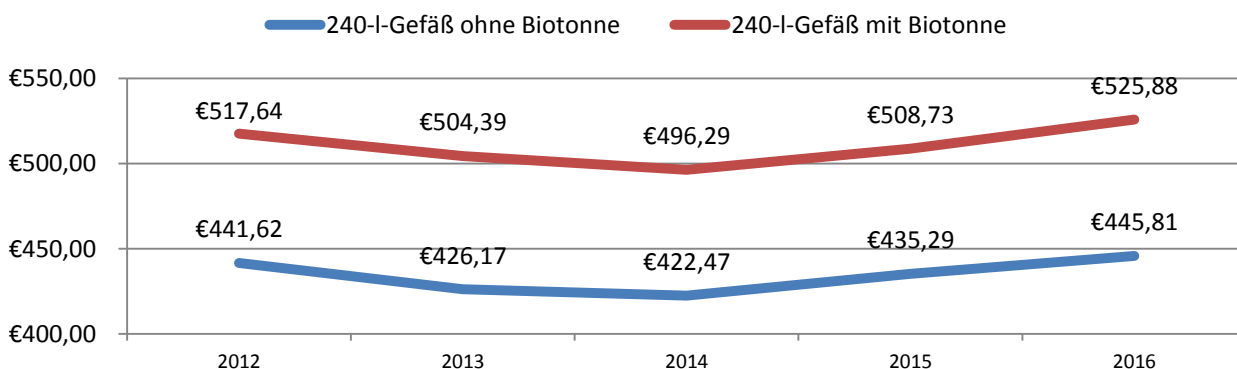
Zusätzliche Biotonne und 60-Liter-Gefäße



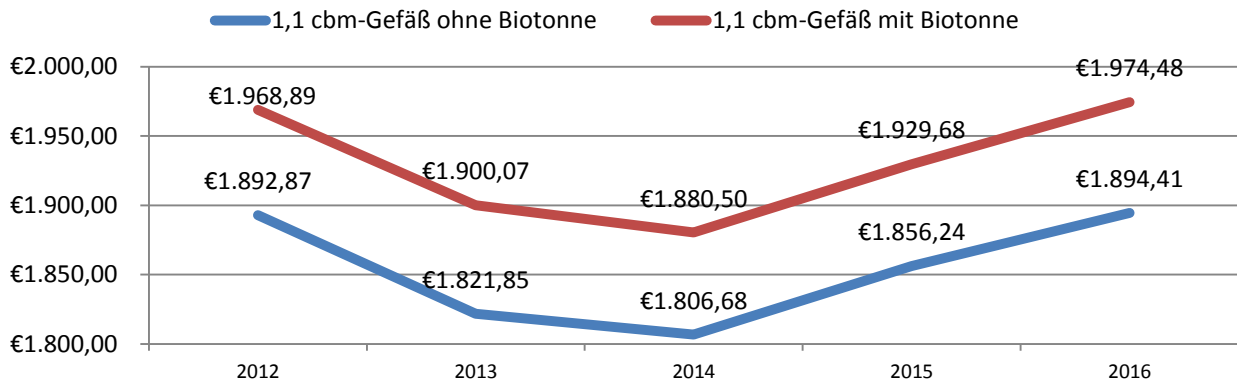
120-Liter-Gefäße



240-Liter-Gefäße



1,1 cbm-Gefäße



ABWASSERGEBÜHREN

Schmutzwassergebühr 1

Für Kanalanschlüsse, die bis zu 31.12.1984 angeschlossen wurden.

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016
Euro pro cbm	2,26	2,35	2,38	2,33	2,35

Schmutzwassergebühr 2

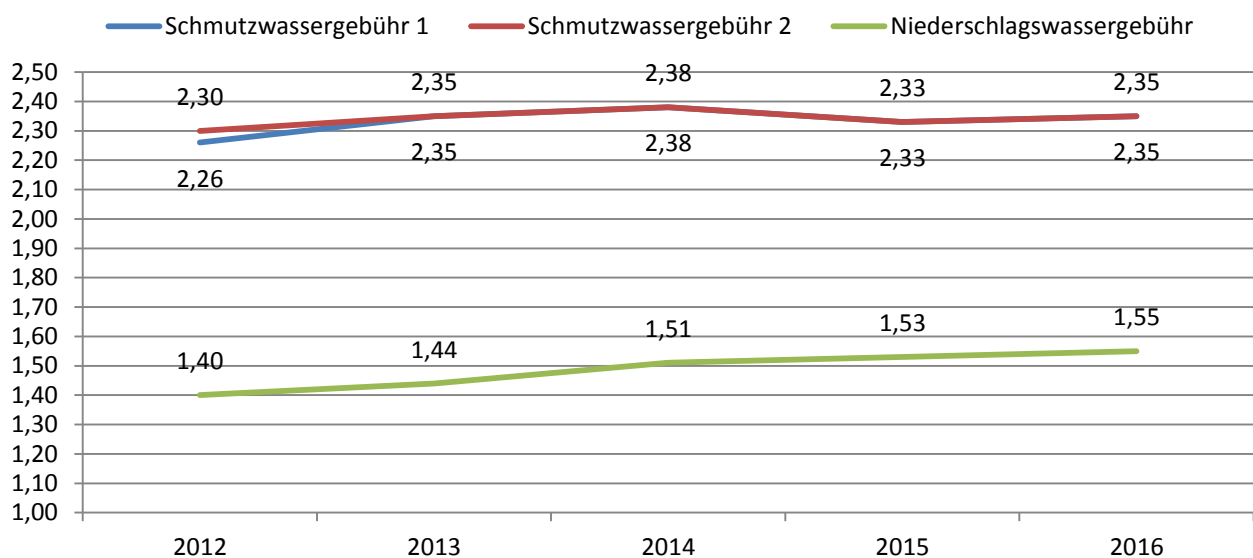
Für Kanalanschlüsse, die ab dem 01.01.1985 angeschlossen wurden.

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016
Euro pro cbm	2,30	2,35	2,38	2,33	2,35

Hinweis: Seit 2013 gibt es nur noch einen Gebührensatz für Schmutzwasser.

Niederschlagswassergebühr

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016
Euro je qm befestigter und bebauter Fläche	1,40	1,44	1,51	1,53	1,55



Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Steuern und Abgaben

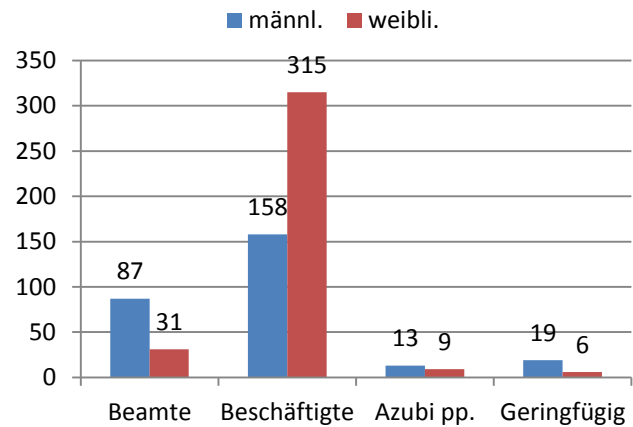
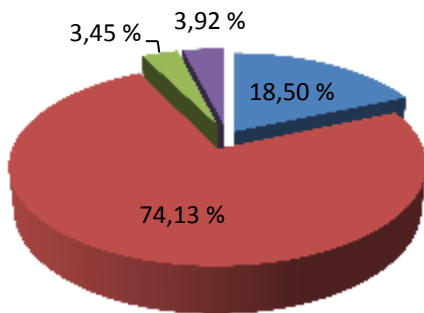
PERSONAL DER STADT ESCHWEILER

Personal gesamt 31.12.2015

	Gesamt	%-gesamt	männlich	%-Anteil	weiblich	%-Anteil
Beamte	118	18,50	87	31,41	31	8,59
Beschäftigte	473	74,13	158	57,04	315	87,26
Azubi pp.	22	3,45	13	4,69	9	2,49
Geringfügig	25	3,92	19	6,86	6	1,66

**Verteilung
Mitarbeiter-Gruppen**

■ Beamte ■ Beschäftigte ■ Azubi pp. ■ Geringfügig

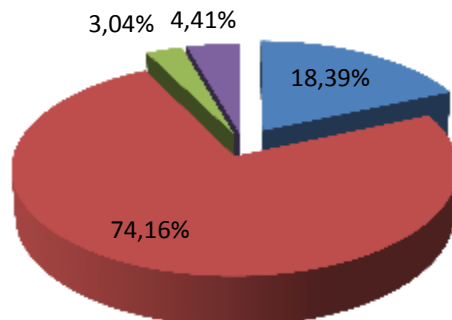


Personal gesamt 31.12.2016

	Gesamt	%-gesamt	männlich	%-Anteil	weiblich	%-Anteil
Beamte	121	18,39	90	31,03	31	8,42
Beschäftigte	488	74,16	167	57,59	321	87,23
Azubi pp.	20	3,04	11	3,79	9	2,45
Geringfügig	29	4,41	22	7,59	7	1,90

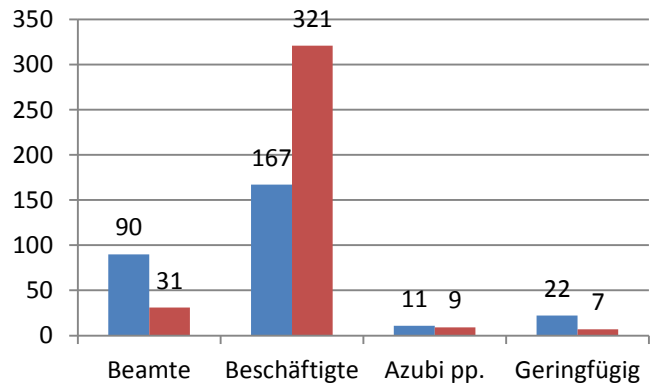
**Verteilung
Mitarbeiter-Gruppen**

■ Beamte ■ Beschäftigte ■ Azubi pp. ■ Geringfügig



Anteil Männer/Frauen

■ männl. ■ weibli.



Quelle: Stadt Eschweiler, Abteilung Personalwesen



IMPRESSUM

Herausgabe, Vertrieb, Druck: Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
102/Zentrale Dienste und Ratsbüro
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Bezugsmöglichkeiten: Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
102/Zentrale Dienste und Ratsbüro
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Telefon: 02403/71-530 oder -670
E-Mail: stadtverwaltung@eschweiler.de
Internet: www.eschweiler.de

© 2017 Stadt Eschweiler
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung
gestattet.